

WIRTSCHAFT **DURABLE**



PRÉVOYANT
ZUSAMMENARBEIT

2020 Bericht Jahresrechnung

nach HRM2

2020 Rapport Comptes annuels

selon le MCH2

Inhalt

1	Berichterstattung	8
1.1	Bericht.....	8
1.1.1	Erfolgsrechnung	10
1.1.1.1	Ergebnis Gesamthaushalt	10
1.1.1.2	Ergebnis Allgemeiner Haushalt	10
1.1.1.3	Allgemeines – wirtschaftliches Umfeld	11
1.1.1.4	Die wichtigsten Geschäftsfälle.....	12
1.1.1.5	Details Allgemeiner Haushalt	16
1.1.2	Sonderrechnungen mit Spezialfinanzierungen.....	19
1.1.2.1	Abwasserwesen	19
1.1.2.2	Kehrichtwesen.....	20
1.1.3	Übrige Sonderrechnungen mit Spezialfinanzierung und Gemeindereglement.....	21
1.1.3.1	Feuerwehrwesen.....	21
1.1.3.2	Alterszentren Biel	22
1.1.3.3	Parkplatzwesen	23
1.1.3.4	Tissot Arena	24
1.1.4	Investitionsrechnung (IR)	25
1.1.4.1	Gesamthaushalt	25
1.1.4.2	Allgemeiner Haushalt	25
1.1.4.3	Sonderrechnungen mit Spezialfinanzierungen	26
1.1.5	Bilanz	26
1.1.5.1	Gesamthaushalt	26
1.1.5.2	Allgemeiner Haushalt	28
1.1.6	Nachkredite	32
1.2	Spezialfinanzierungen.....	32
1.2.1	Sonderrechnungen mit Spezialfinanzierungen.....	32
1.2.2	Übrige Sonderrechnungen mit Spezialfinanzierung und Gemeindereglement.....	33
2	Eckdaten	34
2.1	Übersicht Gesamthaushalt.....	34
2.2	Selbstfinanzierung/Finanzierungsergebnis	35
2.3	Gestufte Erfolgsausweise	36
2.3.1	Gesamthaushalt	36
2.3.2	Allgemeiner Haushalt	37
2.3.2.1	Nach Direktionen	38

2.3.2.1.1	Präsidialdirektion	40
2.3.2.1.2	Finanzdirektion	42
2.3.2.1.3	Direktion Soziales und Sicherheit.....	44
2.3.2.1.4	Direktion Bildung, Kultur und Sport	46
2.3.2.1.5	Direktion Bau, Energie und Umwelt.....	48
2.3.3	Sonderrechnung mit Spezialfinanzierung Abwasserwesen.....	50
2.3.4	Sonderrechnung mit Spezialfinanzierung Kehrrechtswesen	52
2.3.5	Übrige Sonderrechnungen mit Spezialfinanzierungen mit Gemeindereglement	54
2.3.5.1	Feuerwehrwesen	54
2.3.5.2	Alterszentren Biel	56
2.3.5.3	Parkplatzwesen	58
2.3.5.4	Tissot Arena	60
3	Bilanz.....	61
4	Funktionen.....	62
4.1	Erfolgsrechnung.....	62
4.2	Investitionsrechnung nach Funktionen.....	63
5	Sachgruppen	64
5.1	Erfolgsrechnung.....	64
5.2	Investitionsrechnung	64
5.2.1	Gesamthaushalt	64
5.2.2	Allgemeiner Haushalt	65
5.2.3	Sonderrechnungen.....	67
6	Geldflussrechnung.....	69
6.1	Geldflussrechnung Gesamthaushalt	69
6.2	Geldflussrechnung allgemeiner Haushalt	69
7	Finanzkennzahlen	71
7.1	Gesamthaushalt.....	72
7.2	Allgemeiner Haushalt.....	73
7.3	Sonderrechnung Abwasserwesen	74
7.4	Sonderrechnung Kehrrechtswesen	74
7.5	Übrige Sonderrechnungen mit Spezialfinanzierungen mit Gemeindereglement.....	74
7.5.1	Sonderrechnung Feuerwehrwesen	74
7.5.2	Vergleich der wesentlichen Kennzahlen mit anderen Städten des Kantons Bern und der Schweiz (allg. Haushalt).....	75
8	Antrag an den Stadtrat.....	76

9	Bestätigungsbericht (Ernst & Young AG)	77
10	Genehmigung der Jahresrechnung	79
11	Anhang	80
11.1	Regelwerk	80
11.1.1	Angewendetes Regelwerk	80
11.1.1.1	Abweichung der Kantonalen Bestimmungen	80
11.1.1.2	Konsolidierte Bilanz	81
11.1.2	Bewertung Finanzvermögen	84
11.1.3	Bewertung Verwaltungsvermögen	84
11.1.4	Aktivierungsgrenzen	84
11.1.5	Bestehendes Verwaltungsvermögen	85
11.2	Grundlagen der Jahresrechnung	86
11.3	Eigenkapitalnachweis	87
11.3.1	Gesamthaushalt	87
11.3.2	Allgemeiner Haushalt	91
11.3.3	Sonderrechnungen	99
11.3.4	Abwasserwesen	99
11.3.5	Kehrichtwesen	100
11.3.6	Feuerwehrwesen	101
11.3.7	Parkplatzwesen	102
11.3.8	Alterszentren Biel	103
11.3.9	Tissot Arena	104
11.4	Rückstellungsspiegel	105
11.5	Beteiligungsspiegel	108
11.6	Gewährleistungsspiegel	112
11.7	Anlagespiegel	113

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Übersicht Ergebnisse Gesamthaushalt (im Vergleich)	8
Abbildung 2: Steuersätze	9
Abbildung 3: Übersicht Ergebnisse Gesamthaushalt (kurz)	10
Abbildung 4: Gestufte Erfolgsrechnung nach Sachgruppen	16
Abbildung 5: Ergebnis Abwasserwesen	19
Abbildung 6: Ergebnis Kehrichtwesen	20
Abbildung 7: Ergebnis Feuerwehrwesen	21
Abbildung 8: Ergebnis Alterszentren Biel	22
Abbildung 9: Ergebnis Parkplatzwesen	23
Abbildung 10: Ergebnis Tissot Arena	24
Abbildung 11: Investitionen Gesamthaushalt	25
Abbildung 12: Investitionen Allgemeiner Haushalt	26
Abbildung 13: Investitionen Sonderrechnungen	26
Abbildung 14: Konsolidierte Bilanz des Gesamthaushaltes	27
Abbildung 15: Bilanz Allgemeiner Haushalt	29
Abbildung 16: Nachkredite (summarisch)	32
Abbildung 17: Übersicht Jahresrechnung Gesamthaushalt	34
Abbildung 18: Selbstfinanzierung	35
Abbildung 19: Ergebnis Gesamthaushalt	36
Abbildung 20: Ergebnis nach Sachgruppen	37
Abbildung 21: Ergebnis nach Direktionen	38
Abbildung 22: Gestufte Erfolgsrechnung Präsidialdirektion	40
Abbildung 23: Gestufte Erfolgsrechnung Finanzdirektion	42
Abbildung 24: Gestufte Erfolgsrechnung Direktion Soziales und Sicherheit	44
Abbildung 25: Gestufte Erfolgsrechnung Direktion Bildung, Kultur und Sport	46
Abbildung 26: Gestufte Erfolgsrechnung Direktion Bau, Energie und Umwelt	48
Abbildung 27: Ergebnis Abwasserwesen	50
Abbildung 28: Ergebnis Kehrichtwesen	52
Abbildung 29: Ergebnis Feuerwehrwesen	54
Abbildung 30: Ergebnis Alterszentren Biel	56

Abbildung 31: Rechnungsausgleich Alterszentren Biel.....	57
Abbildung 32: Rückstellung Infrastrukturbeiträge Alterszentren Biel.....	57
Abbildung 33: Ergebnis Parkplatzwesen.....	58
Abbildung 34: Ergebnis Tissot Arena.....	60
Abbildung 35: Bilanz des allg. Haushalt.....	61
Abbildung 36: Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung.....	62
Abbildung 37: Investitionsrechnung Gesamthaushalt.....	65
Abbildung 38: Investitionsrechnung Allgemeiner Haushalt.....	66
Abbildung 39: Wesentliche Investitionsprojekte Allgemeiner Haushalt.....	67
Abbildung 40: Investitionsrechnung Sonderrechnungen (gebührenfinanziert).....	68
Abbildung 41: Wesentliche Investitionsprojekte Sonderrechnungen.....	68
Abbildung 42: Konsolidierte Geldflussrechnung Gesamthaushalt.....	69
Abbildung 43: Geldflussrechnung Allgemeiner Haushalt.....	70
Abbildung 44: Bedeutung und Aussage der einzelnen Kennzahlen.....	71
Abbildung 45: Finanzkennzahlen Gesamthaushalt.....	72
Abbildung 46: Finanzkennzahlen Allgemeiner Haushalt.....	73
Abbildung 47: Finanzkennzahlen Abwasserwesen.....	74
Abbildung 48: Finanzkennzahlen Kehrichtwesen.....	74
Abbildung 49: Finanzkennzahlen Feuerwehr.....	74
Abbildung 50: Vergleich der wesentlichen Kennzahlen.....	75
Abbildung 51: Antrag an den Stadtrat - Rechnung 2020.....	76

1 Berichterstattung

1.1 Bericht

Allgemeines

Die Jahresrechnung 2020 wurde nach dem Rechnungsmodell HRM2 gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, BSG 170.11) und den diesbezüglichen kantonalen Vorgaben erstellt.

Die Jahresrechnung 2020 der Stadt Biel ist nach der institutionellen Gliederung (Profitcenter, Kostenstellen) aufgebaut. Für die Führung der Buchhaltung steht die Software SAP zur Verfügung. Verantwortlich für die Rechnungsführung ist Frédéric Ryser, Leiter Finanzen.

Das Wichtigste in Kürze

Im Rechnungsjahr 2020 schliesst der Gesamthaushalt der Stadt Biel mit einem Aufwandüberschuss von CHF 4.67 Mio. gegenüber einem budgetierten Aufwandüberschuss von CHF 0.64 Mio. ab. Der Allgemeine Haushalt, der ausgeglichen budgetiert worden war, schliesst mit der Beanspruchung der geplanten Entnahme von CHF 4.93 Mio. aus der Spezialfinanzierung «Buchgewinne aus Liegenschaften des Finanzvermögens» und der vereinbarten Sonderdividende des Energie Service Biel/Bienne ESB in der Höhe von CHF 3 Mio., mit einem Aufwandüberschuss von CHF 5.59 Mio. ab. Die Sonderrechnungen schliessen ihrerseits mit einem Ertragsüberschuss von CHF 0.92 Mio. ab und liegen damit CHF 1.56 Mio. über dem Budget.

Übersicht	MCHF				
	2020 Rechnung	Budget	R20/B20 Abweichung		2019 Rechnung
Präsidialdirektion	-6.58	-4.92	-1.66	33.7%	-4.08
Finanzdirektion	127.81	129.95	-2.14	-1.6%	127.33
Direktion Soziales und Sicherheit	-46.05	-43.33	-2.72	6.3%	-45.51
Direktion Bildung, Kultur und Sport	-75.01	-75.51	0.50	-0.7%	-71.48
Direktion Bau, Energie und Umwelt	-5.76	-6.20	0.43	-6.9%	-6.26
Allgemeiner Haushalt	-5.59	0.00	-5.59	0.0%	0.00
Abwasserwesen	0.51	-0.75	1.26	-167.3%	0.60
Kehrichtwesen	1.04	0.15	0.90	608.1%	1.25
Sonderrechnung SF übergeordnet	1.55	-0.61	2.16	-356.0%	1.85
Feuerwehrwesen	0.45	-0.15	0.60	-405.9%	0.61
Städtische Heime	-1.12	0.12	-1.24	-1047.4%	-1.75
Parkplatzwesen	0.00	0.00	-0.00	-100.0%	0.00
Tissot Arena	0.04	0.00	0.04	0.0%	0.00
Sonderrechnung SF GR Reglement	-0.63	-0.03	-0.60	2000.2%	-1.14
Sonderrechnungen alle	0.92	-0.64	1.56	-244.9%	0.71
Gesamthaushalt	-4.67	-0.64	-4.03	633.3%	0.71

Abbildung 1: Übersicht Ergebnisse Gesamthaushalt (im Vergleich)

Im Jahr 2020 war auch die Stadt Biel mit den Auswirkungen der Corona-Krise konfrontiert. Das ausgeprägte defizitäre Ergebnis der Jahresrechnung 2020 kommt daher nicht überraschend, obschon sparsam mit den Ressourcen umgegangen worden ist. Der Lockdown im Frühling 2020

hat einschneidende Ertragseinbussen verursacht und vermehrt Ausgaben u.a. für Sicherheitsvorkehrungen (z.B. Desinfektionsmittel, Informationsmaterial), die Unterstützung für das Bieler Gewerbe mit den Solidaritätsbons, der Mietzinsreduktion oder der kostenlosen Abgabe von Schutzmasken nach sich gezogen. Die anschliessenden Lockerungen konnten dem negativen Trend nicht mehr ausreichend entgegenwirken.

Budget und Steueranlage

Das ausgeglichene Budget für das Jahr 2020 wurde in der Volksabstimmung vom 15. Dezember 2019 (Allgemeiner Haushalt) mit folgenden Gemeindesteuern beschlossen:

Besteuerung von:	Ansatz	Jahr	
		2020	2019
Einkommen, Vermögen, Gewinn, Kapital	x-faches kantonale Einheitssätze	1.63	1.63
Liegenschaften	In ‰ des amtlichen Wertes	1.5 ‰	1.5 ‰
Hundetaxe	CHF	150.–	150.–

Abbildung 2: Steuersätze

Gegenüber dem Vorjahr blieben die Ansätze für die Steueranlage, die Liegenschaftssteuern und die Hundetaxen unverändert.

Ergebnisse

Nach HRM2 muss das Ergebnis des **Gesamthaushaltes** (Allgemeiner Haushalt und Sonderrechnungen) durch den Stadtrat genehmigt werden.

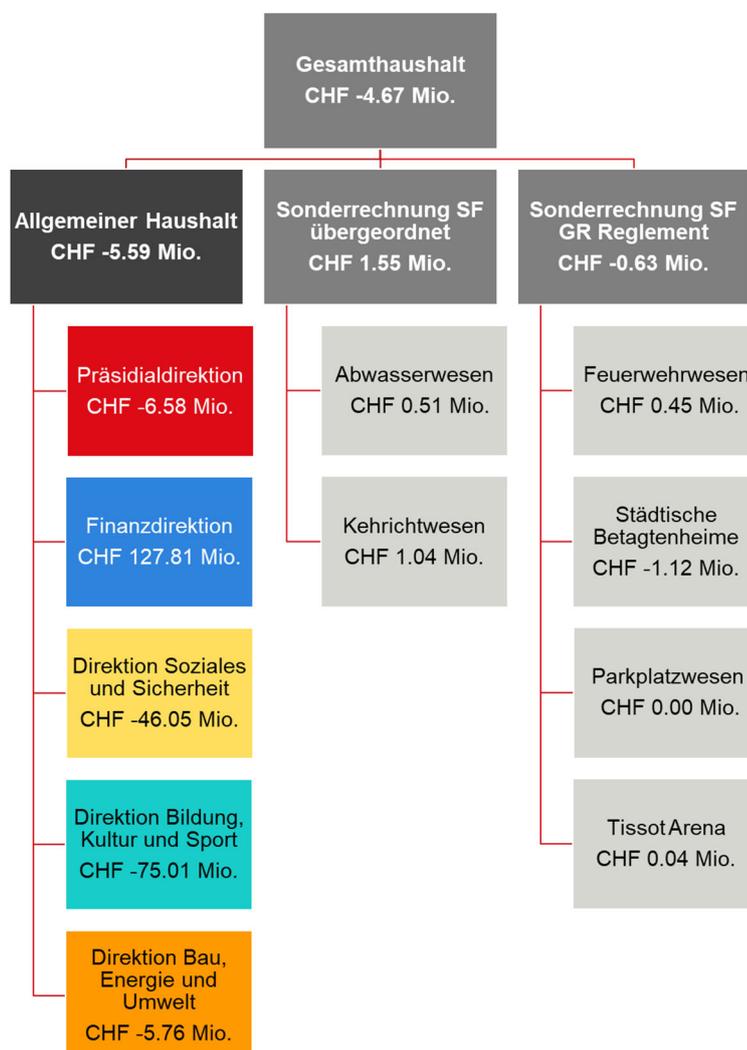


Abbildung 3: Übersicht Ergebnisse Gesamthaushalt (kurz)

1.1.1 Erfolgsrechnung

1.1.1.1 Ergebnis Gesamthaushalt

Die Jahresrechnung des Gesamthaushaltes 2020 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 4.67 Mio. ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 0.64 Mio. Die Schlechterstellung gegenüber dem Budget 2020 beträgt CHF 4.03 Mio.

1.1.1.2 Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Der Allgemeine Haushalt, der ausgeglichen budgetiert worden war, schliesst mit der Beanspruchung der geplanten Entnahme von CHF 4.93 Mio. aus der Spezialfinanzierung «Buchgewinne aus Liegenschaften des Finanzvermögens» und der vereinbarten Sonderdividende des ESB in der Höhe von CHF 3 Mio., mit einem Aufwandüberschuss von CHF 5.59 Mio. ab. Die

Sonderrechnungen schliessen ihrerseits mit einem Ertragsüberschuss von CHF 0.92 Mio. ab und schneiden damit CHF 1.56 Mio. besser als budgetiert ab.

1.1.1.3 Allgemeines – wirtschaftliches Umfeld

Die CORONA-Pandemie wirkt sich kritisch auf die Schweizer Wirtschaft aus¹

In einer konjunkturellen Beurteilung von Oktober 2020 rechnete die Expertengruppe des Bundes mit einem Sportevent-bereinigten BIP von 3,8% und einer jahresdurchschnittlichen Arbeitslosenquote von 3,2%. Die Aussichten waren damit für 2020 weniger negativ als Mitte 2020 befürchtet.

In einer Beurteilung des Winterhalbjahres 2020/2021 stellt die Expertengruppe des Bundes fest, dass die zweite Corona-Welle stark auf der Schweizer Wirtschaft lastet und korrigiert ihre BIP-Prognose deutlich nach unten. Einer deutlichen Erholung der Schweizer Wirtschaft ist eine Entspannung der epidemiologischen Lage vorausgesetzt.

Ausgewählte Prognoseergebnisse zur schweizerischen Wirtschaft					
Vergleich der Prognosen vom Dezember 20 und Oktober 20					
Veränderung zum Vorjahr in %, Quoten					
Prognosen für:	2020		2021		2022
Zeitpunkt der Prognosen:	Dez. 20	Okt. 20	Dez. 20	Okt. 20	Dez. 20
BIP Sportevent-bereinigt ¹	-3.3%	-3.8%	3.0%	3.8%	3.1%
BIP ¹	-3.3%	-3.8%	3.2%	4.2%	3.3%
Konsumausgaben:					
Private Haushalte und POoE	-4.4%	-4.4%	4.1%	5.3%	2.7%
Staat	2.2%	1.8%	2.0%	1.8%	0.4%
Bauinvestitionen	-1.0%	-1.5%	0.5%	0.0%	0.2%
Ausrüstungsinvestitionen	-3.5%	-6.0%	3.3%	3.0%	3.5%
Exporte ²	-6.1%	-6.6%	3.8%	7.0%	8.1%
Importe ²	-9.1%	-9.9%	4.5%	7.3%	7.5%
Beschäftigung (Vollzeitäquivalente)	-0.1%	-0.4%	0.3%	0.3%	1.5%
Arbeitslosenquote	3.2%	3.2%	3.3%	3.4%	3.0%
Landesindex der Konsumentenpreise	-0.7%	-0.7%	0.1%	-0.1%	0.3%

¹ Prognosen, saison- und kalenderbereinigt

² Ohne Wertsachen

Quelle: Expertengruppe Konjunkturprognosen des Bundes

Die Schweizer Maschinenindustrie stark unter Druck

Die Schweizer MEM-Industrie verzeichnete bereits im ersten Quartal 2020 rückläufige Branchenzahlen. Aufgrund der Corona-Pandemie verschärfte sich die Lage ab dem 2. Quartal was zu einem massiven Umsatzrückgang geführt hat.

Die Konsequenzen der Pandemie als Folge der Lockdowns in den Absatzmärkten sind deutlich erkennbar. Besonders ausgeprägt sind die Exportrückgänge in die EU (-10,4%). Aber auch nach

¹ SECO Konjunkturberichte 2020, SwissMEM, Zahlen und Fakten aus der MEM-Industrie

Asien (-7%) und die USA (-6,0%) waren sie rückläufig. Die negative Exportentwicklung betraf sämtliche Warengruppen (Metalle -12,1%, Elektrotechnik/Elektronik -4,3%, Präzisionsinstrumente -4,5%).

Schweizer Uhrenindustrie

Die Schweizer Uhrenexportindustrie ist auf weltweit gut funktionierende Exportmärkte und uneingeschränkte Tourismusströme angewiesen. Beides kam während des weltweiten Lockdowns praktisch vollständig zum Erliegen. Die Exporteinbussen wirken sich in einem starken Rückgang des Steuersubstrats bei den juristischen Personen aus.

Bieler Exportwirtschaft unter dem Gesichtspunkt der OECD-Massnahmen, der CORONA-Pandemie und der Unternehmenssteuer

Im Rechnungsjahr 2020 haben sich in erster Linie die in den internationalen Uhrenabsatzmärkten umgesetzten OECD-Massnahmen (Base Erosion Profit Shifting, BEPS) negativ auf die entsprechenden Steuererträge ausgewirkt. Zudem mussten gestützt auf verbindliche, internationale Besteuerungskriterien, exportorientierte Gesellschaftskonstrukte aufgelöst resp. umgebaut werden. Dies wirkte sich zusätzlich schädlich auf die Steuererträge der juristischen Personen aus.

1.1.1.4 Die wichtigsten Geschäftsfälle

Folgende Ereignisse haben das Ergebnis der Jahresrechnung 2020 wesentlich beeinflusst:

Coronavirus

Das neuartige Coronavirus hat sich im Jahr 2020 über die ganze Welt ausgebreitet. So auch in der Schweiz und der Stadt Biel. Am 16. März 2020 hat der Bundesrat die «ausserordentliche Lage» für die ganze Schweiz ausgerufen und hat einschneidende Restriktionen für das wirtschaftliche aber auch für das gesellschaftliche Leben beschlossen. Erst Ende Juni wurde die ausserordentliche Lage beendet und es konnte eine gewisse Normalität zurückerlangt werden. Die Stadt Biel war mit dem Umgang der Corona-Krise stark gefordert. Die Vorgaben des Bundes und des Kantons mussten rasch umgesetzt und eingehalten werden. Die Stadt Biel hat umgehend auf die neue Situation reagiert und zum Schutz der städtischen Angestellten, aber auch für die Umsetzung von Schutzmassnahmen in den öffentlichen Gebäuden, den Pandemiestab ins Leben gerufen.

Die vom Bundesrat verhängten Massnahmen haben auch die Wirtschaft schwer getroffen. So hat der Gemeinderat beschlossen, dass den Mieterinnen und Mietern von gewerblichen Räumlichkeiten im Eigentum der Stadt Biel für die Dauer der behördlichen Betriebseinstellungen während der «ersten Welle» 50 Prozent der ordentlicherweise geschuldeten Miete erlassen werden. Auch wurde dem Gewerbe zusätzlicher Aussenraum auf öffentlichem Boden gebührenfrei zur Verfügung gestellt.

Der im Juni eingeleitete Ausstieg aus der Krise bedeutete für die Bevölkerung und die Wirtschaft eine grosse Herausforderung. Als Unterstützung beschloss der Gemeinderat verschiedene Massnahmen, welche den Verantwortlichen von Läden, Restaurants und Institutionen erlauben sollten, ihre Tätigkeit unter Einhaltung der durch den Bund vorgegebenen Regeln möglichst rasch wieder aufzunehmen. So hat sich der Gemeinderat entschieden, jeder Organisation 100 Schutzmasken gratis zur Verfügung zu stellen.

Als weitere Unterstützung des lokalen Gewerbes, der Gastronomie, der Kultur und des Sports hat die Stadt Biel jeder Bielerin und jedem Bieler einen Covid-19-Solidaritätsbons im Wert von CHF 25.00 übergeben. Damit sollten die Bielerinnen und Bieler motiviert werden, in die Stadt zu gehen, die lokalen Anbieterinnen und Anbieter zu berücksichtigen und aktiv am gesellschaftlichen Leben teil zu nehmen. Die Bons stiessen auf grossen Anklang und wurden rege genutzt.

Auch die Kultur litt besonders unter der Pandemie, da ab dem 13. März 2020 jede kulturelle Veranstaltung verboten worden ist. Die Stadt Biel engagierte sich für die Unterstützung der Bieler Kulturszenen. Einerseits wurden die versprochenen Subventionen ausgerichtet, obwohl die entsprechenden Leistungen verringert oder sogar annulliert werden mussten. Andererseits unterstützte die Stadt Biel die Kulturakteure bei den notwendigen Schritten, um die vom Bund gesprochenen Hilfsmassnahmen und Entschädigungen zu erhalten.

Personalaufwand

Auch 2020 wurde die bestehende Rückstellung für Ferien, Überzeit und Gleitzeitguthaben angepasst. Erstmals konnten auch die Guthaben aus Jubiläen berechnet werden. Die Rückstellung wurde im Gesamthaushalt um CHF 0.61 Mio. erhöht. Davon sind CHF 0.5 Mio. auf die erstmalige Berücksichtigung der Jubiläen zurückzuführen.

Der Personalaufwand des allgemeinen Haushalts beläuft sich auf CHF 91.55 Mio. und liegt mit CHF 0.20 Mio. knapp unter dem Budgetwert.

Sach- und übriger Betriebsaufwand

Anders sieht es beim Sach- und übrigen Betriebsaufwand aus. Dieser beläuft sich auf CHF 44.36 Mio. und liegt damit CHF 2.69 Mio. über dem Budgetwert. Es kann nicht abgestritten werden, dass die Coronakrise auch auf die Ausgaben im Sach- und übrigen Betriebsaufwand einen Einfluss hatte. Trotz einer guten Ausgabendisziplin über die gesamte Verwaltung konnten Mehrausgaben nicht verhindert werden. Einerseits mussten umfassende Schutzmassnahmen in den öffentlichen Gebäuden umgesetzt werden und andererseits führten auch notwendige Wertberichtigungen und Forderungsverzichte auf Debitoren zu dieser Abweichung. Im weiteren mussten für Sitzungen vermehrt externe Räumlichkeiten gemietet werden, damit die vorgegebenen Abstände eingehalten werden konnten.

Investitionen und Abschreibungen

Trotz der schwierigen Situation mit dem Coronavirus wurde auch 2020 umfassend in die Weiterentwicklung der Stadt investiert. Neue Projekte konnten gestartet und bereits begonnene zu einem guten Abschluss gebracht werden. So wurde an der Abstimmung vom 27.09.2020 mit einem Ja-Stimmenanteil von 82.28% der Sanierung der Schulanlage Dufour zugestimmt und die neue Turnhalle Plänke konnte im Dezember 2020 offiziell der Nutzung übergeben werden.

Die Bruttoinvestitionen des Gesamthaushaltes liegen bei CHF 44.69 Mio. Das sind CHF 9.33 Mio. mehr als im Rechnungsjahr 2019. 2020 konnten Investitionseinnahmen (z.B. Beiträge Bund und Kanton) in der Höhe von CHF 3.36 Mio. verbucht werden. Daraus resultieren Nettoinvestitionen von CHF 41.33 Mio. (Realisierungsgrad von 52%). Dabei haben sich die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen gesamthaft um CHF 2.92 Mio. erhöht. Sie liegen jedoch um CHF 0.35 Mio. unter dem Budgetwert.

Zinsaufwand

Im Rechnungsjahr 2020 konnte die Stadt Biel weiterhin von den Negativzinsen auf kurzfristigem Fremdkapital profitieren. Daraus resultiert eine Verbesserung des Zinsaufwandes gegenüber dem Budget in der Höhe von CHF 1.15 Mio.

Finanz- und Lastenausgleich

Die Beiträge an die Lastenausgleichssysteme betragen 2020 total CHF 90.4 Mio. oder 63.12% des Gesamtsteuerertrages und liegen CHF 1.2 Mio. über dem Budgetwert 2020. Die Budgetabweichung in der Höhe von CHF 1.2 Mio. ist auf die vom Regierungsrat per August 2020 beschlossene Erhöhung der Lehrergehälter zurückzuführen.

Beim Finanzausgleich hat die Stadt Biel im 2020 für den Disparitätenabbau einen Zuschuss in der Höhe von CHF 8.53 Mio. erhalten. Dies sind CHF 4.83 Mio. mehr als budgetiert. Der Disparitätenabbau bemisst sich nach dem harmonisierten Steuerertragsindex (HEI), welcher aus dem Durchschnitt der letzten drei Steuerjahre (2017, 2018 und 2019) berechnet wird. Gemeinden mit einem HEI unter 100 erhalten zur Milderung der unterschiedlichen finanziellen Leistungsfähigkeit einen Zuschuss.

Fiskalertrag

Der Gesamtsteuerertrag (natürliche, juristische Personen und diverse) liegt mit CHF 143.22 Mio. um CHF 5.60 Mio. unter dem budgetierten Wert. Der Steuerertrag bei den natürlichen Personen liegt mit CHF 104.44 um CHF 7.01 Mio. über dem Budget.

Entgelte

Bei den Entgelten war die Coronapandemie in einem grossen Ausmass spürbar. Bei den Busseneinnahmen, welche mit CHF 5.33 Mio. prognostiziert worden sind, mussten wesentliche Einbussen in Kauf genommen werden. Der erwartete Budgetwert konnte um CHF 1.78 Mio. nicht erreicht werden. Dies ist auf die Schliessung der Geschäfte zurückzuführen und der ausbleibenden Frequentierung des lokalen Gewerbes. Aufgrund des Lockdowns im Frühling mussten auch die Tagesschulen schliessen und Schulkurse konnten nicht mehr angeboten werden.

Für mehr Lesekomfort haben wir hier eine weisse Seite eingefügt.

1.1.1.5 Details Allgemeiner Haushalt

Die nachfolgende Abbildung zeigt die dreistufige Erfolgsrechnung 2020 des Allgemeinen Haushalts, gegliedert nach Sachgruppen.

Aufwand- und Ertragsarten		MCHF					
		2020		R20/B20		2019	
		Rechnung	Budget	Abweichung		Rechnung	
30	Personalaufwand	-91.55	-91.75	0.20	-0.2%	-91.23	1
31	Sach-& übriger Betriebsaufwand	-44.36	-41.67	-2.69	6.5%	-37.93	2
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-18.16	-19.00	0.84	-4.4%	-16.09	
35	Einlagen in Fonds + Spezialfinanzierung	-0.53	-0.01	-0.52	5196.7%	-0.01	
36	Transferaufwand	-231.27	-248.96	17.69	-7.1%	-230.74	3
Betrieblicher Aufwand		-385.88	-401.40	15.52	-3.9%	-376.00	
40	Fiskalertrag	143.22	148.82	-5.60	-3.8%	144.07	4
41	Regalien& Konzessionen	5.91	5.71	0.20	3.5%	6.26	
42	Entgelte	25.37	28.51	-3.13	-11.0%	27.30	5
43	Verschiedene Erträge	31.23	33.35	-2.12	-6.3%	32.67	6
45	Entnahme a. Fonds&Spezialfinanzierung	0.00	0.01	-0.01	-100.0%	0.07	
46	Transferertrag	154.92	165.13	-10.21	-6.2%	154.42	7
Betrieblicher Ertrag		360.65	381.52	-20.87	-5.5%	364.79	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-25.23	-19.88	-5.35	26.9%	-11.21	
34	Finanzaufwand	-19.96	-16.86	-3.10	18.4%	-18.31	8
44	Finanzertrag	30.79	25.67	5.12	19.9%	32.58	9
Ergebnis aus Finanzierung		10.83	8.82	2.02	22.9%	14.27	
Operatives Ergebnis		-14.40	-11.07	-3.33	30.1%	3.06	
38	Ausserordentlicher Aufwand	-13.32	-6.29	-7.03	111.8%	-16.69	10
48	Ausserordentlicher Ertrag	22.13	17.35	4.77	27.5%	13.63	11
Ausserordentliches Ergebnis		8.81	11.07	-2.26	-20.4%	-3.06	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-5.59	0.00	-5.59	0.0%	0.00	

Abbildung 4: Gestufte Erfolgsrechnung nach Sachgruppen

Wichtigste Abweichungen (in Mio. Franken)

- 1 +0.20 Trotz Anpassung der Rückstellung für Ferien, Überzeit und Gleizeit sowie der erstmaligen Berücksichtigung der Guthaben aus Jubiläen konnte der Personalaufwand auf dem budgetierten Betrag behalten werden.
- 2 -2.69 Der Sach- und übrige Betriebsaufwand liegt um CHF 2.69 Mio. über dem Budget. Dies ist darauf zurückzuführen, dass aufgrund der Coronapandemie umfassende Schutzmassnahmen in den öffentlichen Gebäuden umgesetzt werden mussten. Zudem führten auch notwendige Wertberichtigungen und Forderungsverzichte auf Debitoren zu dieser Abweichung.
- 3 +17.69 Der Transferaufwand liegt um CHF 17.69 Mio. unter dem Budget. Dies ist hauptsächlich auf die tieferen Brutto-Sozialhilfeaufwendungen zurückzuführen, welche durch die Eingabe in die Lastenverteilung im Transferertrag wiederum neutralisiert werden. Der Einfluss auf den Erfolg ist diesbezüglich gleich null.
- 4 -5.60 Ertragsseitig unterschreiten die Gesamtsteuererträge von CHF 143.22 Mio. (Vorjahr CHF 144.07 Mio.) den im Budget eingestellten Erwartungswert um CHF 5.60 Mio.

Der Steuerertrag der natürlichen Personen liegt mit CHF 104.44 Mio (Vorjahr CHF 100.34 Mio.) CHF 7.01 Mio. über dem Budget.

Bei den juristischen Personen wurde ein Ertrag von lediglich CHF 19.91 Mio. (Vorjahr CHF 26.29 Mio.) erzielt. Damit konnte der Budgetwert um CHF 10.80 Mio nicht erreicht werden.

Die Grundstückgewinnsteuer im Betrag von CHF 1.36 Mio. (Vorjahr CHF 2.15 Mio.) erfüllte die Erwartungen um CHF 2.14 Mio. nicht. Tendenziell ist die Anzahl der Grundstückgewinnsteuerfälle rückläufig. Zudem fallen die Gewinne pro Fall geringer aus.
- 5 -3.13 Bei den Entgelten sind die Budgetwerte um CHF 3.13 Mio. unterschritten. Dies ist mithin auf die Coronakrise zurückzuführen. Der Lockdown im Frühling 2020 hat dazu geführt, dass einerseits weniger Bussen ausgestellt worden sind und andererseits die Tagesschulen geschlossen bleiben mussten.
- 6 -2.12 Bei den übrigen Erträgen ist die Abweichung im Bereich der Sozialhilfe zu finden. Da die Ausgleichskasse des Kantons Bern die Kinderzulagen für Sozialhilfeempfänger alle 2 Jahre bearbeitet, unterliegen die Einnahmen Schwankungen.
- 7 -10.21 Im Transferertrag werden die Beiträge für den Finanz- und Lastenausgleich verbucht. Die Stadt Biel hat 2020 beim innerkantonalen Finanzausgleich CHF 4.83 Mio. mehr für den Disparitätenabbau und einen Anteil an Bundeserträgen in der Höhe von CHF 1.92 Mio. erhalten. Zudem konnten diverse höhere kantonale Beiträge verbucht werden.

- 8 -3.10 Die Abweichung von CHF 3.10 Mio. im Finanzaufwand ist auf einmalige Aufwendungen im Bereich von Altlasten zurückzuführen, welche über die Entnahme aus der Spezialfinanzierung «Buchgewinne aus Liegenschaften des Finanzvermögens» neutralisiert werden.
- 9 +5.12 Der Finanzertrag setzt sich mehrheitlich aus den im Geschäftsjahr 2020 getätigten Verlängerungen von Baurechten zusammen. Es handelt sich dabei um erfolgsneutrale Buchungsvorgänge, da die Aufwertungen mit der Einlage in die Spezialfinanzierung «Buchgewinne aus Liegenschaften des Finanzvermögens» (Sachgruppe [SG] 38, Randnummer [Rn] 10) kompensiert werden.
- 10 -7.03 Die Aufwandposition Einlagen in das Eigenkapital von CHF 13.32 Mio. wird um CHF 7.03 Mio. überschritten. Dies aufgrund von Aufwertungen von Baurechten, welche bei der Verlängerung neu bewertet wurden. Die Aufwertungen werden durch die Ertragsposition «Realisierte Gewinne Finanzvermögen» (SG 44, Rn 9) kompensiert. Die Aufwertung ist nicht cashrelevant.
- 11 +4.77 Über den ausserordentlichen Ertrag werden die budgetierten Entnahmen aus Spezialfinanzierungen sowie die Folgen aus entsprechenden Beschlüssen des zuständigen Organs abgewickelt.

1.1.2 Sonderrechnungen mit Spezialfinanzierungen

Die Ergebnisse der Sonderrechnungen werden in den nachfolgenden Abschnitten summarisch dargestellt. Die detaillierten Erfolgsrechnungen nach Sachgruppen sind in Abschnitt 2.3.3 bis 2.3.5 dargestellt und kommentiert.

1.1.2.1 Abwasserwesen

Das Abwasserwesen schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 0.51 Mio. ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 0.75 Mio. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2020 beträgt CHF 1.26 Mio.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abwasserwesen beträgt CHF 8.25 Mio. (Konto 29002.2907)

Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 9.41 Mio. (Konto: 29302.2908).

Aufwand- und Ertragsarten	MCHF				
	2020		R20/B20		2019
	Rechnung	Budget	Abweichung		Rechnung
Betrieblicher Aufwand	-19.24	-18.32	-0.92	5.0%	-19.79
Betrieblicher Ertrag	19.88	17.88	2.00	11.2%	20.58
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	0.64	-0.44	1.08	-246.5%	0.79
Finanzaufwand	-0.13	-0.32	0.18	-58.1%	-0.19
Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Ergebnis aus Finanzierung	-0.13	-0.32	0.18	-58.1%	-0.19
Operatives Ergebnis	0.51	-0.75	1.26	-167.3%	0.60
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	0.51	-0.75	1.26	-167.3%	0.60

Abbildung 5: Ergebnis Abwasserwesen

1.1.2.2 Kehrichtwesen

Das Kehrichtwesen schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1.04 Mio. ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 0.15 Mio. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2020 beträgt CHF 0.90 Mio.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Kehrichtwesen beträgt CHF 9.63 Mio. (Konto: 29003.1900)

Aufwand- und Ertragsarten	MCHF				
	2020 Rechnung	Budget	R20/B20 Abweichung		2019 Rechnung
Betrieblicher Aufwand	-5.92	-6.66	0.74	-11.2%	-6.02
Betrieblicher Ertrag	6.63	6.37	0.26	4.0%	6.95
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	0.71	-0.29	1.00	-343.3%	0.93
Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Finanzertrag	0.34	0.44	-0.10	-23.3%	0.32
Ergebnis aus Finanzierung	0.34	0.44	-0.10	-23.3%	0.32
Operatives Ergebnis	1.04	0.15	0.90	608.1%	1.25
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	1.04	0.15	0.90	608.1%	1.25

Abbildung 6: Ergebnis Kehrichtwesen

1.1.3 Übrige Sonderrechnungen mit Spezialfinanzierung und Gemeindereglement

1.1.3.1 Feuerwehrwesen

Die zweiseitige SF Feuerwehr (Funktion 1500) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 0.45 Mio. ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 0.15 Mio. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2020 beträgt CHF 0.60 Mio.

Das Eigenkapital beträgt CHF 9.53 Mio. (Konto: 29005.4960).

Aufwand- und Ertragsarten	MCHF				
	2020		R20/B20		2019
	Rechnung	Budget	Abweichung		Rechnung
Betrieblicher Aufwand	-5.84	-6.25	0.41	-6.6%	-5.74
Betrieblicher Ertrag	5.98	5.80	0.18	3.0%	6.05
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	0.14	-0.45	0.59	-130.3%	0.31
Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Finanzertrag	0.32	0.30	0.01	4.9%	0.30
Ergebnis aus Finanzierung	0.32	0.30	0.01	4.9%	0.30
Operatives Ergebnis	0.45	-0.15	0.60	-405.9%	0.61
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	0.45	-0.15	0.60	-405.9%	0.61

Abbildung 7: Ergebnis Feuerwehrwesen

1.1.3.2 Alterszentren Biel

Die Alterszentren Biel schliessen gesamthaft mit einem Aufwandüberschuss von CHF 1.12 Mio. ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 0.12 Mio. Die Verschlechterung gegenüber dem Budget 2020 beträgt CHF 1.24 Mio.

Das Eigenkapital der städtischen Alterszentren beträgt CHF 3.38 Mio. (Konto 29000.Diverse)

Aufwand- und Ertragsarten	MCHF				
	2020		R20/B20		2019
	Rechnung	Budget	Abweichung		Rechnung
Betrieblicher Aufwand	-27.92	-30.52	2.60	-8.5%	-27.95
Betrieblicher Ertrag	26.75	30.57	-3.81	-12.5%	26.13
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-1.17	0.05	-1.22	-2455.3%	-1.81
Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Finanzertrag	0.05	0.07	-0.02	-29.8%	0.06
Ergebnis aus Finanzierung	0.05	0.07	-0.02	-29.8%	0.06
Operatives Ergebnis	-1.12	0.12	-1.24	-1047.4%	-1.75
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-1.12	0.12	-1.24	-1047.4%	-1.75

Abbildung 8: Ergebnis Alterszentren Biel

1.1.3.3 Parkplatzwesen

Die Parkplatzrechnung weist ein operatives Ergebnis (Ertragsüberschuss) von CHF 0.59 Mio. aus. Gegenüber dem budgetierten Ergebnis wurde eine Verschlechterung von CHF 0.29 Mio. erreicht.

Das Eigenkapital der Sonderrechnung Parkplatzwesen beläuft sich auf CHF 38.84 Mio. (Konto: 29300.3950).

Aufwand- und Ertragsarten	MCHF				
	2020 Rechnung	Budget	R20/B20 Abweichung		2019 Rechnung
Betrieblicher Aufwand	-5.58	-6.15	0.57	-9.2%	-6.20
Betrieblicher Ertrag	5.97	0.30	5.67	1887.1%	-0.07
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	0.39	-5.85	6.24	-106.6%	-6.26
Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Finanzertrag	0.20	6.73	-6.53	-97.0%	7.43
Ergebnis aus Finanzierung	0.20	6.73	-6.53	-97.0%	7.43
Operatives Ergebnis	0.59	0.88	-0.29	-33.2%	1.17
Ausserordentlicher Aufwand	-0.59	-0.88	0.29	-33.2%	-1.17
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	-0.59	-0.88	0.29	-33.2%	-1.17
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	0.00	0.00	-0.00	0.0%	0.00

Abbildung 9: Ergebnis Parkplatzwesen

1.1.3.4 Tissot Arena

Die Tissot Arena schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 0.04 Mio. ab. Aufgrund des per Rechnungsjahr 2020 vorgenommenen Restatements wird das Rechnungsergebnis ebenfalls ausgewiesen.

Das Eigenkapital der Tissot Arena beträgt CHF 0.65 Mio. (Konto: 29000.9300).

Aufwand- und Ertragsarten	MCHF				
	2020		R20/B20		2019
	Rechnung	Budget	Abweichung		Rechnung
Betrieblicher Aufwand	-1.73	-1.49	-0.24	16.4%	-1.80
Betrieblicher Ertrag	0.01	0.08	-0.07	-84.4%	0.02
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-1.72	-1.41	-0.31	22.0%	-1.78
Finanzaufwand	-0.92	-1.23	0.32	-25.7%	-0.87
Finanzertrag	2.67	2.64	0.03	1.1%	2.65
Ergebnis aus Finanzierung	1.76	1.41	0.35	24.5%	1.78
Operatives Ergebnis	0.04	0.00	0.04	0.0%	0.00
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	0.04	0.00	0.04	0.0%	0.00

Abbildung 10: Ergebnis Tissot Arena

1.1.4 Investitionsrechnung (IR)

Die Investitionsrechnung (IR) basiert auf Art. 79 und 79a der Gemeindeverordnung (BSG 170.111). Gemäss den Ausführungsbestimmungen des Amtes für Gemeinden und Raumordnung (AGR) dürfen in der IR ausschliesslich Ausgaben und Einnahmen des Verwaltungsvermögens verbucht werden. Zugänge und Abgänge von Finanz- und Sachanlagen gelten nicht als Investitionen und werden daher direkt in die Bilanz gebucht.

Unter HRM2 wird erst ab Inbetriebnahme eines Objektes mit der linearen Abschreibung begonnen. Diese Praxis hat einen direkten Einfluss auf den Abschreibungsaufwand. Im Rechnungsjahr 2020 ist ein Anstieg um CHF 2.07 Mio. auf CHF 18.16 Mio. festzustellen. Davon bilden CHF 12.3 Mio. Abschreibungen auf bestehendem Verwaltungsvermögen, welche die Jahresrechnung bis ins Jahr 2027 gleichmässig belasten wird.

1.1.4.1 Gesamthaushalt

Die Bruttoinvestitionen des Gesamthaushaltes lagen bei CHF 44.69 Mio. Das sind CHF 9.33 Mio. mehr als im Rechnungsjahr 2019, aber CHF 34.56 weniger als im Budget der Investitionsplanung 2020 vorgesehen. Es konnten im Jahr 2020 Investitionseinnahmen (z.B. Beiträge Bund und Kanton) in der Höhe von CHF 3.36 Mio. verbucht werden. Dies sind CHF 6.53 Mio. weniger als im Rechnungsjahr 2019.

Daraus resultieren Nettoinvestitionen von CHF 41.33 Mio. (Realisierungsgrad von 52%).

Die detaillierten Angaben zur Investitionsrechnung des Gesamthaushaltes sind in Abschnitt 5.2.1 ersichtlich.

Investitionsrechnung	MCHF				
	2020		R20/B20	2019	
	Rechnung	Budget	Abweichung	Rechnung	
Bruttoinvestitionen	-44.69	-79.25	34.56	-43.6%	-35.36
Investitionseinnahmen	3.36	0.00	3.36	0.0%	9.89
Nettoinvestitionen	-41.33	-79.25	37.92	-47.8%	-25.47

Abbildung 11: Investitionen Gesamthaushalt

1.1.4.2 Allgemeiner Haushalt

Die Bruttoinvestitionen des Allgemeinen Haushaltes betragen CHF 38.45 Mio. Das sind CHF 12.71 Mio. mehr als im Rechnungsjahr 2019, aber CHF 8.89 Mio. weniger als im Budget der Investitionsplanung 2020 vorgesehen. Die Investitionseinnahmen belaufen sich 2020 auf CHF 3.32 Mio., welche im Budget der Investitionsplanung 2020 nicht vorgesehen waren. Gegenüber dem Rechnungsjahr 2019 sind dies CHF 6.52 Mio. weniger Investitionseinnahmen.

Die Nettoinvestitionen des Allgemeinen Haushaltes betragen somit CHF 35.13 Mio. (Realisierungsgrad von 74%).

Investitionsrechnung		MCHF			
	2020		R20/B20		2019
	Rechnung	Budget	Abweichung		Rechnung
Bruttoinvestitionen	-38.45	-47.33	8.89	-18.8%	-25.74
Investitionseinnahmen	3.32	0.00	3.32	0.0%	9.84
Nettoinvestitionen	-35.13	-47.33	12.21	-25.8%	-15.90

Abbildung 12: Investitionen Allgemeiner Haushalt

Die detaillierten Angaben zur Investitionsrechnung des Allgemeinen Haushaltes sind in Abschnitt 5.2.2 ersichtlich.

1.1.4.3 Sonderrechnungen mit Spezialfinanzierungen

Die Nettoinvestitionen aller **Sonderrechnungen** betragen CHF 6.21 Mio. (Realisierungsgrad von 19%). Das sind CHF 25.71 Mio. weniger als im Budget der Investitionsplanung vorgesehen waren und CHF 3.36 Mio. weniger als im Rechnungsjahr 2019.

Investitionsrechnung		MCHF			
	2020		R20/B20		2019
	Rechnung	Budget	Abweichung		Rechnung
Bruttoinvestitionen	-6.24	-31.92	25.67	-80.4%	-9.62
Investitionseinnahmen	0.04	0.00	0.04	0.0%	0.05
Nettoinvestitionen	-6.21	-31.92	25.71	-80.6%	-9.57

Abbildung 13: Investitionen Sonderrechnungen

Die detaillierten Angaben zur Investitionsrechnung der Sonderrechnungen sind in Abschnitt 5.2.3 ersichtlich.

1.1.5 Bilanz

Die Bilanz über den Gesamthaushalt beinhaltet die Bilanzpositionen des Allgemeinen Haushaltes und aller Sonderrechnungen. Die gegenseitigen Forderungen und Guthaben wurden gemäss Vorgaben eliminiert. Details zu den Eliminationen siehe Kap. 11.1.1.2

1.1.5.1 Gesamthaushalt

Die Bilanz über den Gesamthaushalt der Stadt Biel weist am 31.12.2020 auf der Aktivseite ein Finanzvermögen von CHF 702.44 Mio. (55%) und ein Verwaltungsvermögen von CHF 584.69 Mio. (45%) und damit eine Bilanzsumme von rund CHF 1.29 Mia. aus. Das Fremdkapital auf der Passivseite wird mit CHF 820.39 Mio. (64%) ausgewiesen und das Eigenkapital beträgt CHF 466.75 Mio. (36%).

Aktiven	Bestand 31.12.2020	Bestand 01.01.2020	Abweichung
Finanzvermögen			
100 Flüssige Mittel u kurzfr. Geldanlagen	21.57	27.97	-6.40
101 Forderungen	128.00	120.57	7.43
102 Kurzfristige Finanzanlagen	0.16	0.42	-0.26
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	3.74	1.34	2.40
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	0.20	0.17	0.03
107 Finanzanlagen	12.20	13.51	-1.31
108 Sachanlagen FV	536.58	533.75	2.84
Total Finanzvermögen	702.44	697.73	4.72
	55%	55%	
Verwaltungsvermögen			
140 Sachanlagen VV	241.65	222.58	19.08
142 Immaterielle Anlagen	15.47	12.55	2.92
144 Darlehen	31.60	31.60	0.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	295.97	295.97	0.00
Total Verwaltungsvermögen	584.69	562.69	22.00
	45%	45%	
Total Aktiven	1'287.14	1'260.42	26.72
	100%	100%	
Passiven			
Fremdkapital			
Kurzfristiges Fremdkapital			
200 Laufende Verbindlichkeiten	32.08	43.80	-11.71
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	161.59	101.91	59.68
204 Passive Rechnungsabgrenzung	6.36	5.81	0.54
205 Kurzfristige Rückstellungen	4.70	4.15	0.54
Total Kurzfristiges Fremdkapital	204.73	155.68	49.05
Langfristiges Fremdkapital			
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	597.38	622.93	-25.55
208 Langfristige Rückstellungen	13.57	12.55	1.02
209 Verbindl. gegenüber Spezialfinanz./Fonds	4.70	4.98	-0.27
Total langfristiges Fremdkapital	615.66	640.46	-24.80
Total Fremdkapital	820.39	796.14	24.25
	64%	63%	
Eigenkapital			
290 Verpflicht. (+) bzw. Vorschüsse (-) SF	172.16	180.88	-8.73
293 Vorfinanzierungen	179.80	162.82	16.98
294 Reserven	0.00	0.00	0.00
296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	109.96	110.15	-0.19
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	4.84	10.43	-5.59
Total Eigenkapital	466.75	464.28	2.47
	36%	37%	
Total Passiven	1'287.14	1'260.42	26.72
	100%	100%	

Abbildung 14: Konsolidierte Bilanz des Gesamthaushaltes

Für die Sonderrechnung Tissot Arena wurde im 2020 ein Restatement in der Bilanz vorgenommen. Die dazugehörigen Details finden sich unter Kapitel «Tissot Arena» im Zahlenteil ab Seite 237.

1.1.5.2 Allgemeiner Haushalt

Die nachfolgende Abbildung zeigt die Eröffnungsbilanz per 1.1.2020 und die Schlussbilanz per 31.12.2020 des Allgemeinen Haushaltes mit einer Bilanzsumme von CHF 1.21 Mia.

Die Bilanz des Allgemeinen Haushaltes weist auf der Aktivseite ein Finanzvermögen von CHF 704.50 Mio. (58%) und ein Verwaltungsvermögen von CHF 506.49 Mio. (42%). Das Fremdkapital auf der Passivseite wird mit CHF 823.92 Mio. (68%) ausgewiesen und das Eigenkapital beträgt CHF 387.08 Mio. (32%).

Die Bilanzsumme hat um CHF 25.83 Mio. zugenommen.

Aktiven	Bestand 31.12.2020	Bestand 01.01.2020	Abweichung
Finanzvermögen			
100 Flüssige Mittel u kurzfr. Geldanlagen	21.51	27.90	-6.39
101 Forderungen	175.71	151.74	23.96
102 Kurzfristige Finanzanlagen	0.16	0.42	-0.27
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	2.36	0.44	1.92
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	0.20	0.17	0.03
107 Finanzanlagen	12.20	25.70	-13.50
108 Sachanlagen FV	492.37	489.53	2.83
Total Finanzvermögen	704.50	695.90	8.60
	58%	59%	
Verwaltungsvermögen			
140 Sachanlagen VV	191.39	177.13	14.26
142 Immaterielle Anlagen	15.13	12.17	2.97
144 Darlehen	8.00	8.00	0.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	291.97	291.97	0.00
Total Verwaltungsvermögen	506.49	489.27	17.22
	42%	41%	
Total Aktiven	1'211.00	1'185.17	25.83
	100%	100%	
Passiven			
Fremdkapital			
Kurzfristiges Fremdkapital			
200 Laufende Verbindlichkeiten	48.15	58.21	-10.06
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	161.59	101.91	59.68
204 Passive Rechnungsabgrenzung	5.77	5.76	0.01
205 Kurzfristige Rückstellungen	4.24	3.59	0.66
Total Kurzfristiges Fremdkapital	219.75	169.46	50.29
Langfristiges Fremdkapital			
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	597.38	619.51	-22.13
208 Langfristige Rückstellungen	3.73	3.40	0.33
209 Verbindl. gegenüber Spezialfinanz./Fonds	3.07	3.42	-0.35
Total langfristiges Fremdkapital	604.18	626.33	-22.16
Total Fremdkapital	823.92	795.79	28.14
	68%	67%	
Eigenkapital			
290 Verpflicht. (+) bzw. Vorschüsse (-) SF	140.72	150.98	-10.26
293 Vorfinanzierungen	131.56	117.82	13.74
294 Reserven	0.00	0.00	0.00
296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	109.96	110.15	-0.19
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	4.84	10.43	-5.59
Total Eigenkapital	387.08	389.38	-2.30
	32%	33%	
Total Passiven	1'211.00	1'185.17	25.83
	100%	100%	

Abbildung 15: Bilanz Allgemeiner Haushalt

Die gekennzeichneten Elemente der Bilanz werden nachfolgend näher erläutert:

a) Finanzvermögen

Im Jahr 2020 reduzierten sich die flüssigen Mittel zur Finanzierung der Investitionen. Die Sachanlagen haben um CHF 2.83 Mio. zugenommen. Grund dafür sind hauptsächlich diverse Neubewertungen von Baurechten. Die Aufwertungsgewinne wurden via Erfolgsrechnung der Spezialfinanzierung «Buchgewinne aus Liegenschaften des Finanzvermögens» zugeführt. Die Entwicklung dieser Spezialfinanzierung ist in Abschnitt 11.3.1 und 11.3.2 ersichtlich.

b) Verwaltungsvermögen

Der Restbuchwert der Sach- und immateriellen Anlagen im Verwaltungsvermögen hat im Rechnungsjahr um CHF 17.22 Mio. zugenommen. Unter HRM2 werden nur diejenigen Investitionen abgeschrieben, welche in Nutzung übergegangen sind. Alle übrigen Investitionsausgaben werden in der Anlagebuchhaltung als «Anlagen in Bau» bilanziert und noch nicht abgeschrieben. Dadurch kommt es zu zeitlichen Verschiebungen zwischen dem Finanzanfall und dem Beginn der Abschreibung. Die Details pro Anlagekategorie können dem Anlagespiegel im Anhang, Abschnitt 11.7 entnommen werden. Das bestehende Verwaltungsvermögen vor HRM2 wird über 12 Jahre hinweg (d.h. bis und mit ins Jahr 2027) mit einem Betrag von CHF 12.26 Mio. linear abgeschrieben. Die detaillierte Aufstellung ist im Abschnitt 11.1.5 ersichtlich.

c) Fremdkapital

Der kurzfristige Anteil am Fremdkapital beträgt per Jahresende 2020 rund 20% oder CHF 161.59 Mio. Die mittel- und langfristigen Schulden machen rund 72% oder CHF 597.38 Mio. aus. Die verbleibenden 8% des Fremdkapitals bestehen aus Fonds, aus Rückstellungen und aus passiven Rechnungsabgrenzungen.

Nach den Bestimmung von HRM2 sind die im Laufe des Jahres 2021 zur Rückzahlung fälligen Darlehen in der Höhe von CHF 40.24 Mio. unter den kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten zu bilanzieren (Laufzeit unter 1 Jahr).

Der gewichtete durchschnittliche Zinssatz des mittel- und langfristigen Fremdkapitals liegt bei 1.69% per 31.12.2020.

Langfristige Finanzverbindlichkeiten

Im Total der langfristigen Finanzverbindlichkeiten (SG 206) von CHF 597.38 Mio. sind ausstehende Anleihen der Stadt Biel und passivierte Kursgewinne gemäss nachfolgender Aufstellung enthalten.

Name	Nominalwert in MCHF	Coupon	Startdatum	Verfall
BIEL STADT 19-27	100.00	0.625%	12.04.2019	12.04.2027
BIEL STADT 06-26	130.00	2.625%	03.03.2006	03.03.2026
BIEL STADT 14-19	160.00	1.375%	24.09.2014	24.09.2029
BIEL STADT 19-34	100.00	1.030%	12.04.2019	12.04.2034
Pass. Kursgewinne	4.83			
Agio auf Kapitalerhöhung	11.32			
Total	506.15			

Die langfristigen Darlehen belaufen sich gemäss nachstehender Aufstellung auf CHF 90.90 Mio.

Gläubiger	Betrag in MCHF	Zins	Startdatum	Verfall
BVG Zürich	40.00	-0.330%	28.02.2019	01.03.2021
Umgebucht in kurzfr.	-40.00			
Postfinance	10.00	0.080%	16.04.2020	14.04.2022
SUVA Luzern	10.00	0.190%	30.05.2020	30.05.2025
Dexia Bank Dublin	70.00	3.565%	28.09.2007	28.09.2027
LIM Darlehen SECO und BECO	1.14	0.000%		jährl. Amortisationen
Umgebucht in kurzfr.	-0.24			
Total	90.90			

Folgende Positionen werden im Jahr 2021 fällig:

- Darlehen BVG Zürich CHF 40.00 Mio.
 - Zinslose LIM-Darlehen von Bund und Kanton CHF 0.24 Mio.
- Total CHF 40.24 Mio.

Diese Beträge wurden in die kurzfristigen Verbindlichkeiten (SG 201) umgebucht.

Derivate Finanzinstrumente

Die derivaten Finanzinstrumente zu Marktwerten sind aus der nachfolgenden Aufstellung ersichtlich.

Kontrakt	Nominalwert in MCHF	Startdatum	Verfall	Absicherungszins	Marktwert in MCHF	
					31.12.2019	31.12.2020
Zins-Derrivate n° 363257410	40.00	30.05.2011	31.05.2021	1.930%	-1.61	-0.55
Zins-Derrivate n° 363261202	40.00	15.03.2016	15.03.2021	-0.790%	0.27	0.24
Zins-Derrivate n° 400239005	40.00	15.09.2017	15.09.2021	-0.460%	-0.13	-0.05
Zins-Derrivate n° 519659220 (Abschlussdatum 26.05.2020)	60.00	02.06.2020	02.06.2045	0.848%	-	-15.62
Total	180.00					

Die Marktwertveränderungen werden in eine eigens dafür eingerichtete Marktwertreserve im Rahmen des Eigenkapitals verbucht.

d) Eigenkapital

Das **Eigenkapital** beträgt CHF 387.08 Mio. und setzt sich aus mehreren Positionen zusammen, die nachfolgend näher erläutert werden:

- **Verpflichtungen / Vorschüsse Spezialfinanzierungen:** Darunter sind die Spezialfinanzierungen nach übergeordnetem Recht (z.B. Aufwertungsreserve ESB, Spezialfinanzierung «neurechtliche» Mehrwertabschöpfung) zu verstehen. Sie machen CHF 140.72 Mio. aus.

- **SF Vorfinanzierung:** Unter dieser Position werden alle Spezialfinanzierungen auf der Grundlage eines Gemeindereglements bilanziert. Diese Spezialfinanzierungen betragen CHF 131.56 Mio.
- **Neubewertungsreserve:** Beim Übergang zu HRM2 wurde das Finanzvermögen neu bewertet (Art. T2-3 Abs. 2 GV). Die Neubewertungsreserve beträgt per Ende 2020 CHF 109.96 Mio.
- **Bilanzüberschuss /-fehlbetrag:** Der Bilanzüberschuss (kumulierte Ergebnisse der Vorjahre) reduziert sich aufgrund des Ergebnisses von CHF 10.43 Mio. um CHF 5.59 Mio. auf CHF 4.84 Mio. Dies entspricht knapp einem Steueranlagezehntel.

1.1.6 Nachkredite

Alle Nachkredite (Total CHF 31'904'292.00) sind in einer separaten Nachkreditabelle aufgeführt und mit einer entsprechenden Begründung versehen. Gesamthaft ergibt sich folgendes Bild:

Bezeichnung	MCHF
a) Gebundene Kredite	24.40
b) Kredite in der Kompetenz des Gemeinderates	4.53
c) Kredite in der Kompetenz des Stadtrates	2.97
Total Nachkredite	31.90

Abbildung 16: Nachkredite (summarisch)

Die Genehmigung durch den Gemeinde- und den Stadtrat erfolgt in einem separaten Geschäft.

1.2 Spezialfinanzierungen

1.2.1 Sonderrechnungen mit Spezialfinanzierungen

(Gebührenfinanzierte Bereiche gemäss Art. 30 Abs. 1 Bst. b FHDV)

SF Abwasserentsorgung	MCHF	
	Rechnungsjahr	Budget
Erfolg	0.51	-0.75
Verwaltungsvermögen per 31.12.2020	23.43	-
Bestand Werterhalt per 31.12.2020	9.41	-
Eigenkapital SF per 31.12.2020	8.25	-

SF Abfall / Kehrichtwesen	MCHF	
	Rechnungsjahr	Budget
Erfolg	1.04	0.15
Verwaltungsvermögen per 31.12.2020	3.16	-
Bestand Werterhalt per 31.12.2020	-	-
Eigenkapital SF per 31.12.2020	9.63	-

1.2.2 Übrige Sonderrechnungen mit Spezialfinanzierung und Gemeindereglement

SF Feuerwehr		MCHF	
	Rechnungsjahr	Budget	
Erfolg	0.45	-0.15	
Verwaltungsvermögen per 31.12.2020	3.03	-	
Bestand Werterhalt per 31.12.2020	-	-	
Eigenkapital SF per 31.12.2020	9.53	-	

SF städtische Alterszentren		MCHF	
	Rechnungsjahr	Budget	
Erfolg	-1.12	0.12	
Verwaltungsvermögen per 31.12.2020	12.98	-	
Bestand Werterhalt per 31.12.2020	-	-	
Eigenkapital SF per 31.12.2020	3.38	-	

SF Parkplatzwesen		MCHF	
	Rechnungsjahr	Budget	
Erfolg	-	0.00	
Verwaltungsvermögen per 31.12.2020	29.71	-	
Bestand Werterhalt per 31.12.2020	-	-	
Eigenkapital SF per 31.12.2020	38.84	-	

SF Tissot Arena		MCHF	
	Rechnungsjahr	Budget	
Erfolg	0.04	0.00	
Verwaltungsvermögen per 31.12.2020	5.88	-	
Bestand Werterhalt per 31.12.2020	-	-	
Eigenkapital SF per 31.12.2020	0.65	-	

2 Eckdaten

Die Eckdaten zeigen in geraffter Form die wichtigsten zahlenmässigen Ergebnisse der gesamten Jahresrechnung. Darunter fallen unter anderem die Jahresergebnisse, die Steuererträge sowie die Bestände der Hauptsachgruppen in der Bilanz. Zu den wichtigen Informationen gehört ebenfalls die Selbstfinanzierung des Gesamthaushalts, welche im Verhältnis zu den Nettoinvestitionen dargestellt wird. Den Aussagen zum Erfolg der Jahresrechnung wird unter HRM2 grosses Gewicht beigemessen. Die ausführliche Berichterstattung und Kommentierung erfolgt in Kapitel 3.

2.1 Übersicht Gesamthaushalt

Die nachfolgende Übersichtstabelle zeigt die wesentlichen Grössen der Jahresrechnung 2020 des Gesamthaushaltes der Stadt Biel in der Zusammenfassung.

Bezeichnung	MCHF		
	2020		2019
	Rechnung	Budget	Rechnung
Jahresergebnis Erfolgsrechnung Gesamthaushalt	-4.67	-0.64	0.71
Jahresergebnis Erfolgsrechnung Allgemeiner Haushalt	-5.59	0.00	0.00
Jahresergebnis gesetzliche Spezialfinanzierungen	2.01	-0.75	2.46
Jahresergebnis reglementarische Spezialfinanzierungen	-1.08	0.12	-1.75
Steuerertrag natürliche Personen	104.44	97.43	100.34
Steuerertrag juristische Personen	19.91	30.71	26.29
Liegenschaftssteuer	14.66	15.00	12.31
Nettoinvestitionen	-41.33	-79.25	-25.47
Bestand Finanzvermögen Gesamthaushalt	702.44	-	697.73
Bestand Verwaltungsvermögen Gesamthaushalt	584.69	-	562.69
Bestand Verwaltungsvermögen Allgemeiner Haushalt	506.49	-	489.27
Bestand Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierungen	78.20	-	73.42
Fremdkapital Gesamthaushalt	820.39	-	796.14
Eigenkapital Gesamthaushalt	466.75	-	464.28
Reserven Gesamthaushalt	0.00	-	0.00
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag Gesamthaushalt	4.84	-	10.43

Abbildung 17: Übersicht Jahresrechnung Gesamthaushalt

2.2 Selbstfinanzierung/Finanzierungsergebnis

Das Finanzierungsergebnis des Gesamthaushaltes stellt die konsolidierte Selbstfinanzierung den getätigten Nettogesamtinvestitionen gegenüber.

Bezeichnung	MCHF				
	SG	2020 Rechnung	Budget	R20/B20 Abweichung	2019 Rechnung
Ergebnis Gesamthaushalt	90 +	-4.67	-0.64	-4.03	0.71
Abschreibung Verwaltungsvermögen	33 +	24.18	24.53	-0.35	21.26
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	35 +	6.94	4.78	2.16	6.80
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	45 +	-3.76	-3.59	-0.17	-3.74
Wertberichtigung Darlehen Verwaltungsvermögen	364 +	0.00	0.00	0.00	0.00
Wertberichtigung Beteiligungen Verwaltungsvermögen	365 +	0.00	0.00	0.00	0.00
Abschreibung Investitionsbeiträge	366 +	0.00	0.00	0.00	0.00
Einlagen in das Eigenkapital	389 +	13.91	7.17	6.74	17.85
Entnahmen aus dem Eigenkapital	489 -	-22.13	-17.35	-4.77	-13.63
Aufwertung Verwaltungsvermögen	4490 +	0.00	0.00	0.00	0.00
Selbstfinanzierung		14.48	14.91	-0.43	29.26
Investitionsausgaben	690 +	44.69	79.25	-34.56	35.36
Investitionseinnahmen	590 +	-3.36	0.00	-3.36	-9.89
Nettoinvestitionen		41.33	79.25	-37.92	25.47
Finanzierungsergebnis		-26.86	-64.35	37.49	3.79

Abbildung 18: Selbstfinanzierung

Insgesamt wurde über den gesamten Finanzhaushalt der Stadt Biel eine Selbstfinanzierung im Umfang von CHF 14.48 Mio.² erzielt und Nettoinvestitionen in das Verwaltungsvermögen von CHF 41.33 Mio. getätigt. In den ersten Jahren nach der Einführung von HRM2 ist die Selbstfinanzierung aufgrund der neuen Abschreibungsvorschriften differenziert zu betrachten. Die Abschreibungen müssen bei der Berechnung der Selbstfinanzierung berücksichtigt werden.

² Anmerkung: In dieser vereinfachten Berechnungsformel der Selbstfinanzierung sind die Veränderungen im Finanzvermögen und im kurzfristigen Fremdkapital, sowie sonstige nicht liquiditätswirksame Rechnungsvorgänge nicht berücksichtigt.

2.3 Gestufte Erfolgsausweise

Die Erfolgsrechnung als Zeitraumrechnung umfasst den Konsumaufwand und die damit zusammenhängenden Erträge eines Kalenderjahres. Der Aufwand schafft keine neuen, mehrjährig nutzbaren Gegenwerte. Die Differenz zwischen dem Gesamtaufwand und dem Gesamtertrag ist das Ergebnis des Gesamthaushalts. Es setzt sich zusammen aus den Teilergebnissen des Allgemeinen Haushalts und den Ergebnissen in den separat ausgewerteten Sonderrechnungen mit Spezialfinanzierung.

2.3.1 Gesamthaushalt

Die Erfolgsrechnung des Gesamthaushaltes umfasst die kumulierten Aufwände und Erträge des Allgemeinen (steuerfinanzierten) Haushaltes und aller Sonderrechnungen (Abwasserwesen, Kehrichtwesen, Feuerwehrwesen, Alterzentren Biel, Parkplatzwesen, Tissot Arena). Die rechtlich selbständigen Gemeindeunternehmen (ESB, Parking AG, CTS AG und VB) sind darin nicht enthalten; da sie nicht zum Konsolidierungskreis gehören.

Aufwand- und Ertragsarten	MCHF				
	2020 Rechnung	Budget	R20/B20 Abweichung		2019 Rechnung
30 Personalaufwand	-123.40	-126.02	2.62	-2.1%	-123.30
31 Sach-& übriger Betriebsaufwand	-59.94	-59.36	-0.58	1.0%	-53.42
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-24.18	-24.53	0.35	-1.4%	-21.26
35 Einlagen in Fonds + Spezialfinanzierung	-6.94	-4.78	-2.16	45.2%	-6.80
36 Transferaufwand	-235.68	-254.15	18.47	-7.3%	-236.64
Betrieblicher Aufwand	-450.15	-468.85	18.70	-4.0%	-441.43
40 Fiskalertrag	143.22	148.82	-5.60	-3.8%	144.07
41 Regalien& Konzessionen	5.91	5.71	0.20	3.5%	6.26
42 Entgelte	82.45	81.62	0.83	1.0%	78.91
43 Verschiedene Erträge	31.52	33.74	-2.22	-6.6%	32.91
45 Entnahme a. Fonds&Spezialfinanzierung	3.76	3.59	0.17	4.9%	3.74
46 Transferertrag	157.05	167.11	-10.06	-6.0%	156.50
Betrieblicher Ertrag	423.90	440.58	-16.67	-3.8%	422.40
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-26.24	-28.27	2.03	-7.2%	-19.03
34 Finanzaufwand	-21.01	-18.41	-2.60	14.1%	-19.37
44 Finanzertrag	34.37	35.86	-1.49	-4.2%	43.34
Ergebnis aus Finanzierung	13.36	17.45	-4.09	-23.4%	23.97
Operatives Ergebnis	-12.89	-10.82	-2.06	19.1%	4.94
38 Ausserordentlicher Aufwand	-13.91	-7.17	-6.74	94.0%	-17.85
48 Ausserordentlicher Ertrag	22.13	17.35	4.77	27.5%	13.63
Ausserordentliches Ergebnis	8.22	10.19	-1.97	-19.3%	-4.23
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-4.67	-0.64	-4.03	633.3%	0.71

Abbildung 19: Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt der Stadt Biel weist für das Rechnungsjahr 2020 einen Aufwandüberschuss von CHF 4.67 Mio. aus. Die ausführliche Kommentierung erfolgt in den nachfolgenden Abschnitten für den Allgemeinen Haushalt und die einzelnen Sonderrechnungen.

2.3.2 Allgemeiner Haushalt

Im Allgemeinen Haushalt steht dem betrieblichen Aufwand von CHF 385.88 Mio. ein betrieblicher Ertrag von CHF 360.65 Mio. gegenüber. Das Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit weist einen Aufwandüberschuss von CHF 25.23 Mio. aus. Nach Einbezug des Finanz- und des ausserordentlichen Ergebnisses resultiert einen Aufwandüberschuss von CHF 5.59 Mio.

Aufwand- und Ertragsarten	MCHF				
	2020 Rechnung	Budget	R20/B20 Abweichung		2019 Rechnung
30 Personalaufwand	-91.55	-91.75	0.20	-0.2%	-91.23
31 Sach- & übriger Betriebsaufwand	-44.36	-41.67	-2.69	6.5%	-37.93
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-18.16	-19.00	0.84	-4.4%	-16.09
35 Einlagen in Fonds + Spezialfinanzierung	-0.53	-0.01	-0.52	5196.7%	-0.01
36 Transferaufwand	-231.27	-248.96	17.69	-7.1%	-230.74
Betrieblicher Aufwand	-385.88	-401.40	15.52	-3.9%	-376.00
40 Fiskalertrag	143.22	148.82	-5.60	-3.8%	144.07
41 Regalien & Konzessionen	5.91	5.71	0.20	3.5%	6.26
42 Entgelte	25.37	28.51	-3.13	-11.0%	27.30
43 Verschiedene Erträge	31.23	33.35	-2.12	-6.3%	32.67
45 Entnahme a. Fonds & Spezialfinanzierung	0.00	0.01	-0.01	-100.0%	0.07
46 Transferertrag	154.92	165.13	-10.21	-6.2%	154.42
Betrieblicher Ertrag	360.65	381.52	-20.87	-5.5%	364.79
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-25.23	-19.88	-5.35	26.9%	-11.21
34 Finanzaufwand	-19.96	-16.86	-3.10	18.4%	-18.31
44 Finanzertrag	30.79	25.67	5.12	19.9%	32.58
Ergebnis aus Finanzierung	10.83	8.82	2.02	22.9%	14.27
Operatives Ergebnis	-14.40	-11.07	-3.33	30.1%	3.06
38 Ausserordentlicher Aufwand	-13.32	-6.29	-7.03	111.8%	-16.69
48 Ausserordentlicher Ertrag	22.13	17.35	4.77	27.5%	13.63
Ausserordentliches Ergebnis	8.81	11.07	-2.26	-20.4%	-3.06
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-5.59	0.00	-5.59	0.0%	0.00

Abbildung 20: Ergebnis nach Sachgruppen

Die wesentlichsten Abweichungen bei den Aufwänden und Erträgen auf Ebene Sachgruppen wurden bereits in Abschnitt 1.1.1.5 erläutert. Im folgenden Abschnitt werden nun die Ergebnisse pro Direktion betrachtet und die wesentlichsten Abweichungen zum Budget näher erläutert. Die detaillierten Budgetabweichungen auf Ebene der einzelnen Profitcenter können der (losen) Beilage «Budgetabweichungen BA1» zur Jahresrechnung entnommen werden. Sie bilden auf Grund ihres Detaillierungsgrades nicht Gegenstand des Jahresberichtes.

2.3.2.1 Nach Direktionen

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Aufwands- und Ertragsüberschüsse pro Direktion in der Übersicht.

Aufwands- und Ertragsüberschüsse	MCHF				
	2020		R20/B20		2019
	Rechnung	Budget	Abweichung		Rechnung
Präsidialdirektion	-6.58	-4.92	-1.66	33.7%	-4.08
Finanzdirektion	127.81	129.95	-2.14	-1.6%	127.33
Direktion Soziales und Sicherheit	-46.05	-43.33	-2.72	6.3%	-45.51
Direktion Bildung, Kultur und Sport	-75.01	-75.51	0.50	-0.7%	-71.48
Direktion Bau, Energie und Umwelt	-5.76	-6.20	0.43	-6.9%	-6.26
Total Direktionen	-5.59	0.00	-5.59	-	0.00

Abbildung 21: Ergebnis nach Direktionen

In den Abschnitten 2.3.2.1.1 bis 2.3.2.1.5 wird die gestufte Erfolgsrechnung pro Direktion auf Ebene der Aufwand- und Ertragsgruppen durch die Direktionen kommentiert. Die detaillierten Angaben sind im Zahlenteil ersichtlich.

Für mehr Lesekomfort haben wir hier eine weisse Seite eingefügt.

2.3.2.1.1 Präsidialdirektion

Das Gesamtergebnis der Präsidialdirektion weist einen Aufwandüberschuss von CHF 6.58 Mio. aus und liegt um CHF 1.66 Mio. über dem Budget.

Aufwand- und Ertragsarten		MCHF				
		2020		R20/B20		2019
		Rechnung	Budget	Abweichung		Rechnung
30	Personalaufwand	-8.30	-8.14	-0.17	2.1%	-8.34
31	Sach- & übriger Betriebsaufwand	-2.21	-2.26	0.05	-2.3%	-1.94
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-0.78	-0.95	0.17	-18.0%	-0.60
35	Einlagen in Fonds + Spezialfinanzierung	-0.53	-0.01	-0.52	5196.7%	-0.01
36	Transferaufwand	-20.33	-19.33	-1.00	5.2%	-18.05
39	Interne Verrechnung	-1.02	-1.02	0.00	0.0%	-1.15
Betrieblicher Aufwand		-33.17	-31.71	-1.46	4.6%	-30.08
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
41	Regalien & Konzessionen	0.05	0.05	-0.01	-13.3%	0.07
42	Entgelte	1.16	1.45	-0.30	-20.3%	1.10
43	Verschiedene Erträge	0.66	0.19	0.47	247.9%	0.12
45	Entnahme a. Fonds & Spezialfinanzierung	0.00	0.01	-0.01	-100.0%	0.03
46	Transferertrag	20.80	21.53	-0.73	-3.4%	21.54
49	Interne Verrechnungen	1.65	1.65	0.00	0.0%	1.41
Betrieblicher Ertrag		24.31	24.88	-0.57	-2.3%	24.26
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-8.86	-6.83	-2.03	29.8%	-5.81
34	Finanzaufwand	-0.01	-0.04	0.03	-76.6%	-0.01
44	Finanzertrag	1.71	1.71	0.00	0.1%	1.71
Ergebnis aus Finanzierung		1.71	1.68	0.03	1.7%	1.70
Operatives Ergebnis		-7.16	-5.15	-2.01	39.0%	-4.11
38	Ausserordentlicher Aufwand	-0.44	-0.91	0.47	-51.3%	-1.02
48	Ausserordentlicher Ertrag	1.02	1.14	-0.12	-10.4%	1.06
Ausserordentliches Ergebnis		0.58	0.23	0.35	151.1%	0.04
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-6.58	-4.92	-1.66	33.7%	-4.08

Abbildung 22: Gestufte Erfolgsrechnung Präsidialdirektion

Aufwandseitig ist bei der Präsidialdirektion eine Budgetabweichung beim Transferaufwand zu verzeichnen. Die Mehrkosten im Transferaufwand (SG 36, Rn 2) von CHF 1.00 Mio. sind mit den durch den Stadtrat am 3./4. Juni 2020 genehmigten Solidaritätsbons sowie einen aufgrund der Coronapandemie notwendigen höheren Defizitbeitrag an die CTS AG zu begründen.

Jede Bielerin und jeder Bieler hat im Rahmen der Aktion «Biel für Biel» im Juni 2020 einen Solidaritätsbon im Wert von CHF 25.00 erhalten. Der «Solibon» konnte vom 1. Juli bis 30. September 2020 in Bieler Geschäften und Betrieben eingelöst werden.

Ertragsseitig konnte bei den Entgelten (SG 42, Rn 3) das Budgetziel nicht erreicht werden. Dies ist darauf zurückzuführen, dass im 2020 bei den Gebühren für Amtshandlungen weniger Baugesuche verrechnet werden konnten.

Die erhöhten verschiedenen Erträge (SG 43, Rn 4) sind auf Planungsmehrwerte zurückzuführen. Am 20. Februar 2020 genehmigte das Amt für Gemeinden und Raumordnung des Kantons Bern die Teiländerung der baurechtlichen Grundordnung der Stadt Biel im Bereich der «Brühlstrasse». Dies hat zur Folge, dass in diesem Bereich ein Planungsmehrwert entstanden ist. Infolge der Veräusserung einer Liegenschaft in diesem Perimeter, wurde der Verkäufer mehrwertabgabepflichtig. Diese Abgabe ist erfolgsneutral, da eine Einlage (SG 35, Rn 1) in die «neurechtliche» Spezialfinanzierung für die Mehrwertabschöpfung vorgegeben ist.

Die Abweichung beim Transferertrag (SG 46, Rn 5) steht im direkten Zusammenhang mit dem Ergebnis der Sonderrechnung Parkplätze (Kapitel 2.3.5.3). Deren hälftiger Gewinnanteil wird über den Transferertrag in den allgemeinen Haushalt gebucht und mit der Einlage in die Spezialfinanzierung öffentlicher Verkehr neutralisiert (SG 38, Rn 6). Die Sonderrechnung Parkplätze konnte aufgrund der Coronakrise weniger Einnahmen verzeichnen, was sich direkt auf den Erfolg ausgewirkt hat. Daher fiel der 50%-Gewinnanteil für den allgemeinen Haushalt geringer aus.

2.3.2.1.2 Finanzdirektion

Das Gesamtergebnis der Finanzdirektion weist mit einer Abweichung von CHF 2.14 Mio. zum Budget einen Ertragsüberschuss von CHF 127.81 Mio. aus.

Aufwand- und Ertragsarten		MCHF				
		2020		R20/B20		2019
		Rechnung	Budget	Abweichung		Rechnung
30	Personalaufwand	-10.32	-11.02	0.69	-6.3%	-10.95
31	Sach- & übriger Betriebsaufwand	-15.35	-11.79	-3.56	30.2%	-9.55
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-13.64	-14.17	0.53	-3.8%	-12.99
35	Einlagen in Fonds + Spezialfinanzierung	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
36	Transferaufwand	-10.85	-10.54	-0.31	2.9%	-10.86
39	Interne Verrechnung	-0.60	-0.59	-0.00	0.5%	-0.76
Betrieblicher Aufwand		-50.75	-48.11	-2.65	5.5%	-45.11
40	Fiskalertrag	143.00	148.64	-5.64	-3.8%	143.86
41	Regalien& Konzessionen	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
42	Entgelte	0.31	0.35	-0.04	-11.6%	0.34
43	Verschiedene Erträge	1.40	1.74	-0.34	-19.7%	1.50
45	Entnahme a. Fonds&Spezialfinanzierung	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.04
46	Transferertrag	13.25	6.54	6.72	102.8%	12.84
49	Interne Verrechnungen	4.00	3.96	0.05	1.1%	5.45
Betrieblicher Ertrag		161.97	161.22	0.74	0.5%	164.03
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		111.21	113.12	-1.91	-1.7%	118.92
34	Finanzaufwand	-19.83	-16.81	-3.02	18.0%	-18.28
44	Finanzertrag	28.67	23.30	5.37	23.1%	30.21
Ergebnis aus Finanzierung		8.84	6.49	2.35	36.2%	11.93
Operatives Ergebnis		120.05	119.61	0.45	0.4%	130.85
38	Ausserordentlicher Aufwand	-12.82	-5.38	-7.45	138.5%	-15.66
48	Ausserordentlicher Ertrag	20.58	15.72	4.86	30.9%	12.14
Ausserordentliches Ergebnis		7.76	10.35	-2.59	-25.0%	-3.52
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		127.81	129.95	-2.14	-1.6%	127.33

Abbildung 23: Gestufte Erfolgsrechnung Finanzdirektion

Das Gesamtergebnis der Finanzdirektion weist eine Abweichung zum budgetierten Wert in der Höhe von CHF 2.14 Mio. aus. Verschiedene Effekte führen zu diesem Ergebnis:

Im Sach- und übrigen Betriebsaufwand (SG 31, Rn 1) fallen u.a. die Wertberichtigungen auf Debitoren ins Gewicht. Aufgrund des Buchführungsgrundsatzes der Vorsicht wurden die Wertberichtigungen auf Forderungsausständen bei der Steuerverwaltung sowie bei der Abteilung Liegenschaften angepasst. Im Bereich Steuern bedeutete dies eine Erhöhung um CHF 2.80 Mio. und im Bereich der Liegenschaften eine Erhöhung um CHF 0.48 Mio. Bei der Abteilung Liegenschaften wurden die Mietzinsreduktionen für gewerbliche Räumlichkeiten im Eigentum der Stadt Biel während der «ersten Welle» im Frühling 2020 - welche der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 10. Februar 2021 beschlossen hat - berücksichtigt.

Weitere grössere Abweichungen mussten beim Fiskalertrag (SG 40, Rn 2) in Kauf genommen werden. Der Steuerertrag liegt insgesamt CHF 5.64 Mio. unter den budgetierten Werten.

Der Steuerertrag bei den natürlichen Personen liegt mit CHF 104.44 um CHF 7.01 Mio. über dem Budget. Dieser Effekt ist in erster Linie auf die Verschiebung von Bieler Steuerpflichtigen in höhere Einkommenskategorien zurückzuführen.

Bei den juristischen Personen hingegen haben sich die Erwartungen nicht erfüllt. Es wurde ein Ertrag von CHF 19.91 Mio. erzielt, dies sind CHF 10.80 Mio. weniger als budgetiert.

Internationalen Besteuerungsregeln und die Auflösung von Prinzipalgesellschaftenkonstrukten sowie erste COVID-Auswirkungen in Asien haben sich negativ auf das Ergebnis ausgewirkt.

Die Liegenschaftssteuern, Sonderveranlagungen und Erbschafts-, Schenkungssteuern liegen deutlich über den geplanten Werten. Ein Minus im Vergleich zur Planung (ca. CHF -2.14 Mio.) ist bei den Grundstückgewinnsteuern zu verzeichnen. Dies ist auf die nur sehr schwer planbaren Steuererträge durch Liegenschafts- und Grundstückverkäufe zurück zu führen.

Im Transferertrag (SG 46, Rn 5) wird der Disparitätenabbau vereinnahmt. Der Disparitätenabbau gehört zum Finanzausgleich und ist das Hauptinstrument zur Verringerung der Unterschiede zwischen finanzschwachen und finanzstarken Gemeinden im Kanton Bern. Mittels dem harmonisierten Steuerertragsindex (HEI) wird berechnet, ob die Stadt Biel einen Finanzausgleich (HEI < 100) erhält oder aber einzahlen muss (HEI > 100). Die Stadt Biel weist einen HEI unter 100 aus und hat auch im 2020 einen Zuschuss aus dem Finanzausgleich erhalten, der höher ausgefallen ist als erwartet.

Im Finanzaufwand (SG 34, Rn 3) und –ertrag (SG 44, Rn 4) wird nebst dem Zinsaufwand und –ertrag auch der Liegenschaftsaufwand und –ertrag des Finanzvermögens verbucht. Die Abweichungen im Finanzaufwand- und ertrag sind mehrheitlich auf die im Rechnungsjahr 2020 getätigten Buchungsvorgänge im Bereich des Finanzvermögens aufgrund von Beschlüssen des zuständigen Organs zurückzuführen. Diese sind aufgrund von Einlagen (SG 38, Rn 6) in oder Entnahmen (SG 48, Rn 7) aus der Spezialfinanzierung «Buchgewinne aus Liegenschaften des Finanzvermögens» erfolgsneutral.

Die Aufwandposition Einlagen in das Eigenkapital von CHF 12.82 Mio. wird um CHF 7.45 Mio. überschritten. Dies aufgrund von Aufwertungen von Baurechten (SG 44, Rn 4), welche bei der Verlängerung neu bewertet wurden.

2.3.2.1.3 Direktion Soziales und Sicherheit

Das Gesamtergebnis der Direktion Soziales und Sicherheit weist einen Aufwandüberschuss von CHF 46.05 Mio. aus und liegt um CHF 2.72 Mio. über dem Budget.

Aufwand- und Ertragsarten	MCHF				
	2020 Rechnung	Budget	R20/B20 Abweichung		2019 Rechnung
30 Personalaufwand	-28.88	-28.81	-0.07	0.2%	-29.40
31 Sach- & übriger Betriebsaufwand	-4.94	-4.90	-0.05	1.0%	-4.52
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-0.14	-0.12	-0.02	20.4%	-0.10
35 Einlagen in Fonds + Spezialfinanzierung	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
36 Transferaufwand	-140.50	-159.25	18.75	-11.8%	-146.38
39 Interne Verrechnung	-2.03	-1.90	-0.13	6.9%	-2.82
Betrieblicher Aufwand	-176.49	-194.97	18.48	-9.5%	-183.22
40 Fiskalertrag	0.21	0.18	0.03	17.8%	0.21
41 Regalien & Konzessionen	0.03	0.06	-0.02	-40.4%	0.07
42 Entgelte	9.29	11.40	-2.11	-18.5%	10.60
43 Verschiedene Erträge	26.87	29.67	-2.80	-9.4%	28.25
45 Entnahme a. Fonds & Spezialfinanzierung	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
46 Transferertrag	93.73	109.92	-16.19	-14.7%	98.23
49 Interne Verrechnungen	0.19	0.00	0.19	0.0%	0.00
Betrieblicher Ertrag	130.33	151.23	-20.90	-13.8%	137.36
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-46.16	-43.74	-2.42	5.5%	-45.86
34 Finanzaufwand	-0.01	-0.01	0.00	-33.6%	-0.02
44 Finanzertrag	0.16	0.37	-0.21	-56.6%	0.37
Ergebnis aus Finanzierung	0.15	0.36	-0.21	-57.4%	0.35
Operatives Ergebnis	-46.01	-43.38	-2.63	6.1%	-45.51
38 Ausserordentlicher Aufwand	-0.05	0.00	-0.05	0.0%	-0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.01	0.05	-0.04	-72.2%	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	-0.04	0.05	-0.09	-181.7%	-0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-46.05	-43.33	-2.72	6.3%	-45.51

Abbildung 24: Gestufte Erfolgsrechnung Direktion Soziales und Sicherheit

Die Abweichung des Gesamtergebnisses der Direktion Soziales und Sicherheit in der Höhe von CHF 2.72 Mio. gegenüber dem Budget ist in erster Linie auf die ausserordentliche Situation mit COVID-19 zurückzuführen. Gemäss der «Verordnung über ausserordentliche Lagen» SGR 5.1-1.1 vom 29. Juni 2001 wurde ein Pandemiestab eingesetzt, der die Befugnis hatte, umgehend zeitlich dringende Massnahmen anzuordnen. In allen öffentlichen Gebäuden mussten Schutzmassnahmen umgesetzt und die städtischen Mitarbeitenden umfassend informiert und u.a. mit notwendigen Massnahmen (Absperrungen, Plexiglas, Desinfektionsmittel) geschützt werden (SG 31, Rn 1).

Bei den Bussen (SG 42, Rn 3) mussten aufgrund der Coronapandemie verminderte Einnahmen in Kauf genommen werden. Der erwartete Budgetwert wurde um CHF 1.77 Mio. nicht erreicht. Die Schliessung der Geschäfte während des ersten Lockdowns im Frühling 2020 sowie die Anordnung von Homeoffice für viele Arbeitnehmende führten schweizweit zu einer Abnahme des Verkehrsaufkommens, was sich auch in einem Rückgang von Verkehrsdelikten niederschlägt.

Der Transferaufwand (SG 36, Rn 2) schliesst um CHF 18.75 Mio. besser ab als budgetiert. Bei der Sozialhilfe waren die Fallzahlen in den letzten Jahren rückläufig. Dies äussert sich in niedrigeren Kosten bei den grossen Positionen der Sozialhilfe wie Grundbedarf, Wohnen, Krankenkassenprämien oder Krankheitskosten, welche im Transferaufwand verbucht werden.

Die Kosten bei der Sozialhilfe, welche im Transferaufwand verbucht werden, stehen im direkten Zusammenhang mit den verschiedenen Erträgen (SG 43, Rn 4) und dem Transferertrag (SG 46, Rn 5). Rückläufige Sozialhilfefälle ergeben grundsätzlich auch rückläufige Erträge.

2.3.2.1.4 Direktion Bildung, Kultur und Sport

Das Gesamtergebnis der Direktion Bildung, Kultur und Sport weist einen Aufwandüberschuss von CHF 75.01 Mio. und damit eine Verbesserung von CHF 0.50 Mio. aus.

Aufwand- und Ertragsarten		MCHF				
		2020 Rechnung	Budget	R20/B20 Abweichung		2019 Rechnung
30	Personalaufwand	-28.33	-27.88	-0.45	1.6%	-27.81
31	Sach- & übriger Betriebsaufwand	-14.56	-15.83	1.27	-8.0%	-15.16
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-0.30	-0.40	0.10	-25.6%	-0.20
35	Einlagen in Fonds + Spezialfinanzierung	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
36	Transferaufwand	-59.04	-59.15	0.11	-0.2%	-54.77
39	Interne Verrechnung	-1.68	-1.58	-0.10	6.3%	-1.60
Betrieblicher Aufwand		-103.90	-104.83	0.93	-0.9%	-99.54
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
41	Regalien & Konzessionen	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
42	Entgelte	10.34	11.09	-0.74	-6.7%	11.24
43	Verschiedene Erträge	1.52	1.15	0.37	31.7%	2.08
45	Entnahme a. Fonds & Spezialfinanzierung	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
46	Transferertrag	16.73	16.73	-0.00	0.0%	14.37
49	Interne Verrechnungen	0.06	0.06	0.00	0.0%	0.06
Betrieblicher Ertrag		28.65	29.03	-0.38	-1.3%	27.75
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-75.25	-75.81	0.55	-0.7%	-71.79
34	Finanzaufwand	-0.00	0.00	-0.00	0.0%	0.00
44	Finanzertrag	0.24	0.29	-0.05	-15.8%	0.31
Ergebnis aus Finanzierung		0.24	0.29	-0.05	-15.9%	0.31
Operatives Ergebnis		-75.01	-75.52	0.51	-0.7%	-71.48
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.01	-0.01	-100.0%	0.00
Ausserordentliches Ergebnis		0.00	0.01	-0.01	-100.0%	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-75.01	-75.51	0.50	-0.7%	-71.48

Abbildung 25: Gestufte Erfolgsrechnung Direktion Bildung, Kultur und Sport

Am 16. März 2020 verkündete der Bundesrat die «ausserordentliche Lage» und schloss die Schulen. Die Tagesschulen und Kitas wurden für diejenigen Kinder offengehalten, für deren Eltern es unmöglich war, die Kinderbetreuung anderweitig zu organisieren. Dies führte zu weniger zu betreuenden Kindern. Für die Tagesschulen mussten die Eltern ihre Beiträge während dieser Phase nicht bezahlen. Für diese Ausfälle kam der Kanton auf, nicht aber für die entgangenen Entgelte für die Essensbeiträge. Die Ferienpasskurse in den Frühlingferien wurden zu Gunsten einer Kinderbetreuung analog zu derjenigen während der Schulschliessung abgesagt. Dies hatte ebenfalls Mindereinnahmen zur Folge, weil der Kanton vorgab, dass dafür keine Elternbeiträge erhoben werden dürften.

Die Zeit nach dem Lockdown war in den Schulen geprägt durch Unterricht im Rahmen des Klassenverbands, viele Aktivitäten ausserhalb (Schulreise, Lager, Projektwochen) konnten Corona bedingt nicht durchgeführt werden.

Dies führte im Ergebnis der Direktion Bildung, Kultur und Sport zu weniger Einnahmen bei den Entgelten (SG 42, Rn 3) und auf der anderen Seite zu einem geringeren Sach- und übrigen Betriebsaufwands (SG 31, Rn 1).

Der Lockdown hatte einschneidende Folgen für die Kulturinstitutionen und Kulturschaffenden, da Veranstaltungen verboten und Institutionen vorübergehend geschlossen wurden. Obwohl die Leistungen nur verringert oder gar nicht erfüllen werden konnten, hat der Gemeinderat entschieden, die Subventionen auszurichten (SG 36, Rn 2).

2.3.2.1.5 Direktion Bau, Energie und Umwelt

Das Gesamtergebnis der Direktion Bau, Energie und Umwelt weist einen Aufwandüberschuss von CHF 5.76 Mio. und damit eine Verbesserung von CHF 0.43 Mio. aus.

Aufwand- und Ertragsarten		MCHF				
		2020		R20/B20	2019	
		Rechnung	Budget	Abweichung	Rechnung	
30	Personalaufwand	-15.72	-15.91	0.19	-1.2%	-14.74
31	Sach- & übriger Betriebsaufwand	-7.30	-6.90	-0.40	5.9%	-6.76
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-3.30	-3.36	0.06	-1.8%	-2.19
35	Einlagen in Fonds + Spezialfinanzierung	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
36	Transferaufwand	-0.56	-0.69	0.13	-19.5%	-0.68
39	Interne Verrechnung	-0.58	-0.58	0.00	0.0%	-0.59
Betrieblicher Aufwand		-27.46	-27.45	-0.02	0.1%	-24.96
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
41	Regalien & Konzessionen	5.83	5.60	0.23	4.1%	6.13
42	Entgelte	4.27	4.21	0.06	1.4%	4.01
43	Verschiedene Erträge	0.79	0.59	0.19	32.6%	0.70
45	Entnahme a. Fonds & Spezialfinanzierung	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
46	Transferertrag	10.41	10.42	-0.00	0.0%	7.45
49	Interne Verrechnungen	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Betrieblicher Ertrag		21.30	20.82	0.48	2.3%	18.29
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-6.16	-6.62	0.46	-7.0%	-6.67
34	Finanzaufwand	-0.11	0.00	-0.11	0.0%	0.00
44	Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.0%	-0.02
Ergebnis aus Finanzierung		-0.11	0.00	-0.11	0.0%	-0.02
Operatives Ergebnis		-6.27	-6.62	0.35	-5.3%	-6.69
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.51	0.43	0.08	18.4%	0.43
Ausserordentliches Ergebnis		0.51	0.43	0.08	18.4%	0.43
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-5.76	-6.20	0.43	-6.9%	-6.26

Abbildung 26: Gestufte Erfolgsrechnung Direktion Bau, Energie und Umwelt

Beim baulichen Unterhalt (SG 31, Rn 1) wurden 2020 dringende Sofortmassnahmen zur Aufrechterhaltung des Betriebes und zur Minimierung von Folgeschäden notwendig, u.a. auch aufgrund von Verzögerungen bei verschiedenen Projekten. Beispiele dafür sind eine Liftsanierung im Oberstufenzentrum Madretsch, die Behebung eines Dachlecks im Schulhaus Linde sowie eines Wasserleitungslecks im Kontrollgebäude oder die Reparatur von Betonabplatzungen im Hallenbad des Kongresshauses.

Aufgrund der Coronakrise wurde der öffentliche Verkehr eingeschränkt. Homeoffice wurde empfohlen und physische Kontakte minimiert. Die Direktion Bau, Energie und Umwelt hat u.a. versucht, das Velofahren zu fördern. Um die Bieler Bevölkerung zu motivieren, die Fahrräder aus den Kellern zu holen, wurde für jeden Fahrradservice ein 50-Franken-Gutschein zur Verfügung gestellt. Erfreulicherweise fand das Angebot grossen Anklang und viele Fahrräder wurden

während der Dauer des Angebots vom 18. Mai bis 30. September 2020 entstaubt und in den Service geschickt (SG 31, Rn 1).

Mit dem Erwerb der Liegenschaft Mattenstrasse 90 wurde über den Finanzaufwand (SG 34, Rn 3) ein einmaliger Zinsaufwand einer Vorfälligkeitsentschädigung für die vorzeitige Rückzahlung der bestehenden Hypothek des Verkäufers fällig. Die Liegenschaft wird seit 2017 gemietet. Mit dem Abschluss des Mietvertrages wurde mit der Vermieterin ein Kaufrechtsvertrag abgeschlossen, mit welchem der Stadt Biel das Recht am Kauf der gesamten Liegenschaft bis Ende Mai 2020 eingeräumt wurde. Mit dem Erwerb der Liegenschaft konnte zusätzlicher Raum für weitere Schulklassen in einem wichtigen Einzugsgebiet geschaffen werden.

Über den übrigen Ertrag (SG 43, Rn 2) konnten diverse Eigenleistungen über verschiedene Projekte abgerechnet werden.

2.3.3 Sonderrechnung mit Spezialfinanzierung Abwasserwesen

Die Sonderrechnung Abwasserwesen ist eine zweiseitige, gebührenfinanzierte Spezialfinanzierung, die auf übergeordnetem Recht basiert. Zusätzlich besteht von Gesetzes wegen eine Wiederbeschaffungswertfinanzierung mit Einlage des Werterhalts in eine separate Spezialfinanzierung, die als Vorfinanzierung geführt wird.

Das Ergebnis des Abwasserwesens weist einen Ertragsüberschuss von CHF 0.51 Mio. aus.

Aufwand- und Ertragsarten		MCHF				
		2020		R20/B20		2019
		Rechnung	Budget	Abweichung		Rechnung
30	Personalaufwand	-2.46	-2.51	0.05	-2.1%	-2.29
31	Sach- & übriger Betriebsaufwand	-1.06	-1.75	0.70	-39.7%	-1.34
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-3.74	-3.58	-0.16	4.5%	-3.69
35	Einlagen in Fonds + Spezialfinanzierung	-6.41	-4.77	-1.64	34.4%	-6.79
36	Transferaufwand	-3.60	-3.76	0.16	-4.3%	-3.62
Betrieblicher Aufwand		-17.27	-16.38	-0.89	5.4%	-17.73
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
41	Regalien & Konzessionen	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
42	Entgelte	13.61	11.72	1.89	16.1%	14.37
43	Verschiedene Erträge	0.29	0.39	-0.10	-25.9%	0.22
45	Entnahme a. Fonds & Spezialfinanzierung	3.76	3.58	0.18	5.0%	3.67
46	Transferertrag	0.26	0.25	0.00	1.0%	0.26
Betrieblicher Ertrag		17.91	15.94	1.97	12.4%	18.51
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		0.64	-0.44	1.08	-246.5%	0.79
34	Finanzaufwand	-0.13	-0.32	0.18	-58.1%	-0.19
44	Finanzertrag	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Ergebnis aus Finanzierung		-0.13	-0.32	0.18	-58.1%	-0.19
Operatives Ergebnis		0.51	-0.75	1.26	-167.3%	0.60
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Ausserordentliches Ergebnis		0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		0.51	-0.75	1.26	-167.3%	0.60

Abbildung 27: Ergebnis Abwasserwesen

Der Sach- und übrige Betriebsaufwand (SG 31, Rn 1) konnte auf einem tiefen Niveau gehalten werden. Infolge Personalvakanzes konnten nicht alle geplanten Unterhaltsarbeiten realisiert werden und die Anschaffung von neuen Apparaten (z.B. Messeinrichtungen) wurde aufgeschoben.

Die ARA Region Biel AG ist die drittgrösste Kläranlage von rund 60 Abwasserreinigungsanlagen im Kanton Bern und nimmt das Abwasser u.a. der Stadt Biel entgegen. Die ARA reinigt in mehreren Stufen im 24h-Betrieb das Abwasser gemäss den gesetzlichen Vorgaben und führt es

der Aare zu. Für diese Reinigung des Abwassers stellt die ARA-Region Biel der Stadt Biel Gebühren in Rechnung, welche über den Transferaufwand (SG 36, Rn 3) verbucht werden.

Im Zusammenhang mit der Abwasserentsorgung haben Liegenschaftseigentümerinnen und -eigentümer eine Anschlussgebühr zu entrichten, sobald die Baute an das Kanalisationsnetz angeschlossen wird. Es handelt sich hierbei um eine einmalige Gebühr, welche bei den Entgelten (SG 42, Rn 4) verbucht wird. Im Rechnungsjahr 2020 resultierten höhere Einnahmen von Anschlussgebühren, welche via SG 35, Rn 2 in die Spezialfinanzierung Werterhalt eingelegt werden.

Dank des positiven Rechnungsergebnisses 2020 konnte auch der Zinsaufwand (SG 34, Rn 5) tiefer gehalten werden.

Der Ertragsüberschuss von CHF 0.51 Mio. wird zweckgebunden in die Sonderrechnung Abwasser überführt. Das Eigenkapital (Walterhalt und SF) der Sonderrechnung beträgt per 31.12.2020 CHF 17.66 Mio. und steht zur Finanzierung von Investitionsfolgekosten und künftiger Betriebsdefizite zur Verfügung.

2.3.4 Sonderrechnung mit Spezialfinanzierung Kehrichtwesen

Bei dieser Sonderrechnung (Abfallgesetz, [AbfG], BSG 822.1) sind die Bestimmungen über die zweiseitigen, gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen anzuwenden. Die Kosten für die Abfallbeseitigung werden verursachergerecht durch Gebühren finanziert.

Das Ergebnis des Kehrichtwesens weist einen Ertragsüberschuss von CHF 1.04 Mio. aus.

Aufwand- und Ertragsarten		MCHF				
		2020		R20/B20		2019
		Rechnung	Budget	Abweichung		Rechnung
30	Personalaufwand	-3.44	-3.74	0.31	-8.2%	-3.47 1
31	Sach- & übriger Betriebsaufwand	-1.85	-2.29	0.44	-19.1%	-1.92 2
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-0.42	-0.42	0.00	0.0%	-0.42
35	Einlagen in Fonds + Spezialfinanzierung	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
36	Transferaufwand	-0.21	-0.21	0.00	0.0%	-0.21
Betrieblicher Aufwand		-5.92	-6.66	0.74	-11.2%	-6.02
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
41	Regalien & Konzessionen	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
42	Entgelte	6.51	6.27	0.24	3.9%	6.84 3
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
45	Entnahme a. Fonds & Spezialfinanzierung	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
46	Transferertrag	0.11	0.10	0.01	7.9%	0.11
Betrieblicher Ertrag		6.63	6.37	0.26	4.0%	6.95
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		0.71	-0.29	1.00	-343.3%	0.93
34	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
44	Finanzertrag	0.34	0.44	-0.10	-23.3%	0.32
Ergebnis aus Finanzierung		0.34	0.44	-0.10	-23.3%	0.32
Operatives Ergebnis		1.04	0.15	0.90	608.1%	1.25
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Ausserordentliches Ergebnis		0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		1.04	0.15	0.90	608.1%	1.25

Abbildung 28: Ergebnis Kehrichtwesen

Im Personalaufwand (SG 30, Rn 1) konnten im Berichtsjahr verschiedene budgetierte Stellen nicht besetzt werden. Dies führte zu reduzierten Lohnkosten und Sozialleistungen.

Coronabedingt konnten keine Veranstaltungen wie z.B. Braderie, 1. August-Feier etc. stattfinden. Deshalb mussten weniger Reinigungsarbeiten durchgeführt werden, was zu tieferen Kosten im Sach- und übrigen Betriebsaufwand (SG 31, Rn 2) geführt hat.

Auf den 1. Januar 2019 wurde vom Bund die Siedlungsabfälle neu definiert, was einen direkten Einfluss auf das Entsorgungsmonopol der Gemeinden hatte. Seitdem sind Abfälle aus Unternehmen mit 250 oder mehr Vollzeitstellen keine Siedlungsabfälle mehr. Alle in diesen

Unternehmen anfallenden Abfälle sind als "übrige Abfälle" bzw. als Betriebs-, Gewerbe oder Industrieabfälle zu qualifizieren und müssen von der Inhaberin oder vom Inhaber entsorgt werden. Diesem Umstand wurde bei der Budgetierung 2020 Rechnung getragen. Trotz Aufhebung des Monopols hat sich das Bieler Gewerbe nach wie vor für die Kehrichtentsorgung durch die Stadt Biel entschieden, was bei den Entgelten (SG 42, Rn 3) zu einem besseren Ergebnis als budgetiert geführt hat.

Der Ertragsüberschuss von CHF 1.04 Mio. wird zweckgebunden in die Sonderrechnung Kehricht überführt. Das Eigenkapital der Sonderrechnung beträgt per 31.12.2020 CHF 9.63 Mio. und steht zur Finanzierung von Investitionsfolgekosten (Recyclinghof) und künftiger Betriebsdefizite zur Verfügung.

2.3.5 Übrige Sonderrechnungen mit Spezialfinanzierungen mit Gemeindereglement

2.3.5.1 Feuerwehrwesen

Die Sonderrechnung Feuerwehrwesen wird grundsätzlich durch Feuerwehersatzabgaben und nicht durch Gebühren finanziert. Sie basiert auf dem Gemeindereglement SGR 5.7-1.

Das Ergebnis des Feuerwehrwesens weist einen Ertragsüberschuss von CHF 0.45 Mio. aus.

Aufwand- und Ertragsarten		MCHF				2019 Rechnung
		2020 Rechnung	Budget	R20/B20 Abweichung		
30	Personalaufwand	-4.12	-4.21	0.09	-2.1%	-4.01
31	Sach- & übriger Betriebsaufwand	-1.18	-1.42	0.24	-16.7%	-1.12
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-0.36	-0.36	0.00	0.0%	-0.36
35	Einlagen in Fonds + Spezialfinanzierung	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
36	Transferaufwand	-0.17	-0.25	0.08	-32.5%	-0.25
Betrieblicher Aufwand		-5.84	-6.25	0.41	-6.6%	-5.74
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
41	Regalien & Konzessionen	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
42	Entgelte	4.34	4.29	0.05	1.1%	4.40
43	Verschiedene Erträge	-0.00	0.00	-0.00	0.0%	0.02
45	Entnahme a. Fonds & Spezialfinanzierung	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
46	Transferertrag	1.64	1.51	0.13	8.7%	1.63
Betrieblicher Ertrag		5.98	5.80	0.18	3.0%	6.05
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		0.14	-0.45	0.59	-130.3%	0.31
34	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
44	Finanzertrag	0.32	0.30	0.01	4.9%	0.30
Ergebnis aus Finanzierung		0.32	0.30	0.01	4.9%	0.30
Operatives Ergebnis		0.45	-0.15	0.60	-405.9%	0.61
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Ausserordentliches Ergebnis		0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		0.45	-0.15	0.60	-405.9%	0.61

Abbildung 29: Ergebnis Feuerwehrwesen

Im Sach- und übrigen Betriebsaufwand (SG 31, Rn 1) werden die Forderungsverluste auf Ersatzabgaben verbucht. Im 2020 fielen die Forderungsverluste tiefer als budgetiert aus. Dies ist auf eine verbesserte Zahlungsmoral der steuerpflichtigen Bevölkerung zurückzuführen.

Im Transferertrag (SG 46, Rn 3) resultiert ein leichter Anstieg der Pauschalentschädigungen der GVB für Sonderaufgaben. Auch bei den Entgelten (SG 42, Rn 2) konnte ein minimaler Mehrertrag verzeichnet werden. Dies aufgrund von vermehrt eingenommenen Ersatzabgaben aus der pflichtigen Bieler Bevölkerung.

Der Ertragsüberschuss von CHF 0.45 Mio. wird zweckgebunden in die Sonderrechnung Feuerwehrwesen überführt. Das Eigenkapital der Sonderrechnung beträgt per 31.12.2020 CHF 9.53 Mio. und steht zur Deckung künftiger Betriebsdefizite zur Verfügung.

Für mehr Lesekomfort haben wir hier eine weisse Seite eingefügt.

2.3.5.2 Alterszentren Biel

Die Sonderrechnung der Alterszentren Biel wird gestützt auf das Reglement SGR 8.7-3.1 als Spezialfinanzierung geführt. Diese verwendet als einzige Sonderrechnung einen von HRM2 abweichenden Kontenplan (CURAVIVA), der sich auf die Vorgaben der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion GSI stützt. Für die Erstellung der Jahresrechnung erfolgt eine Umschlüsselung auf die HRM2-Konten.

Das Gesamtergebnis der Alterszentren Biel weist einen Aufwandüberschuss von CHF 1.12 Mio. aus.

Aufwand- und Ertragsarten		MCHF					
		2020 Rechnung	Budget	R20/B20 Abweichung		2019 Rechnung	
30	Personalaufwand	-21.20	-23.10	1.89	-8.2%	-21.69	1
31	Sach- & übriger Betriebsaufwand	-6.10	-6.76	0.66	-9.7%	-5.94	2
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-0.62	-0.66	0.05	-7.2%	-0.31	
35	Einlagen in Fonds + Spezialfinanzierung	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00	
36	Transferaufwand	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00	
Betrieblicher Aufwand		-27.92	-30.52	2.60	-8.5%	-27.95	
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00	
41	Regalien & Konzessionen	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00	
42	Entgelte	26.64	30.45	-3.81	-12.5%	26.05	3
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	-0.00	-100.0%	0.00	
45	Entnahme a. Fonds & Spezialfinanzierung	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00	
46	Transferertrag	0.11	0.12	-0.00	-3.9%	0.08	
Betrieblicher Ertrag		26.75	30.57	-3.81	-12.5%	26.13	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-1.17	0.05	-1.22	-2455.3%	-1.81	
34	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00	
44	Finanzertrag	0.05	0.07	-0.02	-29.8%	0.06	
Ergebnis aus Finanzierung		0.05	0.07	-0.02	-29.8%	0.06	
Operatives Ergebnis		-1.12	0.12	-1.24	-1047.4%	-1.75	
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00	
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00	
Ausserordentliches Ergebnis		0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-1.12	0.12	-1.24	-1047.4%	-1.75	

Abbildung 30: Ergebnis Alterszentren Biel

2020 war für die städtischen Alterszentren ein sehr schwieriges Jahr. Die Gesundheitskrise aufgrund von COVID-19 stellte die Verantwortlichen und ihre Mitarbeitenden auf eine harte Probe. Einerseits mussten die vom Bund und Kanton vorgegebenen und sich ständig ändernden strengen Massnahmen zum Schutz der älteren und schutzbedürftigen Bewohnerinnen und Bewohner geplant, umgesetzt und immer wieder angepasst werden, was zu Mehrarbeit und zusätzlichen Auslagen im Bereich von Schutzausrüstung (Desinfektionsmittel, Masken etc.) führte. Andererseits musste der Einsamkeit der Bewohnerinnen und Bewohner entgegengewirkt werden, wodurch das Pflegepersonal zusätzlich gefordert war.

Infolge der Coronapandemie blieben die Betten länger leer. Viele ältere Personen haben aufgrund der Corona-Angst mit dem Eintritt ins Alterszentrum gezögert resp. zugewartet. Dadurch waren Eintritte während der ersten Welle vom Februar bis Juni 2020 sehr reduziert. Mit dem Abschwellen der ersten Welle kam es zwar wieder zu mehr Eintritten, diese wurden jedoch durch die noch gravierendere zweite Welle im Herbst wieder gedrosselt. So waren die Alterszentren gehalten, auch Personen mit tiefer Pflegestufe aufzunehmen, um möglichst viele Betten füllen zu können, was wiederum einen tieferen Ertrag als erwartet zur Folge hatte (SG 42, Rn 3). Die Anpassung des Personalbestandes kann aufgrund der öffentlich-rechtlichen Anstellungsbedingungen der Stadt Biel nur verzögert vorgenommen werden (SG 30, Rn 1)

Das AZ Redern hatte mit der Anpassungsphase durch die Reduktion von 111 auf 92 Betten sowie der Wiederinbetriebnahme des neu renovierten Wohnheimteils und die dadurch notwendigen Umstellungen von Prozessen und Teams mit besonderen Schwierigkeiten zu kämpfen.

Zudem konnten keine Anlässe für die betagten Personen durchgeführt werden und die Einnahmen von den Restaurants, Cafeterias und dem Mittagstisch blieben aus. Das Tageszentrum musste während Monaten ganz oder teilweise schliessen. Die verminderte Bettenbelegung, die ausbleibende Durchführung von Anlässen wie auch der reduzierte Betrieb der Restaurants und des Tageszentrums haben bei den Entgelten (SG 42, Rn 3) zu spürbaren Einbussen geführt.

Der massiv eingeschränkte Betrieb des Tageszentrums, der Ausfall des Angebotes für den Mittagstisch und die reduzierte Bettenbelegung führten dazu, dass sich der Aufwand für Lebensmittel reduziert hat (SG 31, Rn 2).

Die Ergebnisse der einzelnen Alterszentren werden zweckgebunden in die Sonderrechnung Alterszentren Biel überführt und stehen zur Deckung künftiger Betriebsdefizite zur Verfügung.

Rechnungsausgleich			
	MCHF		
	Eigenkapital 01.01.2020	Erfolg 2020	Eigenkapital 31.12.2020
Alterzentrum Ried	3.16	-0.03	3.13
Alterzentrum Esplanade	-0.81	-0.19	-0.99
Alterzentrum Cristal	-0.58	-0.24	-0.82
Alterzentrum Redern	2.72	-0.66	2.06
Total	4.50	-1.12	3.38

Abbildung 31: Rechnungsausgleich Alterszentren Biel

Rückstellung Infrastrukturbeiträge			
	MCHF		
	Bestand 01.01.2020	Veränderung 2020	Bestand 31.12.2020
AZ Ried	2.40	0.31	2.71
AZ Esplanade	0.43	0.03	0.46
AZ Cristal	0.39	0.03	0.42
AZ Redern	5.93	0.32	6.25
Total	9.15	0.69	9.84

Abbildung 32: Rückstellung Infrastrukturbeiträge Alterszentren Biel

2.3.5.3 Parkplatzwesen

Die Parkplätze werden gestützt auf das Reglement SGR 7.7-1 als Sonderrechnung mit Spezialfinanzierung geführt.

Die Parkplatzrechnung weist im operativen Ergebnis einen Ertragsüberschuss von CHF 0.59 Mio. aus.

Der Ertragsüberschuss wird Ende Jahr hälftig in die Spezialfinanzierungen «Parkplätze» und «Förderung des Fuss- und Veloverkehrs sowie des öffentlichen Verkehrs» eingelegt.

Aufwand- und Ertragsarten		MCHF				
		2020		R20/B20		2019
		Rechnung	Budget	Abweichung		Rechnung
30	Personalaufwand	-0.51	-0.54	0.03	-6.0%	-0.50
31	Sach- & übriger Betriebsaufwand	-4.36	-4.44	0.08	-1.9%	-4.38
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-0.31	-0.25	-0.06	24.3%	-0.31
35	Einlagen in Fonds + Spezialfinanzierung	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
36	Transferaufwand	-0.40	-0.92	0.51	-56.0%	-0.99
Betrieblicher Aufwand		-5.58	-6.15	0.57	-9.2%	-6.19
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
41	Regalien & Konzessionen	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
42	Entgelte	5.97	0.30	5.67	1895.7%	-0.07
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	-0.00	-100.0%	0.00
45	Entnahme a. Fonds & Spezialfinanzierung	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
46	Transferertrag	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Betrieblicher Ertrag		5.97	0.30	5.67	1887.1%	-0.07
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		0.39	-5.85	6.24	-106.6%	-6.26
34	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
44	Finanzertrag	0.20	6.73	-6.53	-97.0%	7.43
Ergebnis aus Finanzierung		0.20	6.73	-6.53	-97.0%	7.43
Operatives Ergebnis		0.59	0.88	-0.29	-33.2%	1.17
38	Ausserordentlicher Aufwand	-0.59	-0.88	0.29	-33.2%	-1.17
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00
Ausserordentliches Ergebnis		-0.59	-0.88	0.29	-33.2%	-1.17
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		0.00	0.00	-0.00	0.0%	0.00

Abbildung 33: Ergebnis Parkplatzwesen

Bei der Sonderrechnung Parkplätze wurde ein Ertragsüberschuss im operativen Ergebnis in der Höhe von CHF 0.88 Mio. budgetiert. Die Jahresrechnung weist nun lediglich einen Erfolg von CHF 0.59 Mio. aus. Die Mindereinnahmen lassen sich mit dem Corona-Lockdown vom Frühjahr begründen. Da die Geschäfte während dieser Zeit geschlossen bleiben mussten, wurden die städtischen Parkplätze nicht mehr im gewohnten Umfang genutzt.

Die Einnahmen aus den Verkäufen von Parkkarten und Gebühren aus Parkuhren sind einheitlich in den Entgelten verbucht (SG 42, Rn 2) (vormals in der SG 44, Rn 3).

Aufgrund des schlechteren Ergebnisses fallen die Einlage in die Spezialfinanzierung Parkierungsanlagen (SG 38, Rn 4) und der Übertrag (50%) in den allgemeinen Haushalt (Kostenstelle Stadtplanung) beim Transferaufwand (SG 36, Rn 1) tiefer aus.

2.3.5.4 Tissot Arena

Die Tissot Arena wird gestützt auf das Reglement SGR 4.4-2 als Sonderrechnung mit Spezialfinanzierung geführt.

Das Ergebnis der Sonderrechnung Tissot Arena weist einen Ertragsüberschuss von CHF 0.04 Mio. aus.

Aufwand- und Ertragsarten		MCHF					
		2020		R20/B20		2019	
		Rechnung	Budget	Abweichung		Rechnung	
30	Personalaufwand	-0.11	-0.17	0.05	-31.7%	-0.11	1
31	Sach-& übriger Betriebsaufwand	-1.03	-1.03	0.00	0.0%	-0.78	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-0.57	-0.25	-0.32	126.1%	-0.08	2
35	Einlagen in Fonds + Spezialfinanzierung	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00	
36	Transferaufwand	-0.02	-0.04	0.02	-49.5%	-0.83	
Betrieblicher Aufwand		-1.73	-1.49	-0.24	16.4%	-1.80	
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00	
41	Regalien& Konzessionen	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00	
42	Entgelte	0.00	0.08	-0.08	-100.0%	0.02	
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00	
45	Entnahme a. Fonds&Spezialfinanzierung	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00	
46	Transferertrag	0.01	0.00	0.01	0.0%	0.00	
Betrieblicher Ertrag		0.01	0.08	-0.07	-84.4%	0.02	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-1.72	-1.41	-0.31	22.0%	-1.78	
34	Finanzaufwand	-0.92	-1.23	0.32	-25.7%	-0.87	3
44	Finanzertrag	2.67	2.64	0.03	1.1%	2.65	
Ergebnis aus Finanzierung		1.76	1.41	0.35	24.5%	1.78	
Operatives Ergebnis		0.04	0.00	0.04	0.0%	0.00	
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00	
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00	
Ausserordentliches Ergebnis		0.00	0.00	0.00	0.0%	0.00	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		0.04	0.00	0.04	0.0%	0.00	

Abbildung 34: Ergebnis Tissot Arena

Die geringeren Personalkosten (SG 30, Rn 1) sind darauf zurückzuführen, dass aufgrund der Coronapandemie die Sportplätze geschlossen bleiben und keine Trainings auf den Aussensportplätzen stattfinden konnten. Es mussten demzufolge weniger Stunden an die Sonderrechnung Tissot Arena weiterverrechnet werden.

Für die Sonderrechnung Tissot Arena wurde im Rechnungsjahr 2020 das bereits im 2019 geprüfte Restatement durchgeführt. Die vorgenommenen Buchungen haben den Abschreibungsaufwand (SG 33, Rn 2) des Verwaltungsvermögens erhöht.

Über den Zinsaufwand (SG 34, Rn 3) wird das interne Kontokorrent verzinst. Für das Jahr 2020 konnte ein tieferer Zinssatz angewendet werden. Dieser hängt von den Zinskonditionen bei der Fremdmittelbeschaffung der Stadt Biel ab.

3 Bilanz

Die wesentlichsten Abweichungen beim allgemeinen Haushalt der Aktiven und Passiven wurden bereits in Abschnitt 1.1.5 erläutert.

Aktiven	Bestand 31.12.2020	Bestand 01.01.2020	Abweichung
Finanzvermögen			
100 Flüssige Mittel u kurzfr. Geldanlagen	21.51	27.90	-6.39
101 Forderungen	175.71	151.74	23.96
102 Kurzfristige Finanzanlagen	0.16	0.42	-0.27
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	2.36	0.44	1.92
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	0.20	0.17	0.03
107 Finanzanlagen	12.20	25.70	-13.50
108 Sachanlagen FV	492.37	489.53	2.83
Total Finanzvermögen	704.50	695.90	8.60
	58%	59%	
Verwaltungsvermögen			
140 Sachanlagen VV	191.39	177.13	14.26
142 Immaterielle Anlagen	15.13	12.17	2.97
144 Darlehen	8.00	8.00	0.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	291.97	291.97	0.00
Total Verwaltungsvermögen	506.49	489.27	17.22
	42%	41%	
Total Aktiven	1'211.00	1'185.17	25.83
	100%	100%	
Passiven			
Fremdkapital			
Kurzfristiges Fremdkapital			
200 Laufende Verbindlichkeiten	48.15	58.21	-10.06
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	161.59	101.91	59.68
204 Passive Rechnungsabgrenzung	5.77	5.76	0.01
205 Kurzfristige Rückstellungen	4.24	3.59	0.66
Total Kurzfristiges Fremdkapital	219.75	169.46	50.29
Langfristiges Fremdkapital			
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	597.38	619.51	-22.13
208 Langfristige Rückstellungen	3.73	3.40	0.33
209 Verbindl. gegenüber Spezialfinanz./Fonds	3.07	3.42	-0.35
Total langfristiges Fremdkapital	604.18	626.33	-22.16
Total Fremdkapital	823.92	795.79	28.14
	68%	67%	
Eigenkapital			
290 Verpflicht. (+) bzw. Vorschüsse (-) SF	140.72	150.98	-10.26
293 Vorfinanzierungen	131.56	117.82	13.74
294 Reserven	0.00	0.00	0.00
296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	109.96	110.15	-0.19
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	4.84	10.43	-5.59
Total Eigenkapital	387.08	389.38	-2.30
	32%	33%	
Total Passiven	1'211.00	1'185.17	25.83
	100%	100%	

Abbildung 35: Bilanz des allg. Haushalt

4 Funktionen

4.1 Erfolgsrechnung

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Aufwände und Erträge des Allgemeinen Haushaltes, gegliedert und zusammengefasst nach den vom Kanton vorgegebenen 10 Funktionsgruppen³. Die Jahresrechnung der Stadt Biel ist nach der institutionellen Gliederung aufgebaut. Aus diesem Grund erfolgt der Kommentar zu den Abweichungen auf Stufe Direktion ab Kapitel 2.3.2.1

Bezeichnung	MCHF					
	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Allgemeine Verwaltung	45.62	45.54	40.17	45.51	37.16	41.35
Nettoaufwand		0.08				
Nettoertrag			5.34		4.20	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	32.32	16.47	32.75	19.08	33.39	17.91
Nettoaufwand		15.85		13.66		15.49
Nettoertrag						
Bildung	58.55	14.70	58.06	13.74	56.76	15.20
Nettoaufwand		43.86		44.32		41.56
Nettoertrag						
Kultur, Sport und Freizeit	24.46	1.41	24.57	1.73	23.26	1.64
Nettoaufwand		23.05		22.83		21.62
Nettoertrag						
Gesundheit	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Nettoaufwand						
Nettoertrag						
Soziale Sicherheit	174.06	124.37	194.72	143.85	178.71	128.48
Nettoaufwand		49.69		50.87		50.24
Nettoertrag						
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	25.15	2.02	26.25	2.19	23.69	2.06
Nettoaufwand		23.13		24.07		21.63
Nettoertrag						
Umweltschutz und Raumordnung	7.64	5.50	7.61	5.41	7.76	5.50
Nettoaufwand		2.14		2.19		2.26
Nettoertrag						
Volkswirtschaft	0.55	0.00	0.56	0.00	0.58	0.00
Nettoaufwand		0.55		0.56		0.58
Nettoertrag						
Finanzen und Steuern	56.71	209.47	45.53	198.69	56.60	205.79
Nettoaufwand						
Nettoertrag	152.75		153.16		149.19	
Total Aufwand/Ertrag	425.06	419.47	430.21	430.21	417.92	417.92
Aufwandüberschuss		5.59				
Ertragsüberschuss						
TOTAL	425.06	425.06	430.21	430.21	417.92	417.92

Abbildung 36: Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung

³ Die vollständige und detaillierte Auswertung muss jährlich zu statistischen Zwecken an die Finanzdirektion des Kantons Bern geliefert werden.

4.2 Investitionsrechnung nach Funktionen

Investitionsrechnung nach funktionaler Gliederung		MCHF			
	Rechnung 2020		Rechnung 2019		
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
0 Allgemeine Verwaltung	2.40	0.66	3.23	0.01	
Nettoausgaben		1.73		3.22	
Nettoeinnahmen					
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	0.43	0.00	0.58	0.00	
Nettoausgaben		0.43		0.58	
Nettoeinnahmen					
2 Bildung	22.74	1.70	8.97	0.22	
Nettoausgaben		21.04		8.75	
Nettoeinnahmen					
3 Kultur, Sport, Freizeit, Kirche	6.90	0.64	3.94	4.88	
Nettoausgaben		6.26			
Nettoeinnahmen			0.94		
4 Gesundheit	2.19	0.06	3.96	0.00	
Nettoausgaben		2.14		3.96	
Nettoeinnahmen					
5 Soziale Sicherheit	0.07	0.00	0.15	0.00	
Nettoausgaben		0.07		0.15	
Nettoeinnahmen					
6 Verkehr	7.41	2.08	8.76	4.58	
Nettoausgaben		5.32		4.18	
Nettoeinnahmen					
7 Umweltschutz und Raumordnung	4.90	0.56	5.78	0.20	
Nettoausgaben		4.34		5.58	
Nettoeinnahmen					
8 Volkswirtschaft	0.00	0.00	0.00	0.00	
Nettoausgaben					
Nettoeinnahmen					
9 Finanzen und Steuern	-5.71	47.04	-9.89	35.36	
Nettoausgaben					
Nettoeinnahmen	41.33		25.47		

5 Sachgruppen

5.1 Erfolgsrechnung

Aufwand- und Ertragsarten	MCHF				
	2020		R20/B20		2019
	Rechnung	Budget	Abweichung		Rechnung
30 Personalaufwand	-123.40	-126.02	2.62	-2.1%	-123.30
31 Sach-& übriger Betriebsaufwand	-59.94	-59.36	-0.58	1.0%	-53.42
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-24.18	-24.53	0.35	-1.4%	-21.26
35 Einlagen in Fonds + Spezialfinanzierung	-6.94	-4.78	-2.16	45.2%	-6.80
36 Transferaufwand	-235.68	-254.15	18.47	-7.3%	-236.64
Betrieblicher Aufwand	-450.15	-468.85	18.70	-4.0%	-441.43
40 Fiskalertrag	143.22	148.82	-5.60	-3.8%	144.07
41 Regalien& Konzessionen	5.91	5.71	0.20	3.5%	6.26
42 Entgelte	82.45	81.62	0.83	1.0%	78.91
43 Verschiedene Erträge	31.52	33.74	-2.22	-6.6%	32.91
45 Entnahme a. Fonds&Spezialfinanzierung	3.76	3.59	0.17	4.9%	3.74
46 Transferertrag	157.05	167.11	-10.06	-6.0%	156.50
Betrieblicher Ertrag	423.90	440.58	-16.67	-3.8%	422.40
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-26.24	-28.27	2.03	-7.2%	-19.03
34 Finanzaufwand	-21.01	-18.41	-2.60	14.1%	-19.37
44 Finanzertrag	34.37	35.86	-1.49	-4.2%	43.34
Ergebnis aus Finanzierung	13.36	17.45	-4.09	-23.4%	23.97
Operatives Ergebnis	-12.89	-10.82	-2.06	19.1%	4.94
38 Ausserordentlicher Aufwand	-13.91	-7.17	-6.74	94.0%	-17.85
48 Ausserordentlicher Ertrag	22.13	17.35	4.77	27.5%	13.63
Ausserordentliches Ergebnis	8.22	10.19	-1.97	-19.3%	-4.23
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-4.67	-0.64	-4.03	633.3%	0.71

5.2 Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung basiert auf Art. 79 und 79a der Gemeindeverordnung BSG 170.111. In der Investitionsrechnung (IR) dürfen ausschliesslich Ausgaben und Einnahmen des Verwaltungsvermögens verbucht werden. Zugänge und Abgänge von Finanz- und Sachanlagen im Finanzvermögen gelten als Anlagen und nicht als Investitionen und werden daher direkt in die Bilanz gebucht.

5.2.1 Gesamthaushalt

Die untenstehende Übersicht zeigt die Investitionsausgaben und -einnahmen des Verwaltungsvermögens aufgeschlüsselt nach Sachkontengruppen über den Gesamthaushalt.

Investitionsrechnung

MCHF

	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Investitionsausgaben	-44.69	0.00	-79.25	0.00	-35.36	0.00
Sachanlagen	-39.80	0.00	0.00	0.00	-30.50	0.00
Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Immaterielle Anlagen	-4.89	0.00	0.00	0.00	-4.86	0.00
Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Investitionseinnahmen	0.00	3.36	0.00	0.00	0.00	9.89
Abgang von Sachanlagen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.02
Rückerstattungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Investitionsbeiträge	0.00	3.36	0.00	0.00	0.00	9.86
Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Aufwand/Ertrag	-44.69	3.36	-79.25	0.00	-35.36	9.89
Passivierte Einnahmen	-3.36	0.00	0.00	0.00	-9.89	0.00
Aktivierete Ausgaben	0.00	44.69	0.00	79.25	0.00	35.36
TOTAL	-48.05	48.05	-79.25	79.25	-45.24	45.24
Nettoinvestitionen	-41.33		-79.25		-25.47	

Realisierungsgrad

52%

Abbildung 37: Investitionsrechnung Gesamthaushalt

Die in der Investitionsrechnung ausgewiesenen Einnahmen und Ausgaben werden ins Verwaltungsvermögen aktiviert. Die Vermögenswerte werden jedoch erst abgeschrieben, wenn das Projekt in Nutzung übergegangen ist. Daher kann es zu zeitlichen Verschiebungen zwischen dem Finanzanfall und dem Beginn der Abschreibung kommen.

5.2.2 Allgemeiner Haushalt

Die untenstehende Übersicht zeigt die Investitionsausgaben und -einnahmen des Verwaltungsvermögens aufgeschlüsselt nach Sachkontengruppen über den Allgemeinen (steuerfinanzierten) Haushalt.

Investitionsrechnung

MCHF

	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Investitionsausgaben	-38.45	0.00	-47.33	0.00	-25.74	0.00
Sachanlagen	-33.72	0.00	0.00	0.00	-20.96	0.00
Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Immaterielle Anlagen	-4.72	0.00	0.00	0.00	-4.77	0.00
Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Investitionseinnahmen	0.00	3.32	0.00	0.00	0.00	9.84
Abgang von Sachanlagen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.02
Rückerstattungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Investitionsbeiträge	0.00	3.32	0.00	0.00	0.00	9.81
Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Aufwand/Ertrag	-38.45	3.32	-47.33	0.00	-25.74	9.84
Passivierte Einnahmen	-3.32	0.00	0.00	0.00	-9.84	0.00
Aktiviert Ausgaben	0.00	38.45	0.00	47.33	0.00	25.74
TOTAL	-41.77	41.77	-47.33	47.33	-35.57	35.57
Nettoinvestitionen	-35.13		-47.33		-15.90	

Realisierungsgrad

74%

Abbildung 38: Investitionsrechnung Allgemeiner Haushalt

Wesentliche Investitionsprojekte: Allgemeiner Haushalt		MCHF
	2020	
Mattenstrasse 90, Bereitstellung weitere Schulräume + Kauf der Liegenschaft	-6.18	
Sanierung der Schulanlage Geyisried	-4.89	
Schulanlage Plänke - Neubau Turnhalle und Erweiterung	-4.58	
Projekt DiAna - neue Schulinformatik	-2.17	
Neue Infrastrukturen Leichtathletik - Längfeld 1	-2.10	
Gygax-Areal, Gestaltung der Schüssinsel	-2.04	
Buskonzept Biel 2020, Etappe 2: Boulevard des Sports, Verbindung zur Fritz-Oppliger-Strasse, Bau einer Busspur	-1.79	
Blumenrain 6 / Einbau eines Kindergartens mit zwei Klassen / Überführung der Liegenschaft ins Verwaltungsvermögen	-1.16	
Neumarktstrasse / Erneuerung der Brücke über den Schüss-Kanal	-0.72	
Zukunftsquartier: Umsetzung einer Tempo-30-Zone	-0.58	
Diverse Projekte	-8.92	
Nettoinvestitionen	-35.13	

Abbildung 39: Wesentliche Investitionsprojekte Allgemeiner Haushalt

Das Investitionsziel konnte nicht erreicht werden. Dafür verantwortlich sind im Jahre 2020 verschiedene Verzögerungen bei Investitionsvorhaben aufgrund der Corona-Pandemie.

Im Frühling 2020 hat die Stadt Biel die Liegenschaft an der Mattenstrasse 90 / Alleestrasse 23 erworben.

Im Dezember 2020 konnte nach knapp zweijähriger Bauzeit der Neubau und die Erweiterung der Schulanlage Plänke an der Neuengasse dem Betrieb übergeben werden. Schülerinnen und Schüler sowie die Sportvereine können den Unterricht und das Training in einer neuen, modern ausgestatteten Turnhalle aufnehmen.

Erfreulicherweise hat die Stadt Biel 2020 erneut das Schweizer Label «Energistadt» – und zum ersten Mal den «European Energy Award GOLD» - erhalten. Damit gehört Biel europaweit zur Königsklasse der Energistädte. Positiv dazu beigetragen hat der Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2020 für die baulichen energetischen Optimierungen bei Gebäuden im Verwaltungsvermögen.

Im Weiteren hat der Gemeinderat während der Coronapandemie der Anschaffung von Mobiliar im Wert von CHF 160'000.– zugestimmt, welches in den Bieler Parkanlagen aufgestellt worden ist. Die zusätzlichen 17 Liegen und 11 Bank-Tisch-Bank-Kombinationen erfreuen sich grosser Beliebtheit und können auch in den nächsten Jahren genutzt werden.

5.2.3 Sonderrechnungen

Die untenstehende Übersicht zeigt die Investitionsausgaben und -einnahmen des Verwaltungsvermögens aufgeschlüsselt nach Sachkontengruppen über alle Sonderrechnungen.

Investitionsrechnung		MCHF					
	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019		
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
Investitionsausgaben	-6.24	0.00	-31.92	0.00	-9.62	0.00	
Sachanlagen	-6.07	0.00	0.00	0.00	-9.54	0.00	
Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
Immaterielle Anlagen	-0.17	0.00	0.00	0.00	-0.08	0.00	
Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
Investitionseinnahmen	0.00	0.04	0.00	0.00	0.00	0.05	
Abgang von Sachanlagen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
Rückerstattungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
Investitionsbeiträge	0.00	0.04	0.00	0.00	0.00	0.05	
Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
Total Aufwand/Ertrag	-6.24	0.04	-31.92	0.00	-9.62	0.05	
Passivierte Einnahmen	-0.04	0.00	0.00	0.00	-0.05	0.00	
Aktivierte Ausgaben	0.00	6.24	0.00	31.92	0.00	9.62	
TOTAL	-6.28	6.28	-31.92	31.92	-9.67	9.67	
Nettoinvestitionen	-6.21		-31.92		-9.57		

Realisierungsgrad 19%

Abbildung 40: Investitionsrechnung Sonderrechnungen (gebührenfinanziert)

Wesentliche Investitionsprojekte: Sonderrechnungen		MCHF
		2020
AZ Redern, Teilsanierung und Erweiterung (SH)		-1.77
Tennisweg Ost, Kanalisation / Erschliessung Industriegebiet im Bözingenfeld-West (AW)		-0.60
Eckweg und Propsteiweg, Kanalisationserneuerung (AW)		-0.53
Autres projets		-3.31
Nettoinvestitionen		-6.21

Abbildung 41: Wesentliche Investitionsprojekte Sonderrechnungen

Zur Erreichung des Energiestadtlabels Gold haben auch Projekte im Bereich der Sonderrechnungen beigetragen:

- Im Bereich der Sonderrechnung Abwasserwesen wird das Abwasserpumpwerk am Heideweg aus dem Jahr 1973 umfassend erneuert.
- Im 2020 wurde für die Sonderrechnung Kehrriechtwesen die Ersatzbeschaffung von fünf Elektrokehrriechtfahrzeugen beschlossen.

In der Sonderrechnung Alterszentren Biel wurde der Projektierungskredit für die bauliche Umsetzung des Reglements über die gesunde Ernährung in städtischen Betreuungsstrukturen genehmigt.

6 Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung ist ein Instrument, welches neben der Bilanz, der Erfolgs- und der Investitionsrechnung in die Jahresrechnung aufzunehmen ist. Es legt die Ursachen für die Geldzuflüsse und Geldabflüsse offen und trägt damit zur Transparenz der gesamten Jahresrechnung bei.

6.1 Geldflussrechnung Gesamthaushalt

Die nachstehende Abbildung zeigt die Geldflussrechnung über den Gesamthaushalt der Stadt Biel.

Geldflussrechnung	MCHF	
	2020	2019
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit Einwohnergemeinde (allg. Haushalt)	-12.86	19.53
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit Gemeindebetriebe	10.12	17.92
Total Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	-2.74	37.45
Geldfluss aus Investitionstätigkeit Einwohnergemeinde (allg. Haushalt)	-34.56	-31.45
Geldfluss aus Investitionstätigkeit Gemeindebetriebe	-6.28	-9.57
Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-40.84	-41.02
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	37.17	5.07
Total Geldfluss (alle)	-6.41	1.50
Bestand Netto-Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen 1.1.	27.94	26.44
Bestand Netto-Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen 31.12.	21.53	27.94

Abbildung 42: Konsolidierte Geldflussrechnung Gesamthaushalt

Die Geldflussrechnung Gesamthaushalt basiert auf der konsolidierten Bilanz. Dabei werden die einzelnen Bereiche insbesondere bei den nicht-geldwirksamen Positionen nicht strikt getrennt. Aus diesen Gründen kann der Bereich «allg. Haushalt» in der Geldflussrechnung Gesamthaushalt nicht positionsdirekt mit der Geldflussrechnung des allg. Haushaltes verglichen werden.

Die Liquidität der Stadt Biel hat im Rechnungsjahr 2020 um CHF 6.40 Mio. abgenommen. Um die Investitionsausgaben im Verwaltungs- und Finanzvermögen von CHF 40.84 Mio. finanzieren zu können, war eine Erhöhung des Fremdkapitals notwendig.

6.2 Geldflussrechnung allgemeiner Haushalt

Die Geldflussrechnung ist eine Ursachenrechnung; sie zeigt, wie eine bestimmte Liquiditätssituation durch Einnahmen (+) und Ausgaben (-) in einer Periode entsteht. Sie wird deshalb auch als «dritte Jahresrechnung» bezeichnet. Sie schliesst die Informationslücken von Bilanz und Erfolgsrechnung, indem sie Aufschluss über die Liquiditätsentwicklung in den Bereichen Betrieb, Investitionen und Finanzierung innerhalb der vergangenen Geschäftsperiode gibt.

Im Allgemeinen Haushalt hat sich der Nettobestand der Flüssigen Mittel und kurzfristigen Geldanlagen zwischen dem 1.1. und dem 31.12.2020 um CHF 6.39 Mio. vermindert.

Geldflussrechnung	MCHF	
	2020	2019
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	-8.92	30.54
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-34.56	-31.45
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	37.09	2.37
Total Geldfluss (alle)	-6.39	1.46
Bestand Netto-Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen 1.1.	27.87	26.42
Bestand Netto-Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen 31.12.	21.48	27.87

Abbildung 43: Geldflussrechnung Allgemeiner Haushalt

Der Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit gibt Auskunft darüber, wie viele Mittel erwirtschaftet wurden, um Investitionen zu Tragen oder Schulden abzubauen. In der Berichtsperiode konnten nicht genügend Mittel erwirtschaftet werden und es resultiert ein negativer Cash-Flow. Dies bedeutet, dass für die Finanzierung der getätigten Investitionen zusätzliches Fremdkapital in der Höhe von rund CHF 40.00 Mio. aufgenommen werden musste.

7 Finanzkennzahlen

Zur Beurteilung der Finanz- und Vermögenslage kommt den Finanzkennzahlen eine wichtige Bedeutung zu. Allerdings sollten die Kennzahlen nicht jede für sich allein, sondern in ihrer Gesamtheit im Zeitverlauf als Mehrjahresvergleich und im Kontext mit anderen Faktoren betrachtet werden.

Aussagen der Kennzahlen

Bedeutung und Aussage der einzelnen Kennzahlen sind in der nachstehenden Übersicht erläutert.

Kennzahl	Aussage
Nettoverschuldungsquotient (NVQ)	Gibt an, welcher Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen +/- Finanzausgleich erforderlich wäre, um die Nettoschulden zu tilgen.
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	Gibt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Bei einem Wert von über 100% können Investitionen finanziert und/oder Schulden abgebaut werden, ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100% führt zu einer Neuverschuldung, bzw. zu einer Fremdfinanzierung, was gleichzeitig eine grössere Verschuldung bedeutet.
Zinsbelastungsanteil (ZBA)	Sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Nettozinsaufwand gebunden ist. Je höher der Zinsbelastungsanteil ist, desto mehr Mittel werden für die Schuldzinsen aufgewendet und je tiefer der Wert, desto grösser der finanzielle Handlungsspielraum. Im Vergleich über mehrere Jahre wird die Verschuldungstendenz und im Vergleich zu anderen Gemeinden die Verschuldungssituation erkannt.
Bruttoverschuldungsanteil (BVA)	Zeigt die Verschuldungssituation der Gemeinde und beantwortet die Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Diese Kennzahl gibt an, wie viele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzubauen.
Investitionsanteil (INA)	Zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen im Verhältnis zum jährlichen Gesamtaufwand. Sie sagt jedoch alleine nichts über die finanzielle Situation der Gemeinde aus
Kapitaldienstanteil (KDA)	Ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten (= Nettozinsen plus Abschreibungen und Wertberichtigungen). Sie gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch die Zinsen und die ordentlichen Abschreibungen (Kapitaldienst) belastet ist. Ein steigender Anteil weist somit auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.
Nettoschuld in Franken pro Einwohner (N/EW)	Wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Bei der Beurteilung ist ergänzend die finanzielle Leistungsfähigkeit massgebend (Selbstfinanzierungsanteil berücksichtigen). Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner.
Selbstfinanzierungsanteil (SFA)	Spiegelt die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde wieder und gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen oder zum Abbau von Schulden aufgewendet werden kann (finanzielle Leistungsfähigkeit).
Nettozinsbelastungsanteil (NZB)	Gibt an, welcher Anteil des Steuerertrages der Gemeinde für die Verzinsung der Schulden aufgewendet werden muss. Ein hoher Zinsbelastungsanteil weist auf eine hohe Verschuldung hin.
Massgebliches Eigenkapital pro Einwohner (MEK/EW)	Ist eine Vergleichsgrösse und wird im Zusammenhang mit dem Finanzausgleich verwendet.
Bilanzüberschussquotient (BÜQ)	Wird im Verhältnis zum Steuerertrag +/- Finanzausgleich definiert. Eine gesunde Eigenkapitalbasis ist notwendig, um eine gute Eigenfinanzierung sicherzustellen. Der Bilanzüberschussquotient wird nur für den Allgemeinen Haushalt berechnet.
Kostendeckungsgrad	Misst das Verhältnis vom Ertrag zum Aufwand da sowohl für Wasser, Abwasser, Abfall etc. die Gebühren kostendeckend anzusetzen sind. Ist der Kostendeckungsgrad grösser als 100%, so wurde ein Gewinn erwirtschaftet; ist er kleiner als 100%, so ist ein Verlust entstanden.
Werterhaltungsquote	Gibt das Verhältnis von Werterhalt zu Wiederbeschaffungswerten bei Wasser und Abwasser an, da die Gesetzgebung die Möglichkeit vorsieht, die Einlagen in den Werterhalt zu reduzieren bzw. ganz auszusetzen, sobald der Bestand Werterhalt 25% der Wiederbeschaffungswerte erreicht oder überschritten hat.

Abbildung 44: Bedeutung und Aussage der einzelnen Kennzahlen

7.1 Gesamthaushalt

Gemäss Art. 30 Abs. 1 Bst. h FHDV (BSG 170.511) sind die Finanzkennzahlen nicht nur für den Gesamthaushalt, sondern auch getrennt nach Allgemeinem Haushalt und nach gebührenfinanzierten Bereichen zu berechnen und darzustellen. Für den Gesamthaushalt müssen unter HRM2 die untenstehenden Kennzahlen⁴ ausgewiesen werden.

Gesamthaushalt									
Kennzahl	2016	2017	2018	2019	2020	Mittelwert	Mittelwert Kt. Bern 2018	Richtwert FDK	Bewertung Ergebnis 2020
Nettoverschuldungsquotient (NVQ)	68.0%	68.5%	63.7%	63.2%	76.4%	67.9%	-37.9%	< 100% gut 100% - 150% genügend > 150% schlecht	
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	87.1%	106.8%	96.2%	112.1%	35.0%	85.8%	100.7%	> 100% sehr gut 80% - 100% Normalfall 50% - 80% ungenügend	
Zinsbelastungsanteil (ZBA)	3.1%	3.0%	3.0%	2.5%	2.0%	2.7%	0.7%	0% - 4% gut 4% - 9% genügend > 9% schlecht	
Bruttoverschuldungsanteil (BVA)	165.8%	163.7%	154.4%	161.5%	168.9%	162.8%	101.3%	< 50% sehr gut 50% - 100% gut 100% - 150% mittel 150% - 200% schlecht	
Investitionsanteil (INA)	11.8%	8.6%	6.4%	7.6%	9.7%	8.8%	11.2%	<10% schwach 10% - 20% mittel 20% - 30% stark >30% sehr stark	
Kapitaldienstanteil (KDA)	7.2%	7.2%	7.2%	7.0%	7.3%	7.2%	4.8%	< 5% geringe Belastung 5% - 15% tragbare Belastung >15% hohe Belastung	
Nettoschuld in Franken pro Einwohner (N/EW)	1'871	1'810	1'809	1'803	2'093	1'879	-998	0 - 1'000 geringe Verschuldung 1'001 - 2'500 mittlere Verschuldung 2'501 - 5'000 hohe Verschuldung	
Selbstfinanzierungsanteil (SFA)	8.3%	8.3%	5.4%	6.1%	3.2%	6.4%	9.7%	> 20% gut 10% - 20% mittel < 10% schlecht	
Nettozinsbelastungsanteil (NZB)	-10.8%	-15.8%	-6.5%	-9.8%	-6.8%	-9.9%	-2.6%	<0% keine Belastung 0% - 7% tiefe/mittlere Belastung >8% hohe Belastung	
Massgeb. Eigenkapital pro Einwohner (MEK/EW)	4'361	4'637	4'920	5'068	5'061	4'813	3'374	Keine Richtwerte	

Abbildung 45: Finanzkennzahlen Gesamthaushalt

Die Kennzahlen des Gesamthaushaltes sind auf Grund der methodischen Eigenheiten der HRM2-Konsolidierungsvorschriften nur bedingt aussagekräftig.

⁴ Aussagen der Kennzahlen Seite 71

7.2 Allgemeiner Haushalt

Für den Allgemeinen (steuerfinanzierten) Haushalt wurden dieselben Kennzahlen wie für den Gesamthaushalt, sowie zusätzlich noch der Bilanzüberschussquotient ausgewiesen, wobei noch keine kantonalen Richtwerte zur Verfügung stehen.

Allgemeiner Haushalt									
Kennzahl	2016	2017	2018	2019	2020	Mittelwert	Mittelwert Kt. Bern 2018	Richtwert FDK	Bewertung Ergebnis 2020
Nettoverschuldungsquotient (NVQ)	66.1%	65.2%	63.9%	64.1%	77.3%	67.4%	-37.9%	< 100% gut 100% - 150% genügend > 150% schlecht	
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	61.2%	95.3%	71.5%	120.1%	12.2%	64.5%	100.7%	> 100% sehr gut 80% - 100% Normalfall 50% - 80% ungenügend	
Zinsbelastungsanteil (ZBA)	3.8%	3.2%	3.1%	2.8%	2.2%	3.0%	0.7%	0% - 4% gut 4% - 9% genügend > 9% schlecht	
Bruttoverschuldungsanteil (BVA)	198.3%	190.3%	178.5%	192.0%	201.9%	192.0%	101.3%	< 50% sehr gut 50% - 100% gut 100% - 150% mittel 150% - 200% schlecht	
Investitionsanteil (INA)	13.0%	8.7%	6.0%	6.4%	9.1%	8.6%	11.2%	<10% schwach 10% - 20% mittel 20% - 30% stark >30% sehr stark	
Kapitaldienstanteil (KDA)	7.5%	6.8%	6.8%	6.8%	6.9%	6.9%	4.8%	< 5% geringe Belastung 5% - 15% tragbare Belastung >15% hohe Belastung	
Nettoschuld in Franken pro Einwohner (N/EW)	1'819	1'724	1'816	1'830	2'119	1'864	-998	0 - 1'000 geringe Verschuldung 1'001 - 2'000 mittlere Verschuldung 2'501 - 5'000 hohe Verschuldung	
Selbstfinanzierungsanteil (SFA)	6.6%	7.6%	3.8%	4.8%	1.1%	4.7%	9.7%	> 20% gut 10% - 20% mittel < 10% schlecht	
Nettozinsbelastungsanteil (NZB)	-9.9%	-14.7%	-5.6%	-8.4%	-6.2%	-8.9%	-2.6%	<0% keine Belastung 0% - 7% tief/mittlere Belastung >8% hohe Belastung	
Massgeb. Eigenkapital pro Einwohner (MEK/EW)	3'656	3'968	4'228	4'367	4'372	4'122	3'374	Keine Richtwerte	
Bilanzüberschussquotient (BÜQ)	8.7%	7.7%	6.8%	6.7%	3.1%	6.6%	42.3%	Keine Richtwerte	

Abbildung 46: Finanzkennzahlen Allgemeiner Haushalt

Die Stadt Biel weist im 2020 einen Selbstfinanzierungsgrad von nur 12.2% aus. Dies ist einerseits auf das schlechte Jahresergebnis mit einem Defizit von CHF 5.59 Mio. und die Entnahmen aus den Spezialfinanzierungen zurückzuführen. Andererseits sind die Nettoinvestitionen im Vergleich zum Vorjahr wesentlich höher. Im Jahr 2020 resultieren Nettoinvestitionen in der Höhe von CHF 35.13 Mio. (im Rechnungsjahr 2019 CHF 15.9 Mio.), welche finanziert werden mussten.

Im Rechnungsjahr 2020 mussten rund CHF 40 Mio. neue Fremdmittel aufgenommen werden. Dies führt dazu, dass der Bruttoverschuldungsanteil (BVA) auf 201.9% gestiegen ist.

Der Selbstfinanzierungsanteil (SFA) zeigt den Spielraum der Stadt Biel für die Finanzierung von Investitionen an. Aufgrund des schlechten Ergebnisses der Jahresrechnung 2020 und den höheren Nettoinvestitionen ist der SFA sehr tief.

7.3 Sonderrechnung Abwasserwesen

Für die gebührenfinanzierte Sonderrechnung Abwasserwesen müssen die nachfolgenden Kennzahlen ausgewiesen werden.

Abwasserwesen								
Kennzahl	2016	2017	2018	2019	2020	Mittelwert	Richtwert FDK	Bewertung Ergebnis 2020
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	213.3%	171.3%	182.1%	163.6%	184.3%	180.3%	> 100% sehr gut 80% - 100% Normalfall 50% - 80% ungenügend	
Kostendeckungsgrad (KDG)	103.2%	101.9%	102.5%	103.0%	102.6%	102.6%	Keine Richtwerte	
Werterhaltungsquote (WEQ)	0.3%	0.6%	0.8%	1.5%	2.1%	1.1%	Keine Richtwerte	

Abbildung 47: Finanzkennzahlen Abwasserwesen

7.4 Sonderrechnung Kehrrechtswesen

Für die gebührenfinanzierte Sonderrechnung Kehrrechtswesen müssen die nachfolgenden Kennzahlen ausgewiesen werden.

Kehrrechtswesen								
Kennzahl	2016	2017	2018	2019	2020	Mittelwert	Richtwert FDK	Bewertung Ergebnis 2020
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	-6642.7%	1075.8%	91463.4%	1181.7%	3620.0%	2606.4%	> 100% sehr gut 80% - 100% Normalfall 50% - 80% ungenügend	
Kostendeckungsgrad (KDG)	129.7%	129.0%	121.3%	120.8%	117.6%	123.6%	Keine Richtwerte	

Abbildung 48: Finanzkennzahlen Kehrrechtswesen

7.5 Übrige Sonderrechnungen mit Spezialfinanzierungen mit Gemeindereglement

7.5.1 Sonderrechnung Feuerwehrwesen

Für die gebührenfinanzierte Sonderrechnung Feuerwehrwesen müssen die nachfolgenden Kennzahlen ausgewiesen werden.

Feuerwehr								
Kennzahl	2016	2017	2018	2019	2020	Mittelwert	Richtwert FDK	Bewertung Ergebnis 2020
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	n.a.	183.6%	371.9%	379.5%	317.2%	363.5%	> 100% sehr gut 80% - 100% Normalfall 50% - 80% ungenügend	
Kostendeckungsgrad (KDG)	118.1%	117.1%	115.4%	110.7%	107.8%	113.6%	Keine Richtwerte	

Abbildung 49: Finanzkennzahlen Feuerwehr

7.5.2 Vergleich der wesentlichen Kennzahlen mit anderen Städten des Kantons Bern und der Schweiz (allg. Haushalt)

Finanzkennzahl		2020		2019		Bern		Thun		Luzern	
		Biel	Bewertung Ergebnis	Biel	Bewertung Ergebnis						
Nettoverschuldungsquotient (NVQ)	< 100% gut	77.3%	●	64.1%	●	46.1%	●	-81.1%	●	-58.0%	●
	100% - 150% genügend										
	> 150% schlecht										
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	> 100% sehr gut	12.2%	●	120.1%	●	46.1%	●	9.4%	●	62.9%	●
	80% - 100% Normalfall										
	50% - 80% ungenügend										
Zinsbelastungsanteil (ZBA)	0% - 4% gut	2.2%	●	2.8%	●	1.4%	●	0.0%	●	1.1%	●
	4% - 9% genügend										
	> 9% schlecht										
Bruttoverschuldungsanteil (BVA)	< 50% sehr gut	201.9%	●	192.0%	●	223.0%	●	75.7%	●	92.0%	●
	50% - 100% gut										
	100% - 150% mittel										
	150% - 200% schlecht										
Investitionsanteil (INA)	<10% schwach	9.1%	●	6.4%	●	11.1%	●	9.1%	●	Keine Werte	
	10% - 20% mittel										
	20% - 30% stark										
Kapitaldienstanteil (KDA)	< 5% geringe Belastung	6.9%	●	6.8%	●	7.3%	●	2.7%	●	7.4%	●
	5% - 15% tragbare Belastung										
	>15% hohe Belastung										
Nettoschuld in Franken pro Einwohner (N/EW)	0 - 1'000 geringe Verschuldung	2'119	●	1'830	●	1'603	●	-2'258	●	2'539	●
	1'001 - 2'500 mittlere Verschuldung										
	2'501 - 5'000 hohe Verschuldung										
Selbstfinanzierungsanteil (SFA)	> 20% gut	1.1%	●	4.8%	●	4.7%	●	0.9%	●	6.5%	●
	10% - 20% mittel										
	< 10% schlecht										

Finanzkennzahl		2020		2019		Winterthur		Neuenburg		Solothurn	
		Biel	Bewertung Ergebnis	Biel	Bewertung Ergebnis						
Nettoverschuldungsquotient (NVQ)	< 100% gut	77.3%	●	64.1%	●	302.0%	●	63.7%	●	129.2%	●
	100% - 150% genügend										
	> 150% schlecht										
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	> 100% sehr gut	12.2%	●	120.1%	●	132.0%	●	24.4%	●	70.0%	●
	80% - 100% Normalfall										
	50% - 80% ungenügend										
Zinsbelastungsanteil (ZBA)	0% - 4% gut	2.2%	●	2.8%	●	1.0%	●	2.0%	●	-0.2%	●
	4% - 9% genügend										
	> 9% schlecht										
Bruttoverschuldungsanteil (BVA)	< 50% sehr gut	201.9%	●	191.7%	●	Keine Werte	138.1%	●	138.1%	25.3%	●
	50% - 100% gut										
	100% - 150% mittel										
	150% - 200% schlecht										
Investitionsanteil (INA)	<10% schwach	9.1%	●	6.4%	●	11.0%	●	14.9%	●	9.6%	●
	10% - 20% mittel										
	20% - 30% stark										
Kapitaldienstanteil (KDA)	< 5% geringe Belastung	6.9%	●	6.8%	●	Keine Werte	10.1%	●	10.1%	3.9%	●
	5% - 15% tragbare Belastung										
	>15% hohe Belastung										
Nettoschuld in Franken pro Einwohner (N/EW)	0 - 1'000 geringe Verschuldung	2'120	●	1'830	●	10'215	●	1'979	●	5'026	●
	1'001 - 2'500 mittlere Verschuldung										
	2'501 - 5'000 hohe Verschuldung										
Selbstfinanzierungsanteil (SFA)	> 20% gut	1.1%	●	4.8%	●	Keine Werte	3.1%	●	3.1%	6.7%	●
	10% - 20% mittel										
	< 10% schlecht										

Abbildung 50: Vergleich der wesentlichen Kennzahlen

8 Antrag an den Stadtrat

Der Gemeinderat von Biel genehmigt die vorliegende Rechnung 2020 zuhanden des Stadtrates.

Bezeichnung	MCHF	
	Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	485.07	480.40
Aufwandüberschuss	-	4.67
Allgemeiner Haushalt	419.16	413.57
Aufwandüberschuss	-	5.59
Sonderrechnung Abwasserwesen	17.40	17.91
Ertragsüberschuss	0.51	-
Sonderrechnung Kehrichtwesen	5.92	6.96
Ertragsüberschuss	1.04	-
Sonderrechnung Feuerwehrwesen	5.84	6.29
Ertragsüberschuss	0.45	-
Sonderrechnung Alterszentren Biel	27.92	26.80
Aufwandüberschuss	-	1.12
Sonderrechnung Parkplatzwesen	6.17	6.17
Aufwandüberschuss/Ertragsüberschuss	-	-
Sonderrechnung Tissot Arena	2.65	2.68
Ertragsüberschuss	0.04	-

Abbildung 51: Antrag an den Stadtrat - Rechnung 2020

Beschlussesentwurf

Der Stadtrat von Biel beschliesst, nach Kenntnisnahme des Berichts des Gemeinderates vom 24. März 2021 betreffend Jahresrechnung 2020 gestützt auf Artikel 40 Absatz 1 Ziffer 4 Buchstabe b der Stadtordnung vom 9. Juni 1996 (SGR 1.01-1):

1. Er genehmigt die Jahresrechnung 2020.
2. Der Gemeinderat wird mit der Ausführung des Beschlusses beauftragt.

Biel, 24. März 2021

Namens des Gemeinderates

Der Stadtpräsident

Erich Fehr

Die Stadtschreiberin

Barbara Labbé

9 Bestätigungsbericht (Ernst & Young AG)



Ernst & Young AG
Schanzenstrasse 4a
Postfach
CH-3001 Bern

Telefon +41 58 286 61 11
Fax +41 58 286 68 18
www.ey.com/ch

An den Stadtrat der
Stadt Biel

Bern, 14. April 2021

Bericht des Rechnungsprüfungsorgans zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2020 der Stadt Biel

Als Rechnungsprüfungsorgan haben wir die Jahresrechnung der Stadt Biel, bestehend aus Bericht-erstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang (ohne die Jahresrechnungen der Verkehrsbetriebe Biel und der Energie Service Biel) für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Rechnungsprüfungsorgans

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und der Arbeitshilfe für Rechnungsprüfungsorgane (AH RPO, Ausgabe 2016) vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 123 GV erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Wir weisen darauf hin, dass die Stadt Biel entgegen Art. 2 der Direktionsverordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHDV) weiterhin über kein der Grösse ihres Finanzhaushaltes entsprechendes dokumentiertes internes Kontrollsystem verfügt. Es kann jedoch festgehalten werden, dass die Stadt Biel aktiv an der Einführung eines angemessenen internen Kontrollsystems arbeitet und bereits eine beträchtliche Anzahl von Kontrollaktivitäten besteht.

Wir beantragen, die Jahresrechnung per 31. Dezember 2020 mit Aktiven und Passiven von CHF 1'278'130'081 und einem Aufwandsüberschuss von CHF 4'668'263 zu genehmigen.

Ernst & Young AG



Andreas Schwab-Gatschet
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



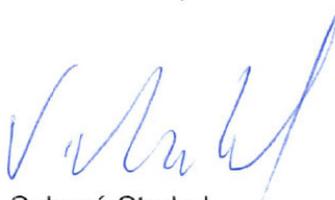
Lorraine Kalbermatter

10 Genehmigung der Jahresrechnung

Der Stadtrat hat die Jahresrechnung 2020 am 23. Juni 2021 gemäss dem vorstehenden Antrag des Gemeinderates genehmigt.

Namens des Stadtrates

Die Stadtratspräsidentin:



Salomé Strobel

Die Ratssekretärin:



Regula Klemmer

11 Anhang

11.1 Regelwerk

11.1.1 Angewendetes Regelwerk

Der Rechnungsabschluss der Stadt Biel ist in Übereinstimmung mit den geltenden kantonalen gesetzlichen Grundlagen erstellt worden.

Gemeindegesezt (GG, BSG 170.11)

Gemeindeverordnung (GV, BSG 170.111)

Direktionsverordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHDV, BSG 170.511)

Diese orientieren sich gemäss Art. 70 Abs. 1 GG am Harmonisierten Rechnungslegungsmodell für die Kantone und Gemeinden, HRM2, laut Handbuch der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren. Die kantonalen Bestimmungen weichen in einzelnen Bereichen von den Empfehlungen des HRM2 ab.

11.1.1.1 Abweichung der Kantonalen Bestimmungen

Nachfolgend werden die Ausnahmen von HRM2 in den gemeindegeseztlichen Bestimmungen des Kantons Bern aufgelistet:

- Überbaute Grundstücke im Verwaltungsvermögen werden zusammen mit dem Bauwerk in der entsprechenden Sachgruppe aktiviert und abgeschrieben.
(Artikel 83 und Anhang 2 GV).
- Die Zweckbindung von Steuermitteln in Spezialfinanzierungen ist unter Beachtung von Art. 86 bis 88a GV möglich.
- Vorfinanzierungen sind einzig auf Basis einer reglementarischen Grundlage für eine Spezialfinanzierung erlaubt. (Artikel 86 bis 88a GV)
- Die bernische Gemeindegeseztgebung kennt weder Fonds im Eigen- noch im Fremdkapital. Eine Ausnahme bilden die Schutzrauersatzabgaben, die aufgrund der Spezialgeseztgebung und zugunsten einer einheitlichen Bilanzierung gemäss HRM2-Kontenplan als Verbindlichkeit gegenüber Fonds im Fremdkapital bilanziert werden.
- In der bernischen Gemeindegeseztgebung sind keine Legate und Stiftungen im Eigenkapital vorgesehen. Die Artikel 92 und 93 GV regeln die zweckbestimmten Zuwendungen Dritter (verwaltete unselbständige Stiftungen), die definitionsgemäss im Fremdkapital bilanziert werden.
- Buchgewinne aus der Übertragung von Verwaltungsvermögen an eine selbständige Trägerschaft, an der sich die Gemeinde beteiligt, werden in eine Spezialfinanzierung eingelegt und innerhalb des gesetzlich definierten Rahmens aufgelöst (Art. 85a GV).
- Die Anlagekategorien der Gemeindebetriebe sowie der Alters- und Pflegeheime richten sich nach den übergeordneten Bestimmungen von Bund und Kanton; wenn keine vorhanden sind, nach den Branchenregelungen (Anhang 2 GV). In den Bereichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung gelten die Finanzierungsgrundsätze nach dem Wasserversorgungsgesezt (WVG, BSG 752.32; WV, BSG 752.321.1) und dem kantonalen Gewässerschutzgesezt (KGSchG, BSG 821.0; KGV, BSG 821.1).
- Der Kontenplan wurde in wenigen Details kantonal spezifisch angepasst, insbesondere
 - Anschlussgebühren werden in der Erfolgsrechnung vereinnahmt.

- Die Verbuchung ausserordentlicher Aufwände und Erträge der Erfolgsrechnung wird in Artikel 78 GV abschliessend geregelt.
- Ausserordentliche Einnahmen und Ausgaben der Investitionsrechnung sind in der bernischen Gemeindegesetzgebung nicht vorgesehen.
- Gemeinden, die Heime betreiben, verwenden laut Art. 13 FHDV den schweizerisch harmonisierten Kontenrahmen des Verbandes Heime und Institutionen Schweiz.

11.1.1.2 Konsolidierte Bilanz

In der konsolidierten Bilanz werden ausgehend von der summenkonsolidierten Bilanz die gegenseitigen Forderungen und Verpflichtungen verrechnet.

Bilanz per 01.01.2020

Aktiven	Bestand 01.01.2020	SB	AW	FW	KW	PP	SH	TA	Bestand 01.01.2020
Finanzvermögen									
100 Flüssige Mittel u kurzfr. Geldanlagen	27.97								27.97
101 Forderungen	177.56		-9.70	-1.60	-4.58	-8.18	-2.53	-30.40	120.57
102 Kurzfristige Finanzanlagen	0.42								0.42
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	1.34								1.34
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	0.17								0.17
107 Finanzanlagen	25.70	-12.19							13.51
108 Sachanlagen FV	533.75								533.75
Total Finanzvermögen	766.90								697.74
	58%								55%
Verwaltungsvermögen									
140 Sachanlagen VV	222.58								222.58
142 Immaterielle Anlagen	12.54								12.54
144 Darlehen	31.60								31.60
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	295.97								295.97
Total Verwaltungsvermögen	562.70								562.70
	42%								45%
Total Aktiven	1'329.60								1'260.43
	100%								100%
Passiven									
Fremdkapital									
Kurzfristiges Fremdkapital									
200 Laufende Verbindlichkeiten	100.79		-9.70	-1.60	-4.58	-8.18	-2.53	-30.40	43.81
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	101.91								101.91
204 Passive Rechnungsabgrenzung	5.81								5.81
205 Kurzfristige Rückstellungen	4.15								4.15
Total Kurzfristiges Fremdkapital	212.67								155.69
Langfristiges Fremdkapital									
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	635.11							-12.19	622.92
208 Langfristige Rückstellungen	12.56								12.56
209 Verbindl. gegenüber Spezialfinanz./Fonds	4.97								4.97
Total langfristiges Fremdkapital	652.64								640.45
Total Fremdkapital	865.31								796.14
	65%								63%
Eigenkapital									
290 Verpflicht. (+) bzw. Vorschüsse (-) SF	180.89								180.89
293 Vorfinanzierungen	162.82								162.82
294 Reserven	0.00								0.00
296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	110.15								110.15
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	10.43								10.43
Total Eigenkapital	464.29								464.29
	35%								37%
Total Passiven	1'329.60								1'260.43
	100%								100%

Bilanz per 31.12.2020

Die Kontokorrente (KK = Verbindungskonti) zu den Sonderrechnungen werden in der Stadtbuchhaltung in den Aktiven resp. Passiven und in den Sonderrechnungen auf der andern Bilanzseite geführt. Diese Bestände führen zu einer Veränderung der Forderungen und der Verpflichtungen in der konsolidierten Bilanz.

Aktiven	Bestand 31.12.2020	SB	AW	FW	KW	PP	SH	TA	Bestand 31.12.2020
Finanzvermögen									
100 Flüssige Mittel u kurzfr. Geldanlagen	21.57								21.57
101 Forderungen	207.42		-7.82	-2.00	-6.15	-9.02	-0.90	-53.54	128.00
102 Kurzfristige Finanzanlagen	0.16								0.16
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	3.74								3.74
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	0.20								0.20
107 Finanzanlagen	12.20								12.20
108 Sachanlagen FV	536.58								536.58
Total Finanzvermögen	781.87								702.44
	58%								55%
Verwaltungsvermögen									
140 Sachanlagen VV	241.65								241.65
142 Immaterielle Anlagen	15.47								15.47
144 Darlehen	31.60								31.60
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	295.97								295.97
Total Verwaltungsvermögen	584.69								584.69
	42%								45%
Total Aktiven	1'366.56								1'287.14
	100%								100%
Passiven	Bestand 01.01.2020	SB	AW	FW	KW	PP	SH	TA	Bestand 31.12.2020
Fremdkapital									
Kurzfristiges Fremdkapital									
200 Laufende Verbindlichkeiten	111.51		-7.82	-2.00	-6.15	-9.02	-0.90	-53.54	32.08
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	161.59								161.59
204 Passive Rechnungsabgrenzung	6.36								6.36
205 Kurzfristige Rückstellungen	4.70								4.70
Total Kurzfristiges Fremdkapital	284.15								204.73
Langfristiges Fremdkapital									
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	597.38								597.38
208 Langfristige Rückstellungen	13.57								13.57
209 Verbindl. gegenüber Spezialfinanz./Fonds	4.70								4.70
Total langfristiges Fremdkapital	615.66								615.66
Total Fremdkapital	899.81								820.39
	65%								64%
Eigenkapital									
290 Verpflicht. (+) bzw. Vorschüsse (-) SF	172.16								172.16
293 Vorfinanzierungen	179.80								179.80
294 Reserven	0.00								0.00
296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	109.96								109.96
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	4.84								4.84
Total Eigenkapital	466.75								466.75
	35%								36%
Total Passiven	1'366.56								1'287.14
	100%								100%

11.1.2 Bewertung Finanzvermögen

Vermögenswerte im Finanzvermögen werden bilanziert, wenn sie einen künftigen Nutzen erbringen und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Sie werden bei erstmaliger Bilanzierung zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bilanziert. Entstehen der Gemeinde keine Kosten, wird zum Verkehrswert zum Zeitpunkt des Zugangs bilanziert. Folgebewertungen erfolgen zum Verkehrswert am Bilanzstichtag. Eine systematische Neubewertung bei Liegenschaften, mit Ausnahme von Baurechten, hat mindestens alle fünf Jahre zu erfolgen. Bei allen anderen Vermögenswerten erfolgt die Bewertung jährlich.

	Wert 31.12.2020	Wert 1.1.2020	Veränderung	Wesentliche Veränderungen	Bewertungsmethode (Anhang 1, GV)	Letztmalige Bewertung
1080 Grundstücke	142'127'639	145'563'137	-3'435'498		Fläche x Preis/m ² Ziff. 2, 1. Priorität	31.12.2015
1080 Grundstücke Tissot Arnea	44'215'680	44'215'680	-		Fläche x Preis/m ² Ziff. 2, 1. Priorität	31.12.2015
1080 Grundstücke im Baurecht	262'490'358	255'976'461	6'513'897		Kapitalisierung Baurechtszins, Ziff. 6	31.12.2015 x.x.2020
1084 Gebäude	87'747'716	87'995'077	-247'361		Amtl. Wert X Faktor 1,4 Ziff. 1	31.12.2015
Total	536'581'393	533'750'356	12'136'845			

Bei Änderung des amtlichen Wertes oder bei eingetretenen dauerhaften Wertminderungen oder Verlusten sind die Bilanzwerte sofort zu berichtigen.

11.1.3 Bewertung Verwaltungsvermögen

Vermögenswerte im Verwaltungsvermögen werden bilanziert, wenn sie einen künftigen mehrjährigen öffentlichen Nutzen hervorbringen und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Sie werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten nach der Nettomethode bilanziert und nach der definierten Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Die unüberbauten Grundstücke im Verwaltungsvermögen werden hingegen nicht abgeschrieben. Entstehen der Stadt keine Kosten, wird zum Verkehrswert zum Zeitpunkt des Zugangs bilanziert. Die Bilanzwerte sind bei eingetretenen dauerhaften Wertminderungen oder Verlusten sofort zu berichtigen. Die geltenden Anlagekategorien und Nutzungsdauern sind in Anhang 2 GV umschrieben.

11.1.4 Aktivierungsgrenzen

Allgemeiner Haushalt	CHF	50'000.00
Sonderrechnung Abwasserwesen (Spezialfinanzierung)	CHF	50'000.00
Sonderrechnung Kehrrechtwesen (Spezialfinanzierung)	CHF	50'000.00
Übrige Sonderrechnungen (Spezialfinanzierungen mit Gemeindereglement)	CHF	50'000.00

11.1.5 Bestehendes Verwaltungsvermögen

Das bestehende Verwaltungsvermögen per 31.12.2015 bei Übergang auf HRM2 wird linear über 12 Jahre abgeschrieben. Davon ausgenommen sind laut den Übergangsbestimmungen Art. T2-4 der GV vom 16.12.1998 (BGS 170.111):

- Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens,
- Verwaltungsvermögen, das nach den Vorschriften der besonderen Gesetzgebung abzuschreiben ist,
- Investitionen für Anlagen im Bau und
- das Verwaltungsvermögen in den Bereichen Wasser und Abwasser

Bestehendes Verwaltungsvermögen

	Wert CHF Anlage	Wertberichtigung CHF	Wert CHF per Bilanzstichtag (netto)
Allgemeiner Haushalt			
Wert CHF 31.12.2019	147'132'208	49'869'500	97'262'707
Zugänge			
Abgänge			
Abschreibungstranche 5 (von 12)		12'261'017	
Wert CHF 31.12.2020	147'132'208	62'130'518	85'001'690
Abwasserwesen			
Wert CHF 31.12.2019	24'902'075	13'920'000	10'982'075
Abschreibung in Rahmen der WE-Einlage 2015		3'480'000	
Wert CHF 31.12.2020	24'902'075	17'400'000	7'502'075
Kehrichtwesen			
Wert CHF 31.12.2019	4'840'025	1'617'839	3'222'186
Abschreibungstranche 5 (von 12)		403'335	
Wert CHF 31.12.2020	4'840'025	2'021'174	2'818'850
Feuerwehrwesen			
Wert CHF 31.12.2019	3'158'828	1'054'743	2'104'085
Abschreibungstranche 5 (von 12)		263'236	
Wert CHF 31.12.2020	3'158'828	1'317'978	1'840'850
Parkplatzwesen			
Wert CHF 31.12.2019	2'658'493	886'164	1'772'329
Abschreibungstranche 5 (von 12)		221'541	
Wert CHF 31.12.2020	2'658'493	1'107'706	1'550'788
Städtische Betagtenheime			
Wert CHF 31.12.2019	430'744	143'581	287'163
Abschreibungstranche 5 (von 12)		35'895	
Wert CHF 31.12.2020	430'744	179'477	251'268
Tissot Arena			
Wert CHF 31.12.2019	3'779'398	0	3'779'398
Zugänge			
Abschreibungstranche 5 (von 12)		472'425	
Wert CHF 31.12.2020	3'779'398	472'425	3'306'973
Total best. Verwaltungsvermögen per 31.12.2020			102'272'494

11.2 Grundlagen der Jahresrechnung

Als Grundlage für die Jahresrechnung 2020 dienen das Budget 2020 und die Vorjahresrechnung 2019.

Genehmigung/Prüfung:

Bezeichnung	Budget 2020	Jahresrechnung 2019
Gemeinderat	14.08.2019	18.03.2020
Bestätigungsbericht Rechnungsprüfungsorgan	-	07.04.2020
Stadtrat	23./24.10.2019	25.06.2020
Urnenabstimmung	15.12.2019	-

11.3 Eigenkapitalnachweis

11.3.1 Gesamthaushalt

a) Verpflichtungen, bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen

Eigenkapital per 01.01.2020				Veränderungsnachweis			Eigenkapital per 31.12.2020						
				Erhöhung (+) durch		Reduktion (-) durch							
				TCHF			TCHF						
29	Eigenkapital			464'901			63'802	61'950	29	Eigenkapital			466'753
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen			181'499	Einlagen in SF EK		2'560	11'903	290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen			172'156
29000	29000	1700	Neurechtliche Mehrwertabgabe	SB	-	3510.xx	520	4510.xx	-	29000	1700	Neurechtliche Mehrwertabgabe	520
29002	29002	2907	SF Abwasserentsorgung	AW	7'743	9010.20	508	9010.20		29002		SF Abwasserentsorgung	8'251
29003	29003	1900	SF Abfall	KW	8'585	9010.30	1'045	9010.30		29003		SF Abfall	9'629
29004	29004	2400	Vermögensübertragung (ESB)	SB	150'985	3898.xx		4898.xx	10'785	29004	2400	Vermögensübertragung (ESB)	140'200
29005	29005	4960	SF Feuerwehr zweiseitig	FW	9'077	9010.00	453	9011.00		29005		SF Feuerwehr zweiseitig	9'530
29000	29000	9300	SF Tissot Arena	TA	611	9010.00	35	9011.00		29000		SF Tissot Arena	646
29000			Alterszentren Biel		4'498	9010.00		9011.00	1'118	29000		Alterszentren Biel	3'380
	29000	8900	Eigenkapital APH Ried	SH	3'160				28	29000	8900	Eigenkapital APH Ried	3'132
	29001	8901	Eigenkapital APH Esplanade	SH	-806				188	29001	8901	Eigenkapital APH Esplanade	-994
	29002	8902	Eigenkapital APH Cristal	SH	-577				245	29002	8902	Eigenkapital APH Cristal	-822
	29003	8903	Eigenkapital APH Redern	SH	2'722				657	29003	8903	Eigenkapital APH Redern	2'064
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche				-	3892	Einlagen in Rücklagen Globalbudgetbereiche EK	-	4892	Rücklagen der Globalbudgetbereiche			-

b) Vorfinanzierungen

Eigenkapital per 01.01.2020			Veränderungsnachweis				Eigenkapital per 31.12.2020			
			Erhöhung (+) durch		Reduktion (-) durch					
			TCHF		TCHF		TCHF		TCHF	
293	Vorfinanzierungen		162'820		43'416		26'439	293	Vorfinanzierungen	179'797
				Einlagen in Vorfinanzierungen EK		Entnahmen aus Vorfinanzierungen des EK				
29300	Allgemeiner Haushalt		117'820	3893	36'416	4893	22'678	29300	Allgemeiner Haushalt	131'557
29300 1100	Stadtmarketing; Total		667		342		533	29300 1100	Stadtmarketing; Total	476
29300 1200	Contrat social; Total		2'871		2'871		2'871	29300 1200	Contrat social; Total	2'871
29300 1300	Stadtentwicklung; Total		8'521		30		199	29300 1300	Stadtentwicklung; Total	8'352
29300 1400	Neue ÖV-Achse Agglomeration Biel; Total		2'271		-		-	29300 1400	Neue ÖV-Achse Agglomeration Biel; Total	2'271
29300 1500	Partnersch. Planung gem.n. Wohnbauten; Total		5'000		522		522	29300 1500	Partnersch. Planung gem.n. Wohnbauten; Total	5'000
29300 1700	Invest. zur Fördererung des städt.öffentl.Verkehrs; Total		2'298		1'046		1'437	29300 1700	Invest. zur Fördererung des städt.öffentl.Verkehrs; Total	1'907
29300 2200	Spezialfinanzierung Buchgewinne aus Liegenschaften des Finanzvermögens; Total		73'531		22'598		14'488	29300 2200	Spezialfinanzierung Buchgewinne aus Liegenschaften des Finanzvermögens; Total	81'641
29300 2300	SF Deckung Wertberichtigung Beteiligung ESB	SB	10'785		5'392			29300 2300	SF Deckung Wertberichtigung Beteiligung ESB	16'177
29300 3100	Soziale Projekte: Jugend, Sport, Familie, Gl. & In; Total		255		77	Entnahme gem. Reglement	41	29300 3100	Soziale Projekte: Jugend, Sport, Familie, Gl. & In; Total	291
29300 3200	Bau öffentl. Zivilschutzbauten kumulierte Zinsen (ZS)	SB	863	Verzinsung	5			29300 3200	Bau öffentl. Zivilschutzbauten kumulierte Zinsen (ZS)	867
29300 4100	Soziale Projekte: Jugend, Sport, Familie, Gl. & In (BKS)	SB	0					29300 4100	Soziale Projekte: Jugend, Sport, Familie, Gl. & In (BKS)	0
29300 4200	öff. Infra Bözingenfeld; Total		924		1'289		-	29300 4200	öff. Infra Bözingenfeld; Total	2'213

Eigenkapital per 01.01.2020			Veränderungsnachweis				Eigenkapital per 31.12.2020				
			Erhöhung (+) durch		Reduktion (-) durch						
			TCHF		TCHF		TCHF		TCHF		
29300	5200	Massnahmen zur Umsetzung des Energiestadtlabels; Total	1'406		45		322	29300	5200	Massnahmen zur Umsetzung des Energiestadtlabels; Total	1'129
29300	5300	Neubau/Unterh. städt. Schulgebäude; Total	4'450		2'200		2'266	29300	5300	Neubau/Unterh. städt. Schulgebäude; Total	4'384
29300	5400	Seeufergestaltung (Infrastruktur)	SB	149				29300	5400	Seeufergestaltung (Infrastruktur)	149
29300	5500	Sicherer Langsamverkehr	SB	3'830				29300	5500	Sicherer Langsamverkehr	3'830
29300	29300 3950	Parkierungsanlagen	PP	38'247	3893	588	4893	29300	3950	Parkierungsanlagen	38'835
29302	29302 2908	Abwasserentsorgung Werterhalt	AW	6'753	3510.xx	6'412	4510.xx	29302	2908	Abwasserentsorgung Werterhalt	9'405

c) Reserven, Neubewertungsreserve, Übriges Eigenkapital, Bilanzüberschuss /-Fehlbetrag

Eigenkapital per 01.01.2020				Veränderungsnachweis				Eigenkapital per 31.12.2020				
			TCHF	Erhöhung (+) durch		Reduktion (-) durch					TCHF	
294	Reserven		-	Einlagen		-	Entnahmen		-	294	Reserven	-
29400	Zusätzliche Abschreibungen		SB	3894.xx		4894.xx				29400	Zusätzliche Abschreibungen	-
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen		110'153	Einlagen		17'826	Entnahmen		18'018	296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	109'960
29600	29600 0100	Neubewertungsreserve FV Sachanlagen	SB	126'323	3896.xx		4896.xx	Auflösung Aufwertungsreserve infolge Veräusserung.	376	29600 0100	Neubewertungsreserve FV Sachanlagen	125'947
29600	29600 0200	Neubewertungsreserve FV Finanzanlagen	SB	-19'098	3896.xx	13'745	4896.xx		17'604	29600 0200	Neubewertungsreserve FV Finanzanlagen	-22'957
29610	29610 0200	Marktwertreserve auf Finanzinstrumenten	SB	2'928	3896.xx	4'081	4896.xx		39	29610 0200	Marktwertreserve auf Finanzinstrumenten	6'970
29610	29610 0300	Marktwertreserve auf Finanzinstrumenten	SB	-	3896.xx		4896.xx			29610 0300	Marktwertreserve auf Finanzinstrumenten	-
298	Übriges Eigenkapital		-	3898	Einlagen übriges Eigenkapital	-	4898	Entnahmen übriges Eigenkapital	-	298	Übriges Eigenkapital	-
299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag		10'429	2990	Jahresergebnis Überschuss (+) Defizit (-)	-			5'590	299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	4'839
2990	29900 0000	Jahresergebnis	SB	-	9000.xx		9001.xx		5'590	29900 0000	Jahresergebnis	-5'590
2999	29990 0000	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	SB	10'429						29990 0000	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	10'429

11.3.2 Allgemeiner Haushalt

a) Verpflichtungen, bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen

Eigenkapital per 01.01.2020				Veränderungsnachweis			Eigenkapital per 31.12.2020							
				Erhöhung (+) durch			Reduktion (-) durch							
				TCHF			TCHF			TCHF				
29	Eigenkapital			389'387		54'761		57'072	29	Eigenkapital			387'076	
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen			150'985		520		10'785	290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen			140'720	
29000	29000	1700	Neurechtliche Mehrwertabgabe	SB	-	3510.xx	520	4510.xx	-	29000	1700	Neurechtliche Mehrwertabgabe	520	
29004	29004	2400	Vermögensübertragung (ESB)	SB	150'985	3898.xx		4898.xx	10'785	29004	2400	Vermögensübertragung (ESB)	140'200	
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche			-	3892	Einlagen in Rücklagen Globalbudgetbereiche EK	-	4892	Entnahmen aus Rücklagen der Globalbudgetbereiche	292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche			-

b) Vorfinanzierungen

Eigenkapital per 01.01.2020			Veränderungsnachweis			Eigenkapital per 31.12.2020				
			Erhöhung (+) durch		Reduktion (-) durch					
			TCHF		TCHF		TCHF			
293	Vorfinanzierungen		117'820		36'416		22'678	293	Vorfinanzierungen	131'557
29300	Allgemeiner Haushalt		117'820	3893	36'416	4893	22'678	29300	Allgemeiner Haushalt	131'557
29300 1100	Stadtmarketing; Total		667		342		533	29300 1100	Stadtmarketing; Total	476
29300 1100	Stadtmarketing; verfügbar	SB	328		92		250	29300 1100	Stadtmarketing; verfügbar	169
29300 1102	Europäische Beachvolley Maste	SB	15				14	29300 1102	Europäische Beachvolley Maste	1
29300 1103	IMAGE PLUS, Umsetzung des Pro	SB	68				17	29300 1103	IMAGE PLUS, Umsetzung des Pro	51
29300 1104	Untergasse und Schmiedengasse	SB	7				2	29300 1104	Untergasse und Schmiedengasse	5
29300 1105	Stadtmarketing; Div. Projekte	SB	250		250		250	29300 1105	Stadtmarketing; Div. Projekte	250
29300 1200	Contrat social; Total		2'871		2'871		2'871	29300 1200	Contrat social; Total	2'871
29300 1200	Contrat social	SB	2'871				2'871	29300 1200	Contrat social	-
29300 1202	Ausfinanzierung Senkung Koordinationsabzug PK	SB	-		2'871		-	29300 1202	Ausfinanzierung Senkung Koordinationsabzug PK	2'871
29300 1300	Stadtentwicklung; Total		8'521		30		199	29300 1300	Stadtentwicklung; Total	8'352
29300 1300	Stadtentwicklung; verfügbar	SB	1'533		2			29300 1300	Stadtentwicklung; verfügbar	1'534
29300 1301	Gygax-Areal, Gestaltung der Schüss	SB	3'859		8		159	29300 1301	Gygax-Areal, Gestaltung der Schüss	3'708
29300 1302	Sportanlage Champagne, Neubau Gar	SB	1'759				0	29300 1302	Sportanlage Champagne, Neubau Gar	1'759
29300 1303	Umlegung Gottstattstrasse	SB	1'306		19		39	29300 1303	Umlegung Gottstattstrasse	1'287
29300 1304	IMAGE PLUS, flankierende Massnahmen	SB	65				0	29300 1304	IMAGE PLUS, flankierende Massnahmen	64
29300 1400	Neue ÖV-Achse Agglomeration Biel; Total		2'271		-		-	29300 1400	Neue ÖV-Achse Agglomeration Biel; Total	2'271
29300 1400	Neue ÖV-Achse Agglomeration Biel	SB	2'015					29300 1400	Neue ÖV-Achse Agglomeration Biel	2'015
29300 1401	Regio Tram	SB	256					29300 1401	Regio Tram	256

Eigenkapital per 01.01.2020			Veränderungsnachweis				Eigenkapital per 31.12.2020			
			Erhöhung (+) durch		Reduktion (-) durch					
			TCHF		TCHF		TCHF		TCHF	
29300 1500	Partnersch. Planung gem.n. Wohnbauten; Total		5'000		522		522	29300 1500	Partnersch. Planung gem.n. Wohnbauten; Total	5'000
29300 1500	Partnerschaftliche Planungsvorhaben mit gemeinnützigen Wohnbauträgern; verfügbar	SB	4'850	Äufnung gem. Reglement aus Buchgewinnen Liegenschaften des Finanzvermögens			522	29300 1500	Partnerschaftliche Planungsvorhaben mit gemeinnützigen Wohnbauträgern; verfügbar	4'328
29300 1501	Neubau Gen.Wohnungen Mettlenweg	SB	150					29300 1501	Neubau Gen.Wohnungen Mettlenweg	150
29300 1502	17000.0149 Projektwettbewerb Blumenstrasse Nord	SB	-					29300 1502	17000.0149 Projektwettbewerb Blumenstrasse Nord	260
29300 1503	17000.0148 Architektur-wettbewerb Blumenstrasse Süd	SB	-					29300 1503	17000.0148 Architektur-wettbewerb Blumenstrasse Süd	149
29300 1504	Vorstudie Aegertenstrasse	SB	-					29300 1504	Vorstudie Aegertenstrasse	27
29300 1505	Vorstudie Am Wald	SB	-					29300 1505	Vorstudie Am Wald	16
29300 1506	Vorstudie Hirtenweg	SB	-					29300 1506	Vorstudie Hirtenweg	22
29300 1507	Wohnraumanalyse	SB	-					29300 1507	Wohnraumanalyse	49
29300 1700	Invest. zur Fördererung des städt.öffentl.Verkehrs; Total		2'298		1'046		1'437	29300 1700	Invest. zur Fördererung des städt.öffentl.Verkehrs; Total	1'907
29300 1700	Invest. zur Fördererung des städt.öffentl.Verkehrs; verfügbar	SB	556	gem. Reglement	446	gem. Reglement	605	29300 1700	Invest. zur Fördererung des städt.öffentl.Verkehrs; verfügbar	397
29300 1701	Mob.man. Agglo	SB	153				39	29300 1701	Mob.man. Agglo	113
29300 1702	Mobilitätsmonitoring	SB	201				40	29300 1702	Mobilitätsmonitoring	161
29300 1703	Mobilitätsmanagement	SB	64				5	29300 1703	Mobilitätsmanagement	59
29300 1705	SBB-Haltestelle Bözingenfeld Ost	SB	400				-	29300 1705	SBB-Haltestelle Bözingenfeld Ost	400

Eigenkapital per 01.01.2020				Veränderungsnachweis			Eigenkapital per 31.12.2020				
				Erhöhung (+) durch		Reduktion (-) durch					
				TCHF	TCHF	TCHF	TCHF				
29300 1706	Zinsausfall Dotationskapital VB	SB	600		600		600	29300 1706	Zinsausfall Dotationskapital VB	600	
29300 1707	Velospot / Unterhalt & Betrieb gem. Budget	SB	149				108	29300 1707	Velospot / Unterhalt & Betrieb gem. Budget	41	
29300 1708	Velospot Umrüstung Flotte	SB	150				15	29300 1708	Velospot Umrüstung Flotte	135	
29300 2200	Spezialfinanzierung Buchgewinne aus Liegenschaften des Finanzvermögens; Total		73'531		22'598		14'488	29300 2200	Spezialfinanzierung Buchgewinne aus Liegenschaften des Finanzvermögens; Total	81'641	
29300 2200	Spezialfinanzierung Buchgewinne aus Liegenschaften des Finanzvermögens; verfügbar	SB	65'884	Realisierte und Nichtrealisierte Buchgewinne	19'422	Realisierte und Nichtrealisierte Buchverluste	10'873	29300 2200	Spezialfinanzierung Buchgewinne aus Liegenschaften des Finanzvermögens; verfügbar	74'433	
29300 2203	Altlastensorgung P. 11140	SB	3'600				2'983	29300 2203	Altlastensorgung P. 11140	617	
29300 2204	P537 Vitali's	SB	237					29300 2204	P537 Vitali's	237	
29300 2205	Altlasten Biel P 4045	SB	582					29300 2205	Altlasten Biel P 4045	582	
29300 2206	Esplanade Nord I - Büro Abt. Soz.	SB	2'612					29300 2206	Esplanade Nord I - Büro Abt. Soz.	2'612	
29300 2207	Einräumung BR Evillard P 656	SB	14				9	29300 2207	Einräumung BR Evillard P 656	5	
29300 2208	Altlastensanierung P 4405+10165 (VK 22000.0188)	SB	601				319	29300 2208	Altlastensanierung P 4405+10165 (VK 22000.0188)	282	
29300 2209	22000.0201 - Aushub + Entsorgung Gbbt Nr. 7738	SB	-		420		304	29300 2209	22000.0201 - Aushub + Entsorgung Gbbt Nr. 7738	116	

Eigenkapital per 01.01.2020			Veränderungsnachweis				Eigenkapital per 31.12.2020			
			Erhöhung (+) durch		Reduktion (-) durch					
			TCHF		TCHF		TCHF			TCHF
29300 2211	Verkauf Scheuren, Grundstückgewinnsteuern	SB	-		56			29300 2211	Verkauf Scheuren, Grundstückgewinnsteuern	56
29300 2212	Aushub + Entsorgung Gbbt Nr. 8417	SB	-		2'700			29300 2212	Aushub + Entsorgung Gbbt Nr. 8417	2'700
29300 2300	SF Deckung Wertberichtigung Beteiligung ESB	SB	10'785		5'392			29300 2300	SF Deckung Wertberichtigung Beteiligung ESB	16'177
29300 3100	Soziale Projekte: Jugend, Sport, Familie, Gl. & In; Total		255		77	Entnahme gem. Reglement	41	29300 3100	Soziale Projekte: Jugend, Sport, Familie, Gl. & In; Total	291
29300 3100	Soziale Projekte: Jugend, Sport, Familie, Gl. & In; verfügbar	SB	255		50		27	29300 3100	Soziale Projekte: Jugend, Sport, Familie, Gl. & In; verfügbar	278
29300 3101	Unterstützung Pilotprojekt MännerTISCHE	SB	-		27		14	29300 3101	Unterstützung Pilotprojekt MännerTISCHE	13
29300 3200	Bau öffentl. Zivilschutzbauten kumulierte Zinsen (ZS)	SB	863	Verzinsung	5			29300 3200	Bau öffentl. Zivilschutzbauten kumulierte Zinsen (ZS)	867
29300 4100	Soziale Projekte: Jugend, Sport, Familie, Gl. & In (BKS)	SB	0					29300 4100	Soziale Projekte: Jugend, Sport, Familie, Gl. & In (BKS)	0
29300 4200	öff. Infra Bözingenfeld; Total		924		1'289		-	29300 4200	öff. Infra Bözingenfeld; Total	2'213
29300 4200	öff. Infra Bözingenfeld; verfügbar	SB	629		1'289			29300 4200	öff. Infra Bözingenfeld; verfügbar	1'918
29300 4201	Projektierung Multisporthehalle Bözigen	SB	295					29300 4201	Projektierung Multisporthehalle Bözigen	295
29300 5200	Massnahmen zur Umsetzung des Energiestadtlabels; Total		1'406		45		322	29300 5200	Massnahmen zur Umsetzung des Energiestadtlabels; Total	1'129
29300 5200	Massnahmen zur Umsetzung des Energiestadtlabels; verfügbar	SB	209		45	Entnahmen gem. Reglement und Finanzierung Abschreibungen		29300 5200	Massnahmen zur Umsetzung des Energiestadtlabels; verfügbar	253
29300 5201	Stadtgärten	SB	46				19	29300 5201	Stadtgärten	26
29300 5202	Partizipative Quartiergestaltung	SB	53				22	29300 5202	Partizipative Quartiergestaltung	31

Eigenkapital per 01.01.2020				Veränderungsnachweis			Eigenkapital per 31.12.2020			
			Erhöhung (+) durch		Reduktion (-) durch					
			TCHF		TCHF		TCHF			
29300 5203	Mandat zur Umsetzung	SB	75				23	29300 5203	Mandat zur Umsetzung	52
29300 5204	Umsetzung Massnahmen	SB	7				0	29300 5204	Umsetzung Massnahmen	7
29300 5205	Schulhäuser	SB	66				3	29300 5205	Schulhäuser	63
29300 5206	Umsetzung Kommunikation	SB	200				35	29300 5206	Umsetzung Kommunikation	165
29300 5207	Re-Audit zur Erreichung	SB	50					29300 5207	Re-Audit zur Erreichung	50
29300 5208	Konzept Biodiversität	SB	100					29300 5208	Konzept Biodiversität	100
29300 5209	Mobilitätsmanagement	SB	3				3	29300 5209	Mobilitätsmanagement	-
29300 5210	540000490 Schulhaus Champagne	SB	68				2	29300 5210	540000490 Schulhaus Champagne	66
29300 5211	Gardenrobengebäude Längfeld 2	SB	51				6	29300 5211	Gardenrobengebäude Längfeld 2	45
29300 5212	KG Birkenweg, Erweiterung	SB	105				52	29300 5212	KG Birkenweg, Erweiterung	53
29300 5213	Betriebsoptimierung Gebäudetechnik öffentliche Gebäude;	SB	100					29300 5213	Betriebsoptimierung Gebäudetechnik öffentliche Gebäude;	100
29300 5214	500000008 Nachhaltigkeitsbericht	SB	10					29300 5214	500000008 Nachhaltigkeitsbericht	10
29300 5215	52000086 Energielabel Kampagne 2012	SB	26				0	29300 5215	52000086 Energielabel Kampagne 2012	26
29300 5216	500000041 Aktionsplan Klima Phasen 1+2	SB	90				9	29300 5216	500000041 Aktionsplan Klima Phasen 1+2	81
29300 5217	PL Stab GS	SB	148				148	29300 5217	PL Stab GS	-
29300 5300	Neubau/Unterh. städt. Schulgebäude; Total		4'450		2'200		2'266	29300 5300	Neubau/Unterh. städt. Schulgebäude; Total	4'384
29300 5300	Neubau/Unterh. städt. Schulgebäude; verfügbar	SB	2'627				2'200	29300 5300	Neubau/Unterh. städt. Schulgebäude; verfügbar	427
29300 5301	Schulanlage Sahlgut, Sanierungsmassnahmen	SB	1'265				59	29300 5301	Schulanlage Sahlgut, Sanierungsmassnahmen	1'206

Eigenkapital per 01.01.2020				Veränderungsnachweis				Eigenkapital per 31.12.2020			
			Erhöhung (+) durch				Reduktion (-) durch				
		SB	TCHF			TCHF			TCHF		
29300 5302	Kita Zukunft, Dachsanierung	SB	158					6	29300 5302	Kita Zukunft, Dachsanierung	151
29300 5303	540000510 san. Lehrschwimmbecken Sahlgut	SB	400			2'200			29300 5303	540000510 san. Lehrschwimmbecken Sahlgut	2'600
29300 5400	Seeufergestaltung (Infrastruktur)	SB	149						29300 5400	Seeufergestaltung (Infrastruktur)	149
29300 5500	Sicherer Langsamverkehr	SB	3'830						29300 5500	Sicherer Langsamverkehr	3'830

c) Reserven, Neubewertungsreserve, Übriges Eigenkapital, Bilanzüberschuss /-Fehlbetrag

Eigenkapital per 01.01.2020				Veränderungsnachweis			Eigenkapital per 31.12.2020				
		Erhöhung (+) durch				Reduktion (-) durch					
		TCHF		TCHF		TCHF		TCHF			
294	Reserven		-	Einlagen	-	Entnahmen	-	294	Reserven	-	
29400	Zusätzliche Abschreibungen	SB		3894.xx		4894.xx		29400	Zusätzliche Abschreibungen	-	
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen		110'153	Einlagen	17'826	Entnahmen	18'018	296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	109'960	
29600	29600 0100 Neubewertungsreserve FV Sachanlagen	SB	126'323	3896.xx		4896.xx	Auflösung Aufwertungsreserve infolge Veräusserung.	376	29600 0100 Neubewertungsreserve FV Sachanlagen	125'947	
29600	29600 0200 Neubewertungsreserve FV Finanzanlagen	SB	-19'098	3896.xx	13'745	4896.xx		17'604	29600 0200 Neubewertungsreserve FV Finanzanlagen	-22'957	
29610	29610 0200 Marktwertreserve auf Finanzinstrumenten	SB	2'928	3896.xx	4'081	4896.xx		39	29610 0200 Marktwertreserve auf Finanzinstrumenten	6'970	
29610	29610 0300 Marktwertreserve auf Finanzinstrumenten	SB	-	3896.xx		4896.xx			29610 0300 Marktwertreserve auf Finanzinstrumenten	-	
298	Übriges Eigenkapital		-	3898 Einlagen übriges Eigenkapital	-	4898 Entnahmen übriges Eigenkapital	-	298	Übriges Eigenkapital	-	
299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag		10'429	2990 Jahresergebnis Überschuss (+) Defizit (-)	-			5'590	299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	4'839
2990	29900 0000 Jahresergebnis	SB	-	9000.xx		9001.xx		5'590	29900 0000 Jahresergebnis	-5'590	
2999	29990 0000 Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	SB	10'429						29990 0000 Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	10'429	

11.3.3 Sonderrechnungen

11.3.4 Abwasserwesen

Eigenkapital per 01.01.2020				Veränderungsnachweis				Eigenkapital per 31.12.2020				
				Erhöhung (+) durch		Reduktion (-) durch						
				TCHF	TCHF	TCHF	TCHF					
29	Eigenkapital			14'496	6'920	3'760	29	Eigenkapital			17'656	
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen			7'743	508		290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen			8'251	
29002	29002	2907	SF Abwasserentsorgung	AW	7'743	9010.20	508	9010.20	29002	SF Abwasserentsorgung	8'251	
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche			-	3892	4892	-	292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche			-
293	Vorfinanzierungen			6'753	6'412	3'760	293	Vorfinanzierungen			9'405	
29302	29302	2908	Abwasserentsorgung Werterhalt	AW	6'753	3510.xx	6'412	4510.xx	29302	2908	Abwasserentsorgung Werterhalt	9'405
294	Reserven			-	-	-	-	294	Reserven			-
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen			-	-	-	-	296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen			-
298	Übriges Eigenkapital			-	3898	4898	-	298	Übriges Eigenkapital			-
299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag			-	2990	-	-	299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag			-

11.3.5 Kehrichtwesen

Eigenkapital per 01.01.2020				Veränderungsnachweis				Eigenkapital per 31.12.2020			
				Erhöhung (+) durch		Reduktion (-) durch					
				TCHF	TCHF	TCHF	TCHF				
29	Eigenkapital			8'585	1'045	-	29	Eigenkapital			9'629
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen			8'585	1'045	-	290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen			9'629
29003	29003	1900	SF Abfall	KW	8'585	9010.30	1'045	9010.30	29003	SF Abfall	9'629
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche			-	3892	-	4892	Rücklagen der Globalbudgetbereiche			-
293	Vorfinanzierungen			-	-	-	-	Vorfinanzierungen			-
294	Reserven			-	-	-	-	Reserven			-
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen			-	-	-	-	Neubewertungsreserve Finanzvermögen			-
298	Übriges Eigenkapital			-	3898	-	4898	Übriges Eigenkapital			-
299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag			-	2990	-	-	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag			-

11.3.6 Feuerwehrwesen

Eigenkapital per 01.01.2020				Veränderungsnachweis			Eigenkapital per 31.12.2020							
				Erhöhung (+) durch		Reduktion (-) durch								
				TCHF		TCHF		TCHF		TCHF				
29	Eigenkapital			9'077		453		-		29	Eigenkapital		9'530	
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen			9'077		453		-		290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen			9'530
29005	29005 4960	SF Feuerwehr zweiseitig	FW	9'077	9010.00	453	9011.00			29005	SF Feuerwehr zweiseitig		9'530	
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche			-	3892	-	4892			292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche			-
293	Vorfinanzierungen			-		-		-		293	Vorfinanzierungen			-
294	Reserven			-		-		-		294	Reserven			-
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen			-		-		-		296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen			-
298	Übriges Eigenkapital			-	3898	-	4898			298	Übriges Eigenkapital			-
299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag			-	2990	-		-		299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag			-

11.3.7 Parkplatzwesen

Eigenkapital per 01.01.2020				Veränderungsnachweis			Eigenkapital per 31.12.2020							
				Erhöhung (+) durch		Reduktion (-) durch								
				TCHF		TCHF		TCHF		TCHF				
29	Eigenkapital			38'247		588		-		29	Eigenkapital		38'835	
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen			-		-		-		290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen			-
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche			-	3892	-	4892	-		292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche			-
293	Vorfinanzierungen			38'247		588		-		293	Vorfinanzierungen			38'835
29300	29300	3950	Parkierungsanlagen	PP	38'247	3893	4893			29300	3950	Parkierungsanlagen	38'835	
294	Reserven			-		-		-		294	Reserven			-
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen			-		-		-		296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen			-
298	Übriges Eigenkapital			-	3898	-	4898	-		298	Übriges Eigenkapital			-
299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag			-	2990	-		-		299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag			-

11.3.8 Alterszentren Biel

Eigenkapital per 01.01.2020			Veränderungsnachweis				Eigenkapital per 31.12.2020			
			Erhöhung (+) durch		Reduktion (-) durch					
			TCHF		TCHF		TCHF		TCHF	
29	Eigenkapital		4'498		-		1'118	29	Eigenkapital	3'380
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen		4'498	Einlagen in SF EK	-	Entnahmen aus SF EK	1'118	290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	3'380
29000	Alterszentren Biel		4'498	9010.00		9011.00	1'118	29000	Alterszentren Biel	3'380
29000 8900	Eigenkapital APH Ried	SH	3'160				28	29000 8900	Eigenkapital APH Ried	3'132
29001 8901	Eigenkapital APH Esplanade	SH	-806				188	29001 8901	Eigenkapital APH Esplanade	-994
29002 8902	Eigenkapital APH Cristal	SH	-577				245	29002 8902	Eigenkapital APH Cristal	-822
29003 8903	Eigenkapital APH Redern	SH	2'722				657	29003 8903	Eigenkapital APH Redern	2'064
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche		-	3892 Einlagen in Rücklagen Globalbudgetbereiche EK	-	4892 Entnahmen aus Rücklagen der Globalbudgetbereiche		292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	-
293	Vorfinanzierungen		-	Einlagen in Vorfinanzierungen EK	-	Entnahmen aus Vorfinanzierungen des EK	-	293	Vorfinanzierungen	-
294	Reserven		-	Einlagen	-	Entnahmen	-	294	Reserven	-
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen		-	Einlagen	-	Entnahmen	-	296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-
298	Übriges Eigenkapital		-	3898 Einlagen übriges Eigenkapital	-	4898 Entnahmen übriges Eigenkapital	-	298	Übriges Eigenkapital	-
299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag		-	2990 Jahresergebnis Überschuss (+) Defizit (-)	-		-	299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	-

11.3.9 Tissot Arena

Eigenkapital per 01.01.2020				Veränderungsnachweis		Reduktion (-) durch		Eigenkapital per 31.12.2020				
				Erhöhung (+) durch								
				TCHF	TCHF			TCHF				
29	Eigenkapital			611	35			-	29	Eigenkapital		646
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen			611	35	Einlagen in SF EK		-	290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen		646
29000	29000	9300	SF Tissot Arena	TA	611	9010.00	35	9011.00	29000		SF Tissot Arena	646
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche			-	3892	Einlagen in Rücklagen Globalbudgetbereiche EK		-	4892	Entnahmen aus Rücklagen der Globalbudgetbereiche		-
293	Vorfinanzierungen			-	-	Einlagen in Vorfinanzierungen EK		-	-	Entnahmen aus Vorfinanzierungen des EK		-
294	Reserven			-	-	Einlagen		-	-	Entnahmen		-
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen			-	-	Einlagen		-	-	Entnahmen		-
298	Übriges Eigenkapital			-	3898	Einlagen übriges Eigenkapital		-	4898	Entnahmen übriges Eigenkapital		-
299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag			-	2990	Jahresergebnis Überschuss (+) Defizit (-)		-	-	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag		-

11.4 Rückstellungsspiegel

Total Rückstellungen

Konto	Bezeichnung	Buchwert 01.01.2020	Veränderung			Buchwert 31.12.2020	
			Bildung	Verwendung	Auflösung		
	Total kurzfristige Rückstellungen	4'152'455	1'109'702	-34'779	-186'155	5'041'223	
	Total langfristige Rückstellungen	12'556'452	1'016'925	-	-	13'573'377	
	Total Rückstellungen	16'708'907	2'126'626	-34'779	-186'155	18'614'600	

205 Kurzfristige Rückstellungen

Konto	Bezeichnung	Buchwert 01.01.2020	Veränderung			Buchwert 31.12.2020	Kommentar
			Bildung	Verwendung	Auflösung		
20500 1600	Rückstellung für Ferien- und Überzeitguthaben	3'487'539	655'794			4'143'333	Rückstellung aufgrund des Zeiterfassungssystems per 31.12.2020, verbucht auf Kostenstelle (SG 301). Die Rückstellung aus dem Jahr 2016 wurde auf Stufe Direktion (SG 309) aufgelöst. Risiko eines hängigen Prozesses
20591 1800	Rückstellung Ratssekretariat	100'000				100'000	
	Total kurzfristige Rückstellungen allgemeiner Haushalt	3'587'539	655'794	0	0	4'243'333	
20450 1600	Heime Rückstellung für Ferien- und Überzeitguthaben	367'733			-152'354	215'378	Anpassung Rückstellung für Ferien-, Überzeit- und Gleizeitguthaben sowie Jubiläen per 31.12.2020.
20500 9000	Rückstellungen Mehrleistungen des Personals	12	345'232		-12	345'232	
20500 1600	Parkplatzwesen Rückstellung für Ferien- und Überzeitguthaben	15'309			-3'567	11'743	Anpassung Rückstellung für Ferien-, Überzeit- und Gleizeitguthaben sowie Jubiläen per 31.12.2020.
20500 1600	Feuerwesen Rückstellung für Ferien- und Überzeitguthaben	42'414	26'398			68'812	Anpassung Rückstellung für Ferien-, Überzeit- und Gleizeitguthaben sowie Jubiläen per 31.12.2020.
20500 1600	Kehrichtwesen Rückstellung für Ferien- und Überzeitguthaben	30'419	44'282			74'701	Anpassung Rückstellung für Ferien-, Überzeit- und Gleizeitguthaben sowie Jubiläen per 31.12.2020.
20500 1600	Abwasserwesen Rückstellung für Ferien- und Überzeitguthaben	44'028	37'996			82'023	Anpassung Rückstellung für Ferien-, Überzeit- und Gleizeitguthaben sowie Jubiläen per 31.12.2020.
20500 1600	Tissot Arena Rückstellung für Ferien- und Überzeitguthaben	0				0	Anpassung Rückstellung für Ferien-, Überzeit- und Gleizeitguthaben sowie Jubiläen per 31.12.2020.
20500 9300	Rückstellung Versicherungsschadenfall	65'000		-34'779	-30'222	0	Ausstehende GVB Selbstbehalte für Sturmschäden Burglind.
	Total kurzfristige Rückstellungen Sonderrechnungen	564'915	453'908	-34'779	-186'155	797'889	
	Total kurzfristige Rückstellungen	4'152'455	1'109'702	-34'779	-186'155	5'041'223	

208 Langfristige Rückstellungen

Konto	Bezeichnung	Buchwert 01.01.2020	Veränderung			Buchwert 31.12.2020	Kommentar
			Bildung	Verwendung	Auflösung		
20810 3510	Rückstellung Besoldungsentschädigung SOZ Kanton	170'886	189'790			360'676	Differenz zwischen effektivem Lohnaufwand und Entschädigung nach Fallpauschalen.
20810 3700	Rückstellung Besoldungsentschädigung KES Kanton	404'403	77'149			481'552	Differenz zwischen effektivem Lohnaufwand und Entschädigung nach Fallpauschalen.
20830 1400	Rückstellung Behebung Schimmelpilz Stadtarchiv	28'658				28'658	Behebung in Ausführung
20830 2400	Rückstellung Beau Rivage	500'000				500'000	Haftungfall noch nicht abgeschlossen.
20850 4002	Maison de la culture Palace	192'299				192'299	Projekt in Umsetzung
20890 2600	Rückstellung erwartete Steuerausfälle	0				0	
20890 2600	Rückstellung erwartete Steuerausfälle	1'939'566				1'939'566	Teilabfederung Ertragsausfälle bei den natürlichen Personen.
20890 3701	RST Betriebskonti KES	12'000				12'000	Negative Klientenkonti
20890 5690	Rückstellung langfristige Grabunterhalte	154'517	60'180			214'698	Veränderung Rückstellung für langfristige Grabunterhaltsverträge. Die jeweiligen Jahresanteile für den Unterhalt werden entnommen.
	Total langfristige Rückstellungen allg. Haushalt	3'402'328	327'120	0	0	3'729'448	
	Feuerwehr						
	Heime						
20890 8900	Infrastrukturbeiträge APH Ried	2'403'188	307'534			2'710'722	Übertrag, Korrektur und Einlagen aus Vorjahren (CHF 2'403'187.86) zuzüglich Einlage Überschuss 2020 (CHF 307'743.41).
20890 8901	Infrastrukturbeiträge APH Schüssspark	429'642	31'579			461'221	Übertrag, Korrektur und Entnahme aus Vorjahren (CHF 429'641.76) zuzüglich Einlage Überschuss 2020 (CHF 31'579.48).
20890 8902	Infrastrukturbeiträge APH Cristal	393'513	29'294			422'806	Übertrag, Korrektur und Entnahme aus Vorjahren (CHF 393'512.63) zuzüglich Entnahme Fehlbetrag 2020 (CHF 29'293.55).
20890 8903	Infrastrukturbeiträge APH Redernweg	5'927'782	321'398			6'249'180	Übertrag, Korrektur und Einlage aus Vorjahren (CHF 5'927'781.61) zuzüglich Einlage Überschuss 2020 (CHF 321'398.28).
	Total langfristige Rückstellungen Sonderrechnungen	9'154'124	689'805	0	0	9'843'929	
	Total langfristige Rückstellungen	12'556'452	1'016'925	0	0	13'573'377	

11.5 Beteiligungsspiegel

Name, Sitz, Rechtsform	Tätigkeitsgebiet	Nominalkapital (100%)	Eigentumsanteil Nom.	in %	Stimmanteil - E: Exekutive - L: Legislative	Wesentliche weitere Beteiligte	Buchwert per 31.12.	Anschaffungs-wert	Wesentliche weitere Beteiligungen der Organisation	Rechnungslegungsnorm; Aussage zur Jahresrechnung	Zahlungsströme Berichtsjahr	Spezifische Risiken
Gemeindeeigene Unternehmen (Anstalten) gem. Art. 64 Abs. 1 Bst. b GG												
CTS - Congrès, Tourisme et Sport SA	Betreibergesellschaft Kongresshaus, Eisstadion resp. Sportanlagen Tissot Arena, Hirschensaal, Volkschau, Strandbad, Hafenanlagen	400'000.00	400'000.00	100.00%	Delegierte: T. Geller, E. Fehr, B. Schwickert, G. Jenni, B. Rüefli	keine	300'000.00	400'000.00				Eigenkapital (AK + Reserven) gem. Jahresrechnung 2017: TCHF 590
Verkehrsbetriebe VB	OV	12'000'000.00	12'000'000.00	100.00%	VR: E. Fehr, A. Lienhard, R. Rytz, S. Kaufmann, G. Ponti	keine	12'000'000.00	12'000'000.00				Eigenkapital (AK + Reserven) gem. Jahresrechnung 2017: TCHF 15'051
Energie Service Biel/Bienne*	Energie- und Wasserversorgung, öffentliche Beleuchtung	50'000'000.00	50'000'000.00	100.00%	VR: Th. Bähler, B. Schwickert, F. Lei, M. Berger, St. Dörig, N. Wittig, E. Fehr	keine	50'000'000.00	50'000'000.00			Gewinnbeitrag fix: CHF 5.5 Mio.	Eigenkapital (AK + Reserven) gem. Jahresrechnung 2017: TCHF 332'622.
Parking Biel AG	Parkierungswesen (konzentrierte Anlagen)	4'000'000.00	4'000'000.00	100.00%	VR: S. Steidle, B. Schwickert, A. Glauser, J. Saager		-					Eigenkapital (AK + Reserven) gem. Jahresrechnung 2018: TCHF 7'952
Öffentlich-rechtliche Organisationen der interkommunalen Zusammenarbeit (Gemeindeverbände, Anstalten etc.)												
Gemeindeverband Leugene, Sitz in Pieterlen Rechtsform: Gemeindeverband	Erfüllung der Wasserbaupflicht an der Leugene (WBG Art. 10, Abs. 2, Bst. C)				E: 2 von 9 Mitgliedern L: 3 von 17 Stimmen					HRM (ab 2018 HRM 2)	Beitrag Stadt Biel an Gemeindeverband Leugene 2018: CHF: 0.00	Wasserbaugesetz Art. 14 Verantwortlichkeit: ... Die Gemeinde haftet solidarisch mit dem Gemeindeverband oder der Schwellenkorporation. Gemeindegesetz Art. 135 Haftung bei Liquidation: Bei der Liquidation eines Gemeindeverbandes haften die Verbandsgemeinden für die zur Zeit der Auflösung bestehenden Verbandsschulden solidarisch.
Syndicat d'aménagement des eaux de la Suze (SAES), Wasserbauverband Schüss Sitz: am Wohnort des Präsidenten, z.Zt. Péry Rechtsform: Gemeindeverband	Erfüllung der Wasserbaupflicht an der Schüss ab Sonvilier (WBG Art. 10, Abs. 2, Bst. C)				E: 1 von 12 Mitgliedern L: 5 von 27 Stimmen		-			HRM (ab 2018 HRM 2)	Beitrag Stadt Biel an SAES 2018: CHF: 120'204.00 Der Anteil Biel entspricht 21.08% vom Total aller Gemeindebeiträge	Wasserbaugesetz Art. 14 Verantwortlichkeit: ... Die Gemeinde haftet solidarisch mit dem Gemeindeverband oder der Schwellenkorporation. Gemeindegesetz Art. 135 Haftung bei Liquidation: Bei der Liquidation eines Gemeindeverbandes haften die Verbandsgemeinden für die zur Zeit der Auflösung bestehenden Verbandsschulden solidarisch.

Name, Sitz, Rechtsform	Tätigkeitsgebiet	Nominalkapital (100%)	Eigentumsanteil Nom. in %	Stimmanteil E: Exekutive L: Legislative	Wesentliche weitere Beteiligte	Buchwert per 31.12.	Anschaffungs-wert	Wesentliche weitere Beteiligungen der Organisation	Rechnungslegungsnorm; Aussage zur Jahresrechnung	Zahlungsströme Berichtsjahr	Spezifische Risiken
Mitgliedschaften in und Beteiligungen an juristischen Personen des Privatrechts											
AG der Reitbahn Biel	Sport	58'500.00	34'750.00	59.40%	Delegierter:	97'250.00	34'750.00		OR		
Messen Biel AG		135'000.00	18'000.00	13.33%			18'000.00	Gassmann Multimedia, Biel 11.11 %			
Ambulanz Region Biel AG (ARB)	Sanitäts- und Ambulanzdienst	300'000.00	100'000.00	33.33%	Delegierte: M. Paroz, A. Glauser, R. Hausmann, B. Letsch, D. Wicht		100'000.00	Gemeinden im Einzugsgebiet			
Aare Seeland Mobil AG	Transporte	10'267'000.00	75'140.00	0.73%	Delegierter:	4'884.00	75'140.00		OR		Eigenkapital (AK + Reserven) gem. Jahresrechnung 2017: TCHF 22'114
Bieleree Schifffahrtsgesellschaft BSG	Schifffahrt auf der Aare, Bieleree, drei Seen	4'320'000.00	1'965'674.00	45.50%	Delegierte: E. Fehr, K. Fluri, T. Liechti, P. Moser, HR. Stüdeli, U. Dietler, A. Jakob, S. Hess, A. Löthi, R. Matti	788'590.00	1'965'674.00				
Seelandheim AG	Gesundheit	20'000'000.00	3'624'000.00	18.12%	Delegierter:	3'261'600.00	3'624'000.00	keine	OR		Eigenkapital (AK + Reserven) gem. Jahresrechnung 2017: TCHF 24'527 (x18.12% = TCHF 4'444)
ARA Region Biel AG	Betrieb Abwasserreinigungsanlage	9'500'000.00	6'605'000.00	69.53%	VR: Matthias Gygar, Barbara Schwickert, Roger Racordon, Sandra Gurtner-Oesch, Florian Hitz, Beat Mühlethaler, Marc Meichtry			ST Biel-Seeland AG mit Sitz in Brügg, Anteil: 41.8% von CHF 500'000			
Müve Biel-Seeland AG Sitz: Brügg	Verwertung und Behandlung der Siedlungsabfälle (Kehricht etc.)	9'261'200.00	5'079'700.00	54.85%	VR: Barbara Schwickert, Philipp Müller, Rolf Christen, Silvan Kocher, Daniel Kopp, Roger Racordon, Manuela Kocher, Martin Mathys, Marc Meichtry, Beat Mühlethaler			ST Biel-Seeland AG mit Sitz in Brügg, Anteil: 20% von CHF 500'000		Dividendenanteil der Müve an Biel: CHF 380'977.50 (gemäss Geschäftsbericht Müve 2015)	
Theater Palace AG (Stimmrechtsaktien)	Kultur		2'261'320.00		Delegierter:						
InnoCampus AG	Dienstleistungen an Unternehmen zur Förderung von Innovationen in High- Tech-Bereichen	1'540'000.00	50'000.00	3.25%	Thomas Gfeller, 3.25%	40'562.49	50'000.00		OR	0	-
Mitgliedschaften in einfachen Gesellschaften, Kollektiv- und Kommanditgesellschaften											
Vertragliche Beziehungen zur Erfüllung von Gemeindeaufgaben											
Einwohnergemeinde Orpund	Wasserbaupflicht am Orpundbach								HRM2 Beitrag der Stadt Biel aufgrund des Vertrages von 1996 über den Vorflutkanal (Orpundbach), Kostenanteil Biel 50%	Beiträge Biel an EG Orpund: 2017: CHF 3'649.05 2018: CHF 2'094.60 2019: CHF 1'894.60 (Stand 18.12.2019)	
Fa Contact Arbeit Travail	Littering Grünanlagen									2019: CHF 11'000.00	
Kantonspolizei Bern	Aufgabenerfüllung gemäss Ressourcenvertrag				André Glauser					9'231'694	
Tierschutzverein	Aufgabenerfüllung gemäss Leistungsvertrag				André Glauser					90'000	
Tierparkverein	Aufgabenerfüllung gemäss Leistungsvertrag				André Glauser					120'000	

Name, Sitz, Rechtsform	Tätigkeitsgebiet	Nominalkapital (100%)	Eigentumsanteil Nom.	in %	Stimmanteil - E: Exekutive - L: Legislative	Wesentliche weitere Beteiligte	Buchwert per 31.12.	Anschaffungs-wert	Wesentliche weitere Beteiligungen der Organisation	Rechnungslegungsnorm; Aussage zur Jahresrechnung	Zahlungsströme Berichtsjahr	Spezifische Risiken
Schwanenkolonie	Aufgabenerfüllung gemäss Leistungsvertrag					André Glauser					81'000	
Contact, Stiftung für Suchthilfe	Aufgabenerfüllung gemäss Leistungsvertrag Contact Arbeit										25'000	
Contact, Stiftung für Suchthilfe	Aufgabenerfüllung gemäss Leistungsvertrag Contact Mobil										25'000	
Dargebotene Hand Nordwest	Aufgabenerfüllung gemäss Beitragsvereinbarung										10'000	
Les Cartons du Coeur	Aufgabenerfüllung gemäss Beitragsvereinbarung										10'000	
Caritas Kulturlegi Bern	Aufgabenerfüllung gemäss Leistungsvertrag										30'000	
Benevol Schreibservice	Aufgabenerfüllung gemäss Leistungsvertrag										20'000	
Verein Casanostra (Notwohnungen)	Unterbringung bedürftiger Personen (Notwohnungsbereich)										60'000	
Securitas	Ueberwachung ruh. Verkehr										610'406	
Securitas	Verkehrsregl. Bahnhof										69'784	
Jobcoaching, Multimondo	Aufgabenerfüllung gemäss Beitragsvereinbarung										10'430	
Ein Haus pour Bienne; Verein Fair	Aufgabenerfüllung gemäss Beitragsvereinbarung										30'000	
Femmes Tische .Effe	Aufgabenerfüllung gem. Beitragsvereinbarung										30'000	
Kindersprachhaus (Säule I + II + IIIb) Volkschule Biel-Lyss	Aufgabenerfüllung gem. Beitragsvereinbarung										88'128	
APG/SGA, allgemeine Plakatgesellschaft, Hardstrasse 43, 4002 Basel	Plakatierungen Stadt Biel										Miete Werbeflächen 2017 CHF 823'650.00 (Einnahmen)	

Name, Sitz, Rechtsform	Tätigkeitsgebiet	Nominalkapital (100%)	Eigenumsanteil Nom. in %	Stimmanteil - E: Exekutive - L: Legislative	Wesentliche weitere Beteiligte	Buchwert per 31.12.	Anschaffungswert	Wesentliche weitere Beteiligungen der Organisation	Rechnungslegungsnorm: Aussage zur Jahresrechnung	Zahlungsströme Berichtsjahr	Spezifische Risiken
APG/SGA, allgemeine Plakatgesellschaft, Hardstrasse 43, 4002 Basel	Bfu-Plakate									jährlich CHF 1'400.00 (Ausgaben)	
APG/SGA, allgemeine Plakatgesellschaft, Hardstrasse 43, 4002 Basel	Kultursäulen									jährlich CHF 49'902.00 (Ausgaben)	
APG/SGA, allgemeine Plakatgesellschaft, Hardstrasse 43, 4002 Basel	Kulturständler									jährlich CHF 28'000.00 (Ausgaben)	
APG/SGA, allgemeine Plakatgesellschaft, Hardstrasse 43, 4002 Basel	temporäre politische Plakatierungen									ab 2018 CHF 34'776.00 alle 2 Jahre (Ausgaben)	
APG/SGA, allgemeine Plakatgesellschaft, Hardstrasse 43, 4002 Basel	kommunale Wahlen									ab 2020 CHF 18'840.00 alle 4 Jahre (Ausgaben)	
Publicitas S.A.	Amthlicher Anzeiger Biel/Bienne Evillard/Leubringen								HRM2	Beiträge Publicitas an EG Biel: Jährliche Entschädigung v. 20'000 CHF dazu 94 CHF/Seiten	
Tourismus Biel Seeland TBS, Biel, Verein	nachhaltige Tourismusförderung im Drei-Seen-Land								Beitriffsdatum 24.10.1989. Unbefristet.	Beitrag 2017: CHF 105'000. Keine Nachschusspflicht.	
Congrès, Tourisme et Sports SA (CTS), Biel, AG	Bereitstellung und Führung eines Freizeitangebotes über diverse Betriebe								AK CHF 400'000. 100% Tochtergesellschaft. LPV laufend bis Ende 2017.	Defizit Deckungsgarantie max. CHF 2'950'000 (Pachtzins CHF 1'750'000 und Risikoausgleich CHF 1'200'000.	
Messen Biel AG, Biel, AG	Organisation und Durchführung von Messen und Ausstellungen aller Art, insbesondere der Bieler Messe								Beteiligung am AK von CHF 135'000 mit CHF 60'000, GRB 545 vom 07.06.2002 und Abschreibung im Rechnungsjahr 2002 auf CHF 1.00. Anteil Stadt Biel CHF 18'000.	Keine jährlichen Beiträge. Keine Nachschusspflicht.	
Switzerland Innovation Park Biel/Bienne AG, Biel, AG	Plattform für anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung in der Industrietechnologie								Beteiligung am AK von CHF 1'540'000 mit CHF 50'000. GRB 404 vom 29.05.2013.	Leistungsauftrag über 3 Jahre, 2017 - 2019 für total CHF 240'000. CHF 80'000 / Jahr.	
Wasserbauverband Schüss, Péry	Wasserbaupflicht									120'204	Ja, Art. 135 Gemeindeges.

11.6 Gewährleistungsspiegel

Name, Sitz, Rechtsform	Eigentümer wesentliche Miteigentümer	Angaben zu den gesicherten Leistungen Art, Betrag, Verfall, Zinsangaben usw.)	Zahlungsströme im Berichtsjahr	Spezifische zusätzliche Angaben
Privatrechtliche Unternehmen (nach OR/ZGB)				
InnoCampus AG		Bürgschaft im Umfang von CHF 10 Mio. zugunsten der InnoCampusAG als Garantie für ein Darlehen NRP des Bundes.	-	gem. Art. 41 des Baurechtsvertrages
Öffentlich-rechtliche Unternehmen (nach Gemeindegesetz)				
Öffentlich-rechtliche Verträge				
Weitere Verpflichtungen (Altlasten, Leasing usw.)				
Verein Netzwerk Grenchen		KIA-Vertrag vom 05.03.2020		0 % Garantie von CHF 159600
le centre social protestant Berne-Jura		BIAS-Vertrag vom 24.06.2020	554'652.00	80 % Garantie von CHF 693315
Landschaftswerk Biel Seeland AG		BIAS-Vertrag vom 11.03.2020	570'499.20	80 % Garantie von CHF 713124
Landschaftswerk Biel Seeland AG		KIA-Vertrag vom 03.11.2020	174'319.20	80 % Garantie von CHF 217899
Syphon AG		BIAS-Vertrag vom 27.02.2020	-	0 % Garantie von CHF 297135
Stiftung Mercato Aarberg		BIAS-Vertrag vom 27.02.2020	-	0 % Garantie von CHF 36000
Blaues Kreuz Kanton Bern		BIAS-Vertrag vom 27.02.2020	25'073.60	80 % Garantie von CHF 31342
Stiftung Südkurve Lyss		BIAS-Vertrag vom 07.03.2020	517'339.20	70 % Garantie von CHF 739056
Stiftung Südkurve Lyss		KIA-Vertrag vom 07.03.2020	-	0 % Garantie von CHF 172800
Atelier93 Nidau		BIAS-Vertrag vom 11.03.2020	-	0 % Garantie von CHF 100800
Stiftung Battenberg Biel		BIAS-Vertrag vom 27.02.2020	-	0 % Garantie von CHF 285720
Equipe Volo Biel		BIAS-Vertrag vom 27.02.2020	665'582.40	70 % Garantie von CHF 950832
Avenir Bile/Bienne		BIAS-Vertrag vom 05.03.2020	-	0 % Garantie von CHF 831075
Caritas		BIAS-Vertrag vom 21.01.2020	-	0 % Garantie von CHF 81000
FRAC Biel		BIAS-Vertrag vom 09.03.2020	-	0 % Garantie von CHF 274996
Verein Ferienhaus Alpenblick		Defizitgarantie für die Jahre 2019 - 2021	100'000.00	Gem. GRB 778 vom 11.12.2019
Gemeindeanteil Lastenverteilung EL		Anteil 2020 ca. CHF 12'300'000	12'300'000.00	Periodengerechte Abgrenzung fehlt
Gemeindeanteil Lastenverteilung FAZU		Anteil 2020 ca. CHF 324'540	324'540.00	Periodengerechte Abgrenzung fehlt
Gemeindeanteil Lastenverteilung SH (Sozial Hilfe)			31'721'670.00	Periodengerechte Abgrenzung ist vollzogen
Projektgesellschaft AGGLOlac	Stadt Biel, Stadt Nidau+Mobimo AG	einfache Gesellschaft		gem. Planungsvereinbarung, SRB vom 27.06.2013

11.7 Anlagespiegel

Anlagespiegel 2020 Finanzvermögen

		108 Finanzvermögen Sachanlagen					
		1080	1084	1086	1087	1089	
		Grundstücke unüberbaut	Gebäude Finanzvermögen	Mobilien des Finanzvermögens	Anlagen im Bau Finanzvermögen	Übrige Sachanlagen FV	
Anschaffungskosten	Anlagewert	01.01.2020	445'755'278.67	87'995'077.05	-	-	-
	Zuwachs/ Zugänge	2020	6'675'258.04	766'868.95	-	-	-
	Abgänge	2020	3'728'859.90	882'229.55	-	-	-
	Umgliederungen	2020	132'000.00	-132'000.00	-	-	-
	Anlagewert	31.12.2020	448'833'676.81	87'747'716.45	-	-	-
kumulierte Wertberichtigungen	Stand per	01.01.2020	-	-	-	-	-
	Wertminderungen	2020	-	-	-	-	-
	Aufwertungen	2020	-	-	-	-	-
	Umgliederungen	2020	-	-	-	-	-
	Stand per	31.12.2020	-	-	-	-	-
Buchwerte	Buchwert netto	31.12.2020	448'833'676.81	87'747'716.45	-	-	-
	davon Anlagen in Leasing	31.12.2020					
	Versicherungswerte	31.12.2020					

Anlagespiegel 2020 Sachanlagen Verwaltungsvermögen

		140 Sachanlagen Verwaltungsvermögen									
		1400	1401	1402	1403	1404	1405	1406	1407	1409	
		Grundstücke unbebaut	Strassen/ Verkehrswege	Wasserbau	Tiefbauten übrige	Hochbauten	Waldungen/ Alpen	Mobilien	Anlagen im Bau	Übrige Sachanlagen* (ohne 14099)	
Anschaffungskosten	Anlagewert	01.01.2020	-	12'775'539	5'711'616	8'173'468	41'360'755	-	7'017'035	39'128'676	-
	Zuwachs / Zugänge	2020	-	1'729'872	2'042'074	4'483'309	8'340'695	-	1'515'011	18'847'665	-
	Abgänge	2020	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Umgliederungen	2020	-	2'019'612	-	10'585'101	13'466'100	-	518'518	-26'371'134	-
	Anlagewert	31.12.2020	-	16'525'023	7'753'690	23'241'878	63'167'549	-	9'050'564	31'605'207	-
kumulierte ordentliche Abschreibungen	Stand per	01.01.2020	-	-744'889	-288'048	-343'431	-4'457'820	-	-1'555'087	-	-
	Planmässige Abschreibungen	2020	-	565'861	155'074	516'547	2'402'521	-	905'057	-	-
	Ausserplanmässige Abschreibungen	2020	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Wertkorrekturen	2020	-	-	-	-29'300	-	-	-	-	-
	Stand per	31.12.2020	-	-1'310'750	-443'122	-889'278	-6'860'341	-	-2'460'143	-	-
Buchwerte	Buchwert netto	31.12.2020	-	15'214'273	7'310'569	22'352'599	56'307'209	-	6'590'421	31'605'207	-
	davon Anlagen in Leasing	31.12.2020									
	Versicherungswerte	31.12.2020									

* darin nicht enthalten ist das bestehende VV bei Einführung von HRM2:

	01.01.2016	Zu- / Abgänge	WB aktuelles Jahr	Kumulierte Wertberichtigungen	Saldo per 31.12.2020				
Allgemeiner Haushalt	14099.0x	144'176'896	14'100	2'955'312	14'100	12'261'017	14'100	62'130'518	85'001'690
Abwasserwesen	14099.2x	24'912'038	14'100	-9'963	14'100	3'480'000	14'100	17'400'000	7'502'075
Kehrichtwesen	14099.3x	4'904'785	14'100	-64'760	14'100	403'335	14'100	2'021'174	2'818'850
Feuerwehnen		3'169'628		-10'800		263'236		1'317'978	1'840'850
Parkplatzwesen		2'658'493				221'541		1'107'706	1'550'788
Städtische Betageneheime		6'940'842		-6'510'098		35'895		179'477	251'268
Tissot Arena				3'779'398		472'425		472'425	3'306'973
ev. weitere (verfügte Ausnahmen, SF)									
Total		186'762'682		139'089		17'137'450		84'629'277	102'272'494

Ergänzende Informationen zum Anlagespiegel im Anhang zur Jahresrechnung

Anlagespiegel 2020 Übriges Verwaltungsvermögen

		142 Immaterielle Anlagen VV			144 Darlehen VV	145 Beteiligungen VV	146 Investitionsbeiträge VV	
		1420	1427	1421 & 1429	1441-1447	1452-1456	1460-1469	
		Informatik	Immat. Anlagen in Realisierung	übrige immaterielle Anlagen	Darlehen	Beteiligungen	Investitionen	
Anschaffungskosten	Anlagewert	01.01.2020	3'897'922	6'913'627	5'346'716	31'600'000	295'971'359	-
	Zuwachs / Zugänge	2020	2'647'880	2'337'883	630'807	-	-	-
	Abgänge	2020	-	-	-	-	-	-
	Umgliederungen	2020	622'542	-1'396'704	555'966	-	-	-
	Anlagewert	31.12.2020	7'168'344	7'854'807	6'533'489	31'600'000	295'971'359	-
kumulierte ordentliche Abschreibungen	Stand per	01.01.2020	-1'414'279	-	-2'201'655	-	-	-
	Planmässige Abschreibungen	2020	1'433'669	-	1'067'055	-	-	-
	Ausserplanmässige Abschreibungen	2020	-	-	-	-	-	-
	Wertkorrekturen	2020	-	-	29'300	-	-	-
	Stand per	31.12.2020	-2'847'947	-	-3'239'409	-	-	-
Buchwerte	Buchwert netto	31.12.2020	4'320'396	7'854'807	3'294'080	31'600'000	295'971'359	-
	davon Anlagen in Leasing	31.12.2020						
	Versicherungswerte	31.12.2020						